ÖSTERREICHISCHE
NATIONALBIBLIOTHEK
448.507-D
ALT-

Digitized by Google

Digitized by Google

Uebersicht

der

Ergebnisse der Strafrechtspflege

in denjenigen

Kronländern des österreichischen Kaiserstaates,

in welchen

das Strafgesetz vom 3. September 1803 in Wirksamkeit ist,

während des Jahres 1849

in Gegenhaltung der Ergebnisse vom Jahre 1848.

Veröffentlicht von dem k. k. Justiz-Ministerium.

Wien, 1852.

Aus der kaiserlich-königlichen Hof- und Staatsdruckerei.

40°. 597 - D
1849

Digitized by Google

Digitized by Google

Inhalt.

I. Uebersicht der Strafrechtspflege in dem Erzherzogthume Oesterreich unter und ob der Enns und in dem Herzogthume Salzburg.

II. Uebersicht der Strafrechtspflege in dem Herzogthume Steiermark.

III. Uebersicht der Strafrechtspflege in den Herzogthümern Kärnthen und Krain.

IV. Uebersicht der Strafrechtspflege in der gefürsteten Grafschaft Görz und Gradiska, der Markgrafschaft Istrien und in der reichsunmittelbaren Stadt Triest mit ihrem Gebiete.

V. Uebersicht der Strafrechtspflege im Königreiche Böhmen.

VI. Uebersicht der Strafrechtspflege in der Markgrafschaft Mähren und in dem Herzogthume Schlesien.

VII. Uebersicht der Strafrechtspflege in der gefürsteten Grafschaft Tirol und Vorarlberg.

VIII. Uebersicht der Strafrechtspflege im Königreiche Dalmatien.

IX. Uebersicht der Strafrechtspflege im Königreiche Galizien und Lodomerien mit dem Herzogthume Bucowina und dem Großherzogthume Krakau.

X. Uebersicht der Strafrechtspflege im lombardisch-venetianischen Königreiche.

XI. Haupt-Uebersicht der Strafrechtspflege für alle in dieser Darstellung begriffenen Kronländer.

XII. Uebersicht der in den einzelnen Kronländern untersuchten Verbrechen.

XIII. Uebersicht der in den einzelnen Kronländern vorgekommenen Anzeigen von Verbrechen, deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

XIV. Anhang zu den Tabellen XII und XIII zum Behufe der Vergleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderer Landestheile.

XV. Uebersicht der in den einzelnen Kronländern in Untersuchung gezogenen Personen und deren Verhältnißzahlen.

XVI. Uebersicht der Verurtheilten in den einzelnen Kronländern und ihrer Eintheilung nach Percenten.

XVII. Anhang zu der Haupt-Uebersichtstabelle XV zur Vergleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderer Landestheile.

XVIII. Anhang zu der Haupt-Uebersichtstabelle XVI zur Vergleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderer Landestheile.

XIX. A) Uebersicht der bei den Criminal-Obergerichten erledigten Geschäfte.
B) Uebersicht der von dem k. k. obersten Gerichtshofe erledigten Criminalgeschäfte.

XX. Erläuterungen zu den Tabellen I bis XIX.

Digitized by Google

Digitized by Google

I.

Erzherzogthum

Oeſterreich unter und ob der Enns,

nebſt dem

Herzogthume Salzburg.

Bisher wurde die Gerichtsbarkeit von folgenden Behörden ausgeübt:

I. In Oeſterreich unter der Enns:

von 20 Magiſtraten landesfürſtlicher Städte und Märkte,
„ 190 gutsherrlichen Gerichten (Landesgerichtsherrſchaften).

Zuſammen:
von 210 Gerichten, wovon keines unmittelbar vom Staate beſtellt war.

II. In Oeſterreich ob der Enns:

von 1 landesfürſtlichen Collegialgerichte,
„ 7 „ Pflaggerichten,
„ 7 Magiſtraten landesfürſtlicher Städte,
„ 76 gutsherrlichen Gerichten.

Zuſammen:
von 91 Gerichten, wovon 8 landesfürſtliche.

III. Im Herzogthume Salzburg:

von 1 landesfürſtlichen Collegialgerichte,
„ 6 „ Pflaggerichten.

Zuſammen:
von 7 landesfürſtlichen Gerichten.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Criminalgericht Wien	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	2	1	36	. . .	1	. . .	. . .	. . .	1
	Zugewachsene während des Jahres 1849	2	10	47	50	. . .	1	22	11	. . .	6
	Summe der im J. 1849 anhängigen	2	12	48	86	. . .	2	22	11	. . .	7
	Summe der im J. 1848 abgeführten	2	1	. . .	182	. . .	1	3	11	. . .	7
Oesterreich unter der Enns mit Ausnahme Wien's	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	1	13	. . .	17	. . .	2	. . .	. . .	. . .	4
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	45	2	135	1	3	5	. . .	. . .	11
	Summe der im J. 1849 anhängigen	1	58	2	152	1	5	5	. . .	. . .	15
	Summe der im J. 1848 abgeführten	. . .	. . .	. . .	189	. . .	11	. . .	. . .	. . .	15
Oesterreich ob der Enns	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	. . .	20	. . .	1	. . .	. . .	. . .	1
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	9	11	67	. . .	2	12	10	. . .	2
	Summe der im J. 1849 anhängigen	. . .	9	11	49	. . .	3	12	10	. . .	3
	Summe der im J. 1848 abgeführten	. . .	. . .	. . .	23	2	2	. . .	4	1	5
Salzburg	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	. . .	. . .	1	. . .	3	. . .	. . .	. . .
	Zugewachsene während des Jahres 1849	1	1	1	5	1	. . .	. . .	. . .	. . .	5
	Summe der im J. 1849 anhängigen	1	1	1	5	2	. . .	3	. . .	. . .	5
	Summe der im J. 1848 abgeführten	. . .	1	. . .	4	2	2	1	. . .	. . .	6
Hauptsumme für ganz Oesterreich mit Salzburg	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	1	15	1	73	1	4	3	. . .	. . .	6
	Zugewachsene während des Jahres 1849	3	65	61	257	2	6	39	21	. . .	24
	Summe der im J. 1849 anhängigen	4	80	62	330	3	10	42	21	. . .	30
	Summe der im J. 1848 abgeführten	2	2	. . .	298	4	16	4	15	1	33

Digitized by Google

ſuchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtſchlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebſtahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleiſteter Vorſchub	Haupt-Summe der Verbrechen
1	. . .	. . .	3	. . .	. . .	75	. . .	11	. . .	. . .	. . .	131
8	. . .	. . .	13	1	. . .	910	1	129	. . .	. . .	7	1218
9	. . .	. . .	16	1	. . .	985	1	140	. . .	. . .	7	1349
8	. . .	. . .	38	. . .	9	1764	13	335	. . .	. . .	. . .	2374
2	. . .	. . .	24	. . .	2	195	5	32	. . .	1	2	300
33	3	6	37	. . .	14	763	21	76	. . .	2	10	1157
35	3	6	61	. . .	16	958	26	108	. . .	3	12	1457
26	1	2	59	. . .	21	885	41	128	1	2	2	1382
6	. . .	. . .	3	. . .	1	77	6	11	. . .	. . .	. . .	126
15	. .	. . .	25	. . .	5	361	19	56	. . .	. . .	4	608
21	. . .	. . .	28	. . .	6	438	25	67	. . .	. . .	4	734
20	. . .	1	21	. . .	8	523	2	67	. . .	. . .	1	680
. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	24	2	1	. . .	. . .	. . .	32
1	. . .	1	10	. . .	. . .	163	2	27	. . .	. . .	1	219
1	. . .	1	11	. . .	. . .	187	4	28	. . .	. . .	1	251
4	. . .	. . .	2	. . .	. . .	139	5	21	. . .	. . .	1	188
9	. . .	. . .	31	. . .	3	371	13	55	. . .	1	2	589
57	3	7	85	1	19	2197	43	288	. . .	2	22	3302
66	3	7	116	1	22	2568	56	343	. . .	3	24	3791
58	1	3	120	. . .	38	3310	61	551	1	2	4	4624

Digitized by Google

II. Ueberſicht der Anzeigen von Verbrechen,

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufſtand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwieſenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälſchung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälſchung	Religionsſtörung	Nothzucht und Unzucht
Criminalgericht Wien	1849	1	7	54	43	. . .	1	92	15	. . .	5
	1848	1	. . .	. . .	189	. . .	. . .	10	10	. . .	2
Oeſterreich unter der Enns mit Ausnahme Wien's	1849	. . .	. . .	1	18	. . .	1	8	. . .	. . .	1
	1848	1	. . .	. . .	18	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2
Oeſterreich ob der Enns	1849	. . .	. . .	. . .	7	. . .	. . .	11	5	. . .	3
	1848	. . .	3	1	15	. . .	6	2	4	. . .	4
Salzburg	1849	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	6	2	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	3	1	. . .	. . .
Haupt-Summe für ganz Oeſterreich mit Salzburg	1849	1	7	55	73	. . .	2	117	22	. . .	9
	1848	2	3	1	224	. . .	6	15	15	. . .	8

Digitized by Google

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

Mord und Todtſchlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegleg. eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebſtahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleiſteter Vorſchub	Hauptſumme der Verbrechen
10	. . .	3	14	. . .	4	1537	8	94	1	1	2	1892
10	. . .	2	12	. . .	10	1314	22	89	. . .	. . .	. . .	1671
6	. . .	1	7	. . .	13	567	20	17	. . .	. . .	. . .	660
12	. . .	. . .	7	1	16	736	12	6	2	1	1	815
7	. . .	1	4	. . .	17	484	15	18	. . .	. . .	. . .	572
3	2	2	4	. . .	10	547	15	16	. . .	2	. . .	636
2	. . .	. . .	1	. . .	1	150	4	. . .	. . .	. . .	. . .	171
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	3	196	2	3	. . .	. . .	. . .	210
25	. . .	5	26	. . .	35	2738	47	129	1	1	2	3295
25	2	4	23	1	39	2793	51	114	2	3	1	3342

Digitized by Google

Erzherzogthum Oesterreich unter und ob

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen			
									verur-			
									zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahr
		Verhaft										
Criminalgericht Wien	1849	102	74	815	174	917	248	1165	530	95	69	15
	1848	335	23	1036	202	1371	225	1596	888	114	135	28
Oesterreich unter der Enns mit Ausnahme Wien's	1849	92	83	653	584	745	667	1412	557	69	46	12
	1848	171	42	634	340	805	382	1187	571	71	74	14
Oesterreich ob der Enns	1849	96	47	490	118	586	165	751	339	61	50	7
	1848	192	19	487	96	679	115	794	342	90	65	16
Salzburg	1849	25	10	177	46	202	56	258	137	16	12	3
	1848	34	5	163	9	197	14	211	110	21	9	2
Haupt-Summe für ganz Oesterreich mit Salzburg	1849	315	214	2135	922	2450	1136	3586	1563	241	177	37
	1848	732	89	2320	647	3052	736	3788	1911	296	283	60

Digitized by Google

der Enns, nebst dem Herzogthume Salzburg.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
getheilt			ohne Bestrafung entlassen wegen				Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe								im	ohne	im	ohne	
über 10—20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod	Verhaft				
2	. . .	. . .	10	198	20	12	6	957	. . .	. . .	171	37	Wien mit den Gemeinden der nächsten Umgebung 500.000
3	. . .	. . .	4	227	6	4	11	1430	. . .	. . .	102	74	
22	. . .	. . .	65	150	85	70	6	1082	1	1	107	221	(1849): 979.822
5	. . .	. . .	42	136	78	12	6	1009	. . .	. . .	91	87	(1848): 1,009.000
6	. . .	. . .	21	82	13	3	1	583	. . .	. . .	124	44	(1849): 720.750
3	. . .	1	13	101	18	2	1	652	5	. . .	92	45	(1848): 720.000
. . .	. . .	. . .	6	32	1	1	3	211	. . .	5	33	9	(1849): 146.454
. . .	. . .	. . .	7	28	. . .	1	. . .	178	1	4	24	4	(1848): 146.000
30	. . .	. . .	102	462	119	86	16	2833	1	6	435	311	(1849): 2,347.026
11	. . .	1	66	492	102	19	18	3259	6	4	309	210	(1848): 2,376.000

Digitized by Google

Erzherz. Oesterreich unter und ob der Enns, nebst Salzburg.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20 Jahren	von 20 bis 30 Jahren	von 30 bis 40 Jahren	über 40 Jahren	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
Criminalgericht Wien	1849	711	503	208	205	254	151	101	457	87	167	628	83
	1848	1168	886	282	351	436	241	140	798	115	255	1001	167
Oesterreich unter der Enns mit Ausnahme Wien's	1849	693	586	107	113	236	184	160	514	83	96	527	166
	1848	735	618	117	110	286	198	141	463	92	180	545	190
Oesterreich ob der Enns	1849	476	386	90	55	163	148	110	298	62	116	344	132
	1848	517	388	129	78	193	149	97	319	61	137	384	133
Salzburg	1849	168	129	39	28	58	57	25	114	23	31	137	31
	1848	142	102	40	23	47	42	30	80	25	37	101	41
Hauptsumme für ganz Oesterreich mit Salzburg	1849	2048	1604	444	401	711	540	396	1383	255	410	1636	412
	1848	2562	1994	568	562	962	630	408	1660	293	609	2031	531

Digitized by Google

II.

Herzogthum Steiermark.

Die Criminalgerichtsbarkeit in dieſem bisher dem Sprengel des l. ö. küſtenländiſchen Appellationsgerichtes zu Klagenfurt angehörigen Kronlande wurde von folgenden Behörden ausgeübt:

I.	Von dem als Criminalſpruchgericht für alle nicht unter II. begriffenen Unterſuchungsgerichte beſtellten ſteiriſchen Landrechte .	1
II.	Von den ſowohl zur Unterſuchung als zur Urtheilsſchöpfung befähigten Magiſtraten der Städte Grätz, Marburg, Cilli und Leoben	4
III.	Von 120 Landgerichten . . . . . von welchen 16 Magiſtrate l. f. Städte und Märkte, die übrigen aber gutsherrliche Gerichte waren.	120
	Zuſammen .	125

Von dieſen 120 Landgerichten waren 28 freie Landgerichte, d. i. ſie hatten die Befugniß, ſelbſt über Einleitung der ordentlichen Unterſuchung zu entſcheiden; die andern 92 nicht befreite, d. i. ſie hatten ſchon die Vorunterſuchung dem Criminalſpruchgerichte zur Entſcheidung vorzulegen, und nur über deſſen Auftrag die ordentliche Unterſuchung fortzuführen.

Es beſtand demnach unter 125 Criminalgerichtsbehörden nur eine l. f. Behörde, und ſelbſt dieſe ähte als reines Criminalſpruchgericht auf die Unterſuchungen keinen unmittelbaren Einfluß.

Außerdem beſtand noch das l. f. Baungericht Cilli, jedoch ohne eigenen Gerichtsſprengel, welches daher nur auf ſpecielle Delegirungen als Unterſuchungsgericht einſchreiten konnte.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Ober-Steiermark (Bruck er und Judenburger Kreis)	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1845	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	Zugewachsene während des Jahres 1846	. . .	. . .	. . .	9	. . .	1	. . .	. . .	. . .	2
	Summe der im J. 1846 anhängigen	. . .	. . .	. . .	13	. . .	1	. . .	. . .	. . .	2
	Summe der im J. 1846 abgeführten	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	. . .	. . .	1	. . .
Mittel-Steiermark (Grazer Kreis)	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1845	. . .	. . .	5	14	. . .	. . .	4	. . .	. . .	. . .
	Zugewachsene während des Jahres 1846	. . .	11	. . .	21	. . .	1	1	2	. . .	4
	Summe der im J. 1846 anhängigen	. . .	11	5	35	. . .	1	2	2	. . .	4
	Summe der im J. 1846 abgeführten	. . .	. . .	1	30	. . .	. . .	5	3	. . .	8
Unter-Steiermark (Marburger und Cillier Kreis)	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1845	. . .	. . .	. . .	10	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2
	Zugewachsene während des Jahres 1846	. . .	3	. . .	24	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	Summe der im J. 1846 anhängigen	. . .	3	. . .	34	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	3
	Summe der im J. 1846 abgeführten	. . .	. . .	1	37	. . .	1	. . .	. . .	1	3
Haupt-Summe für ganz Steiermark	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1845	. . .	. . .	5	28	. . .	. . .	1	. . .	. . .	2
	Zugewachsene während des Jahres 1846	. . .	14	. . .	54	. . .	2	1	2	. . .	7
	Summe der im J. 1846 anhängigen	. . .	14	5	82	. . .	2	2	2	. . .	9
	Summe der im J. 1846 abgeführten	. . .	. . .	2	72	. . .	1	5	3	2	11

Digitized by Google

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
3	. . .	1	1	. . .	1	36	. . .	2	. . .	. . .	. . .	48
5	. . .	. . .	2	. . .	2	98	15	8	. . .	. . .	1	143
8	. . .	1	3	. . .	3	134	15	10	. . .	. . .	1	191
6	. . .	1	6	. . .	. . .	147	1	12	. . .	1	. . .	180
7	. . .	1	10	. . .	1	75	6	6	. . .	. . .	. . .	126
7	. . .	1	14	. . .	1	213	3	18	. . .	. . .	. . .	297
14	. . .	2	24	. . .	2	288	9	24	. . .	. . .	. .	423
19	7	1	20	. . .	4	248	15	40	. . .	. . .	. . .	401
11	. . .	. . .	2	. . .	. . .	53	8	2	. . .	. . .	1	89
14	2	. . .	27	. . .	5	158	7	10	. . .	. . .	4	255
25	2	. . .	29	. . .	5	211	15	12	. . .	. . .	5	344
31	1	2	30	. . .	2	319	25	30	. . .	1	4	488
21	. . .	2	13	. . .	2	164	14	10	. . .	. . .	1	263
26	2	1	43	. . .	8	469	25	36	. . .	. . .	5	695
47	3	3	56	. . .	10	633	39	46	. . .	. . .	6	958
56	8	4	56	. . .	6	714	41	82	. . .	2	4	1069

Digitized by Google

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Ober-Steiermark (Brucker- und Judenburger Kreis)	1849	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	. . .	. . .	2	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. .	. . .	.	. . .
Mittel-Steiermark (Grazer Kreis)	1849	. . .	4	. . .	10	. . .	1	4	3	. . .	2
	1848	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	6	5	. . .	. . .
Unter-Steiermark (Marburger- und Cillier Kreis)	1849	. . .	. . .	. . .	9	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	1848	. . .	. . .	. . .	7	. . .	. . .	2	. . .	. . .	. . .
Haupt-Summe für ganz Steiermark	1849	. . .	4	. . .	21	. . .	1	4	3	2	3
	1848	. . .	. . .	. . .	15	. . .	. . .	8	5	. . .	. . .

Digitized by Google

Steiermark.

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
1	. . .	2	. . .	. . .	2	125	8	3	. . .	. . .	. . .	145
2	. . .	. . .	1	. . .	4	106	12	12	. . .	. . .	. . .	140
2	1	4	5	1	4	151	15	20	. . .	. . .	. . .	227
3	. . .	1	3	. . .	3	243	12	11	. . .	. . .	. . .	292
4	. . .	. . .	2	. . .	8	196	17	6	. . .	. . .	. . .	243
8	. . .	2	1	. . .	6	190	16	2	. . .	. . .	. . .	234
7	1	6	7	1	14	472	50	29	. . .	. . .	. . .	615
13	. . .	3	5	. . .	13	541	40	25	. . .	. . .	. . .	666

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Grazer Kreis	1849	88	36	237	183	325	229	554	195	24	29	6
	1848	138	9	220	67	358	76	434	122	32	19	2
Brucker Kreis	1849	17	5	52	44	69	49	118	49	3	8	. . .
	1848	28	3	47	12	75	15	90	44	9	1	. . .
Judenburger Kreis	1849	14	20	46	32	60	52	112	41	9	6	1
	1848	30	5	51	34	81	39	120	39	7	5	. . .
Marburger Kreis	1849	23	17	114	63	137	80	217	58	9	6	1
	1848	58	4	91	37	149	41	190	63	7	11	4
Cillier Kreis	1849	60	37	114	70	174	107	281	71	10	13	5
	1848	69	22	110	70	179	92	271	64	4	13	1
Haupt-Summe für ganz Steiermark	1849	202	135	563	392	765	517	1282	414	55	62	13
	1848	323	43	519	220	842	263	1105	342	59	49	7

Digitized by Google

Steiermark.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der auf der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe													
über 10—20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im	ohne	im	ohne	
									Verhaft				
4	. . .	1	18	84	15	3	8	387	3	3	67	94	(1849): 398.421
. . .	. . .	. . .	3	77	21	8	4	300	24	5	64	41	(1848): 372.500
. . .	. . .	. . .	11	15	2	. . .	1	89	3	. . .	7	19	(1849): 73.542
. . .	. . .	. . .	1	10	. . .	. . .	3	68	4	. . .	13	5	(1848): 81.500
. . .	. . .	. . .	3	8	10	3	. . .	81	. . .	5	14	12	(1849): 118.527
1	. . .	. . .	6	17	7	2	2	86	1	. . .	13	20	(1848): 105.000
. . .	1	. . .	7	30	17	3	4	136	. . .	. . .	54	27	(1849): 189.046
1	. . .	. . .	10	46	6	1	1	150	3	. . .	20	17	(1848): 228.500
1	. . .	. . .	3	48	14	14	3	182	7	4	49	39	(1849): 209.763
4	. . .	. . .	12	44	25	6	1	174	9	3	51	34	(1848): 221.000
5	1	1	42	185	58	23	16	875	13	12	191	191	(1849): 999.309
6	. . .	. . .	32	194	61	17	11	778	41	8	161	171	(1848): 1,008.500

Digitized by Google

Herzogthum Steiermark.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Grazer Kreis	1849	259	218	41	25	109	88	46	176	37	46	102	97
	1848	185	159	26	37	80	41	27	102	19	64	120	65
Brucker Kreis	1849	60	48	12	5	24	17	14	43	3	14	33	27
	1848	54	46	8	3	21	13	17	32	12	10	29	25
Judenburger Kreis	1849	57	45	12	4	14	18	21	39	9	9	23	34
	1848	52	45	7	5	13	22	12	38	9	5	27	25
Marburger Kreis	1849	75	72	3	10	31	24	10	50	7	9	32	43
	1848	86	74	12	7	36	25	18	59	6	21	32	54
Cillier Kreis	1849	100	91	9	24	39	19	18	71	16	13	42	58
	1848	86	78	8	14	31	23	18	71	6	9	25	61
Haupt-Summe für ganz Steiermark	1849	551	474	77	68	208	166	109	388	72	91	292	259
	1848	463	402	61	66	181	124	92	302	52	109	233	230

Digitized by Google

III.

Die Herzogthümer Kärnthen und Krain.

Anmerkung. In jedem der Herzogthümer **Kärnthen** und **Krain** bestand bisher eine einzige über Verbrechen zur Urtheilsschöpfung bestimmte Behörde, nämlich in ersterem das k. k. Stadt- und Landrecht zu Klagenfurt, in letzterem das k. k. Stadt- und Landrecht zu Laibach.

In **Krain** war auch das gedachte Stadt- und Landrecht das einzige Criminal-Untersuchungsgericht, welchem die Bezirks-Commissariate am flachen Lande nur bei Thatbestandserhebungen beistanden.

In **Kärnthen** bestand dasselbe Verhältniß, indem im Laufe des Jahres 1848 das Privilegium der früher befreiten Landgerichte Haimburg, Hollenburg, Sonneck und Weißeneck, selbst Untersuchungen zu führen, und sie nur dem Stadt- und Landrechte zu Klagenfurt vorzulegen, aufgehoben, und diese Gerichte ganz in das gleiche Verhältniß mit den übrigen Bezirks-Obrigkeiten am Lande gesetzt wurden.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Kärnthen	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	Zugewachsene während des Jahres 1849	1	1	. . .	21	. . .	1	. . .	. . .	. . .	1
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	1	1	. . .	24	. . .	1	. . .	. . .	. . .	1
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	. . .	. . .	. . .	7	. . .	2	1	. . .	. . .	1
Krain	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	2	2	17	. . .	3	1	2	. . .	. . .
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	. . .	2	2	20	. . .	3	1	2	. . .	. . .
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	. . .	. . .	. . .	20	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
Haupt-Summe für Kärnthen und Krain	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	Zugewachsene während des Jahres 1849	1	3	2	38	. . .	4	1	2	. . .	1
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	1	3	2	44	. . .	4	1	2	. . .	1
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	. . .	. . .	. . .	27	. . .	2	1	. . .	. . .	2

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Kärnthen	1849	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	11	1	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	4	1	. . .	. . .
Krain	1849	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	7	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .
Haupt-Summe für Kärnthen und Krain	1849	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	18	1	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	5	1	. . .	. . .

Digitized by Google

Kärnthen und Krain.

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
4	. . .	. . .	2	. . .	. . .	14	3	1	. . .	. . .	1	28
5	. . .	. . .	8	. . .	4	96	9	4	. . .	. . .	1	152
9	. . .	. . .	10	. . .	4	110	12	5	. . .	. . .	2	180
10	1	. . .	4	. . .	. . .	140	9	8	. . .	. . .	2	185
20	. . .	. . .	9	. . .	2	22	8	1	. . .	. . .	. . .	65
23	. . .	1	33	. . .	3	119	8	10	. . .	. . .	1	225
33	. . .	1	42	. . .	5	141	16	11	. . .	. . .	1	290
34	. . .	. . .	45	. . .	5	160	21	13	. . .	. . .	7	306
24	. . .	. . .	11	. . .	2	36	11	2	. . .	. . .	1	93
28	. . .	1	41	. . .	7	215	17	14	. . .	. . .	2	377
52	. . .	1	52	. . .	9	251	28	16	. . .	. . .	3	470
44	1	. . .	49	. . .	5	300	30	21	. . .	. . .	9	491

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

3	. . .	. . .	2	. . .	7	85	10	. . .	. . .	. . .	. . .	120
1	. . .	. . .	. . .	. . .	7	71	9	1	. . .	. . .	. . .	94
. . .	. . .	1	4	. . .	9	167	18	. . .	. . .	. . .	. . .	210
2	. . .	. . .	2	. . .	6	152	27	1	. . .	. . .	. . .	194
3	. . .	1	6	. . .	16	252	28	. . .	. . .	. . .	. . .	330
3	. . .	. . .	2	. . .	13	223	36	2	. . .	. . .	. . .	386

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Kärnthen	1839	41	9	188	118	229	127	356	101	34	25	5
	1838	54	4	170	13	224	17	241	85	30	19	4
Krain	1839	87	23	202	176	349	199	548	115	22	25	10
	1838	118	7	214	37	332	44	376	103	27	25	5
Haupt-Summe für Kärnthen und Krain	1839	128	32	450	294	578	326	904	216	56	50	15
	1838	172	11	384	50	556	61	617	188	57	44	9

IV. Uebersicht der rechtskräftig

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht	
			männlich	weiblich
Kärnthen	1839	170	144	26
	1838	141	107	34
Krain	1839	174	153	21
	1838	163	145	18
Haupt-Summe für Kärnthen und Krain	1839	344	297	47
	1838	304	252	52

Digitized by Google

Kärnthen und Krain.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
getheilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe		zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im Verhaft	ohne	im Verhaft	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit												
5	. . .	. . .	2	56	3	1	2	234	6	. . .	28	68	(1849): 311.440
3	. . .	. . .	1	45	4	. . .	. . .	191	7	. . .	34	9	(1848): 380.000
2	. . .	. . .	3	80	2	. . .	3	262	13	2	114	157	(1849): 475.206
3	. . .	. . .	1	99	.	. . .	3	266	12	2	75	21	(1848): 468.500
7	. . .	. . .	5	136	5	1	5	496	19	2	142	245	(1849): 786.646
6	. . .	. . .	2	144	4	. . .	3	457	19	2	109	30	(1848): 780.500

verurtheilten Verbrecher.

Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
von 14–20	von 20–30	von 30–40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
Jahren								
26	59	46	39	136	19	15	82	88
24	52	38	27	106	18	17	68	73
18	93	36	27	140	21	13	29	145
20	85	31	27	133	15	15	55	118
44	152	82	66	276	40	28	111	233
44	137	69	54	239	33	32	113	191

Digitized by Google

Digitized by Google

IV.

Die gefürſtete Grafſchaft Görz

mit dem

Markgrafenthume Iſtrien,

dann

Trieſt mit ſeinem Gebiete.

Anmerkung. In dieſen bisher „das öſterreichiſche Küſtenland“ genannten Ländern haben die drei k. k. Stadt- und Landrechte zu **Görz**, **Rovigno** und **Trieſt** einzig und allein die Criminalgerichtsbarkeit ausgeübt.

Jedoch umfaßte der Criminalgerichtssprengel von **Trieſt** Theile der gefürſteten Grafſchaft **Görz** (den Bezirk Seſſana) und des Markgrafenthumes **Iſtrien** (die Bezirke Capodiſtria, Pirano, Caſtelnuovo und Volosca).

Der übrige Theil des **Görzer** Gebietes gehörte zum Sprengel des dortigen Stadt- und Landrechtes, und ebenſo die anderen Bezirke **Iſtrien's** zu jenem des Stadt- und Landrechtes zu **Rovigno**.

Digitized by Google

Gefürstete Grafschaft Görz mit dem Markgrafen-

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Triest	Rückhändig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	1	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	3	. . .	1
	Summe der im J. 1849 anhängigen	. . .	1	. . .	2	. . .	. . .	. . .	3	. . .	2
	Summe der im J. 1848 abgeführten	. . .	1	. . .	2	. . .	. . .	. . .	1	. . .	2
Görz	Rückhändig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	Summe der im J. 1849 anhängigen	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	Summe der im J. 1848 abgeführten	. . .	. . .	. . .	3	. . .	1	. . .	. . .	1	. . .
Monfalcone	Rückhändig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	. . .	. . .	12	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2
	Summe der im J. 1849 anhängigen	. . .	. . .	. . .	12	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	3
	Summe der im J. 1848 abgeführten	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2
Haupt-Summe	Rückhändig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	1	. . .	2	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	. . .	. . .	17	. . .	. . .	. . .	3	. . .	3
	Summe der im J. 1849 anhängigen	. . .	1	. . .	19	. . .	. . .	. . .	3	. . .	5
	Summe der im J. 1848 abgeführten	. . .	1	. . .	8	. . .	1	. . .	1	1	4

Digitized by Google

ſuchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtſchlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegleugnung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebſtahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleiſteter Vorſchub	Hauptſumme der Verbrechen
3	. . .	. . .	1	. . .	. . .	10	1	. . .	. . .	. . .	. . .	18
10	. . .	. . .	6	. . .	1	108	5	8	. . .	. . .	. . .	143
13	. . .	. . .	7	. . .	1	118	6	8	. . .	. . .	. . .	161
11	. . .	. . .	18	. . .	1	83	5	10	. . .	. . .	1	135
1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	5	1	1	. . .	. . .	. . .	9
4	. . .	1	4	. . .	2	38	1	3	. . .	. . .	. . .	57
5	. . .	1	4	. . .	2	43	2	4	. . .	. . .	. . .	66
2	. . .	. . .	2	. . .	1	22	2	. . .	. . .	. . .	1	35
4	. . .	. . .	4	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	10
10	. . .	1	13	. . .	1	36	1	2	. . .	. . .	. . .	78
14	. . .	1	17	. . .	1	37	1	2	. . .	. . .	. . .	88
16	. . .	1	9	. . .	. . .	19	. . .	1	. . .	. . .	. . .	51
8	. . .	. . .	5	. . .	. . .	16	2	1	. . .	. . .	. . .	37
24	. . .	2	23	. . .	4	182	7	13	. . .	. . .	. . .	278
32	. . .	2	28	. . .	4	198	9	14	. . .	. . .	. . .	315
29	. . .	1	29	. . .	2	124	7	11	. . .	. . .	2	221

Digitized by Google

Gefürstete Grafschaft Görz mit dem Markgrafen-

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Triest	1849	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2	1	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Görz	1849	. . .	. . .	. . .	10	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Rovigno	1849	. . .	. . .	. . .	36	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	19	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Haupt-Summe	1849	. . .	. . .	. . .	46	. . .	. . .	2	1	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	26	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .

Digitized by Google

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

Mord und Todtſchlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebſtahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleiſteter Vorſchub	Hauptſumme der Verbrechen
. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	43	2	2	. . .	. . .	. . .	53
1	. . .	. . .	1	. . .	. . .	91	2	. . .	. . .	. . .	. . .	96
1	. . .	1	. . .	. . .	. . .	49	3	. . .	. . .	. . .	. . .	65
3	. . .	. . .	1	. . .	. . .	29	2	. . .	. . .	. . .	. . .	41
1	. . .	. . .	2	. . .	3	81	3	. . .	. . .	. . .	. . .	126
1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	38	1	. . .	. . .	. . .	. . .	59
2	. . .	1	5	. . .	3	173	8	2	. . .	. . .	. . .	243
5	. . .	. . .	2	. . .	. . .	158	5	. . .	. . .	. . .	. . .	196

Digitized by Google

Gefürstete Grafschaft Görz mit dem Markgrafen-

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen			
									verur-			
									zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
A. Stadt- und Landrecht Triest	1849	25	2	167	22	192	24	216	74	28	15	1
	1848	53	. . .	117	7	170	7	177	47	30	12	9
B. Stadt- und Landrecht Görz	1849	15	11	57	62	72	73	145	88	1	6	1
	1848	4	. . .	41	14	45	14	59	16	4	4	1
C. Stadt- und Landrecht Rovigno	1849	10	2	83	36	94	38	132	30	4	15	1
	1848	22	. . .	43	3	65	3	68	17	9	3	3
Haupt-Summe	1849	50	15	308	120	358	135	493	192	33	36	3
	1848	79	. . .	201	24	280	24	304	80	43	19	13

Digitized by Google

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
1	. . .	. . .	1	48	. . .	. . .	1	169	1	. . .	40	6	164.240
. . .	. . .	. . .	2	46	3	. . .	1	150	. . .	. . .	25	2	170.000
1	. . .	. . .	. . .	12	1	. . .	. . .	110	. . .	13	22	. . .	177.710
1	. . .	. . .	1	6	. . .	. . .	. . .	33	1	. . .	14	11	183.000
2	. . .	. . .	3	35	1	. . .	2	93	. . .	. . .	19	20	145.000
2	. . .	. . .	1	19	. . .	1	1	56	. . .	. . .	10	2	150.000
4	. . .	. . .	4	95	2	. . .	3	372	1	13	81	26	486.350
3	. . .	. . .	4	71	3	1	2	239	1	. . .	49	15	503.000

Digitized by Google

Grafſchaft Görz, Markgrafthum Iſtrien, Trieſt ſammt Gebiet.

IV. Ueberſicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geſchlecht		Alter				Frühere Beſtrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	ſchon einmal	ſchon zwei- oder mehrmal	die leſen und ſchreiben oder wenig leſend leſen können	die weder leſen noch ſchreiben können
					Jahren								
Trieſt	1849	119	102	17	32	47	23	17	71	18	30	72	47
	1848	98	85	13	20	42	20	16	70	11	17	64	34
Görz	1849	97	93	4	5	16	32	44	92	3	2	13	84
	1848	26	26	. . .	3	9	9	5	24	. . .	2	3	23
Rovigno	1849	52	45	7	5	24	18	5	52	. . .	. . .	8	44
	1848	34	31	3	2	12	12	8	29	3	2	2	32
Haupt-Summe	1849	268	240	28	42	87	73	66	215	21	32	93	175
	1848	158	142	16	25	63	41	29	123	14	21	69	89

Digitized by Google

V.

Königreich Böhmen.

Die Criminalgerichtsbarkeit im Königreiche **Böhmen** wurde von 20 sogenannten Kreis-Criminalgerichten ausgeübt, deren Sprengel übrigens nicht mit den bestandenen 16 politischen Kreisen übereinstimmte.

Es kann daher auch die Bevölkerung der einzelnen Sprengel nicht angegeben werden.

Die Criminalgerichte waren den Magistraten der gleichnamigen Städte zugewiesen, daher keine landesfürstlichen Behörden im eigentlichen Sinne.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
In ganz Böhmen	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	1	133	. . .	5	2	2	. . .	2
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	16	27	510	2	18	15	5	2	18
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	. . .	16	28	643	2	23	17	7	2	20
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	1	9	2	353	1	28	4	7	. . .	9

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

In ganz Böhmen	1849	. . .	. . .	. . .	78	. . .	1	60	6	. . .	2
	1848	. . .	. . .	1	66	. . .	. . .	10	28	. . .	1

Digitized by Google

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
59	1	. . .	75	. . .	10	758	46	70	1	3	6	1174
92	3	6	222	. . .	24	2967	39	225	. . .	11	1	3503
151	4	6	297	. . .	34	3025	85	295	1	14	7	4677
146	. . .	4	216	. . .	50	3539	102	249	2	8	11	4741

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

28	5	3	30	. . .	34	1260	47	14	. . .	. . .	. . .	1568
30	. . .	5	19	. . .	47	1766	50	25	. . .	. . .	. . .	1988

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Brüx	1849	29	4	39	46	68	50	118	45	6	4	1
	1848	41	4	61	6	102	10	112	31	4	7	2
Budweis	1849	50	9	79	68	129	77	206	56	6	14	3
	1848	77	4	123	26	200	30	230	92	20	10	1
Chrudim	1849	88	27	227	114	315	141	456	122	51	36	4
	1848	60	5	257	40	317	45	362	87	33	59	8
Eger	1849	10	3	162	17	172	20	192	112	8	8	. . .
	1848	39	1	130	22	169	23	192	131	5	15	. . .
Elbogen	1849	13	2	71	11	84	13	97	48	1	4	1
	1848	34	1	67	5	101	6	107	43	11	8	2
Gitschin	1849	35	6	72	70	107	76	183	89	7	4	. . .
	1848	41	. . .	104	21	145	21	166	73	8	5	1
Jung-Bunzlau	1849	78	86	327	145	405	231	636	341	9	11	4
	1848	115	81	268	26	380	107	487	168	22	10	1
Klattau	1849	29	46	79	48	108	94	202	86	3	7	1
	1848	37	73	64	74	101	147	248	109	12	9	1
Komotau	1849	. . .	1	15	11	15	12	27	8	. . .	1	. . .
	1848	. . .	16	5	1	5	17	22	18	. . .	1	. . .
Königgrätz	1849	90	39	261	85	351	124	475	148	39	25	8
	1848	78	7	346	35	424	42	466	184	53	11	. . .
Kuttenberg	1849	84	9	224	44	308	53	361	195	30	7	2
	1848	62	4	385	19	447	23	470	190	43	12	2

Digitized by Google

Böhmen.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
getheilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10—20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
2	. . .	. . .	. . .	9	2	. . .	1	70	8	. . .	27	13	In ganz Böhmen: 1849: 4,489.347 1848: 4,368.500
2	. . .	. . .	. . .	31	. . .	. . .	2	79	11	. . .	18	4	
. . .	. . .	. . .	. . .	39	5	. . .	2	125	7	2	23	49	Die 6 deutschen Criminalgerichte Elbogen, Eger, Leitmeritz, Saaz, Brüx, Kommotau: 1849: 801.000 1848: 799.000
. . .	. . .	. . .	. . .	42	2	. . .	3	170	15	2	35	7	
4	. . .	. . .	1	84	6	. . .	4	312	18	1	64	61	
1	. . .	. . .	. . .	54	. . .	. . .	5	247	9	. . .	79	27	
. . .	. . .	. . .	1	31	. . .	. . .	1	161	1	. . .	24	6	
. . .	. . .	. . .	4	23	1	. . .	. . .	179	1	. . .	9	3	
. . .	. . .	. . .	2	15	1	. . .	. . .	73	. . .	. . .	19	6	
. . .	. . .	. . .	2	25	. . .	. . .	1	92	3	. . .	10	2	
. . .	. . .	. . .	. . .	24	. . .	. . .	1	125	10	2	24	22	
1	. . .	. . .	. . .	34	. . .	. . .	3	125	. . .	. . .	35	6	
4	. . .	. . .	4	97	2	. . .	5	477	23	43	68	25	
2	. . .	. . .	6	105	3	. . .	6	323	19	70	59	16	
. . .	. . .	. . .	2	26	2	. . .	1	98	. . .	25	39	40	
. . .	. . .	. . .	1	37	2	. . .	1	172	2	6	27	41	
. . .	. . .	. . .	1	5	. . .	. . .	. . .	15	. . .	. . .	6	6	
. . .	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	. . .	21	. . .	1	. . .	. . .	
4	. . .	. . .	1	94	10	. . .	3	332	17	4	60	62	
2	. . .	. . .	11	69	5	. . .	2	337	13	5	77	34	
. . .	. . .	. . .	. . .	109	3	. . .	. . .	336	. . .	. . .	23	2	
. . .	. . .	. . .	2	118	8	. . .	2	377	. . .	. . .	84	9	

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Leitmeritz	1849	89	37	323	164	412	201	613	240	11	14	7
	1848	114	15	272	45	386	60	446	171	33	17	4
Neu-Bidschow	1849	16	11	71	47	87	58	145	63	3	1	. . .
	1848	45	3	78	11	123	14	137	61	9	2	3
Pilgram	1849	5	1	57	11	62	12	74	30	7	2	3
	1848	26	1	69	9	95	10	105	59	6	1	1
Pilsen	1849	38	13	112	57	150	70	220	86	9	3	2
	1848	55	15	85	23	140	38	178	57	2	3	1
Pisek	1849	18	58	85	195	103	253	356	132	2	2	. . .
	1848	28	24	128	105	156	129	285	107	21	13	1
Prag	1849	120	40	667	74	787	114	901	291	109	47	. . .
	1848	293	16	543	41	836	57	893	295	117	56	11
Rakonitz	1849	39	35	83	114	122	149	271	72	6	5	1
	1848	60	15	104	39	164	54	218	64	14	6	3
Saaz	1849	8	19	63	39	71	58	129	46	2	5	. . .
	1848	19	1	40	20	59	21	80	26	4	4	1
Tabor	1849	60	8	125	56	185	64	249	90	14	6	1
	1848	51	5	179	11	230	16	246	98	21	19	. . .
Haupt-Summe für ganz Böhmen	1849	899	453	3143	1134	4042	1587	5629	2070	303	205	38
	1848	1275	291	3307	577	4582	868	5450	2064	438	268	43

Digitized by Google

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der auf der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
. . .	. . .	. . .	6	159	4	. . .	9	450	3	38	56	66	In ganz Böhmen: 1849: 4,489.347 1848: 4,368.500
. . .	. . .	. . .	2	65	24	2	2	320	4	69	60	33	
. . .	. . .	. . .	. . .	13	1	. . .	1	82	4	7	19	33	
. . .	. . .	. . .	. . .	33	1	. . .	1	110	2	2	14	9	
. . .	. . .	. . .	. . .	13	2	. . .	. . .	57	. . .	. . .	14	3	
. . .	. . .	. . .	. . .	24	8	. . .	. . .	99	. . .	. . .	5	1	
. . .	. . .	. . .	. . .	61	1	. . .	2	164	1	. . .	23	33	
3	. . .	. . .	1	55	2	. . .	3	127	10	4	28	9	
. . .	. . .	. . .	7	59	1	. . .	. . .	272	1	21	10	52	
1	. . .	. . .	2	63	1	. . .	. . .	209	. . .	4	18	54	
1	. . .	. . .	5	194	27	. . .	7	681	17	15	155	33	
10	. . .	. . .	4	216	17	. . .	7	733	26	14	94	26	
. . .	. . .	. . .	4	28	20	. . .	. . .	136	6	8	31	90	
. . .	. . .	. . .	2	47	6	. . .	2	144	4	5	35	30	
. . .	. . .	. . .	. . .	28	3	. . .	. . .	84	. . .	1	19	25	
. . .	. . .	. . .	. . .	17	1	. . .	. . .	53	1	. . .	7	19	
1	. . .	. . .	. . .	35	4	. . .	2	153	3	22	27	44	
. . .	. . .	. . .	. . .	37	1	. . .	2	178	5	2	55	6	
15	. . .	. . .	42	1114	84	. . .	39	3872	93	254	830	580	
22	. . .	. . .	37	1097	82	2	42	4095	141	119	758	336	

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Brüx	1849	58	54	4	5	19	13	21	45	4	9	54	4
	1848	46	35	11	1	18	15	12	24	12	10	31	15
Budweis	1849	79	72	7	2	27	25	25	36	23	20	65	14
	1848	123	105	18	8	37	45	33	69	25	29	88	35
Chrudim	1849	217	196	21	14	60	91	52	156	48	13	156	61
	1848	188	162	26	21	86	39	42	122	36	30	118	70
Eger	1849	128	107	21	34	39	29	26	110	9	9	100	28
	1848	151	131	20	12	51	44	44	118	19	14	110	41
Ellbogen	1849	54	40	14	6	22	16	10	34	. . .	20	36	18
	1848	64	56	8	10	21	24	9	25	9	30	39	25
Gitschin	1849	100	89	11	14	40	27	19	86	9	5	74	26
	1848	88	71	17	12	30	32	14	69	7	12	57	31
Jung-Bunzlau	1849	369	335	34	38	133	113	85	329	22	18	253	116
	1848	203	181	22	41	76	44	42	147	29	27	160	43
Klattau	1849	67	49	18	9	27	12	19	60	5	2	50	17
	1848	131	122	9	17	49	29	36	105	14	12	88	43
Komotau	1849	9	8	1	2	2	2	3	6	1	2	7	2
	1848	19	16	3	2	9	6	2	17	1	1	14	5
Königgrätz	1849	224	197	27	20	66	92	46	30	119	75	144	80
	1848	250	224	26	27	86	77	60	40	138	72	143	107
Kuttenberg	1849	224	184	40	22	73	47	82	178	27	19	159	65
	1848	247	216	31	26	82	90	49	166	49	32	160	87

Digitized by Google

Böhmen.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Leitmeritz	1849	272	239	33	15	82	110	65	230	28	14	243	29
	1848	225	203	22	23	101	67	34	193	21	11	177	48
Neu-Bidschow	1849	67	57	10	4	16	24	23	53	4	10	46	21
	1848	75	65	10	9	35	19	12	45	13	17	55	20
Pilgram	1849	42	39	3	6	14	14	8	26	6	10	34	8
	1848	67	59	8	10	22	16	19	52	8	7	46	21
Pilsen	1849	100	89	11	15	32	20	33	74	11	15	74	26
	1848	66	49	17	17	24	15	10	42	8	16	45	21
Pisek	1849	136	117	19	10	34	36	56	109	12	15	80	56
	1848	153	114	29	17	48	40	38	95	21	27	105	38
Prag	1849	448	335	113	85	134	138	91	261	75	112	354	94
	1848	489	408	81	91	182	128	88	299	78	112	330	159
Rakonitz	1849	85	69	15	4	25	34	21	54	9	21	67	17
	1848	87	59	28	12	23	32	20	45	18	24	63	24
Saaz	1849	53	49	4	4	20	14	15	42	7	4	41	12
	1848	35	28	7	4	15	10	6	21	8	6	11	24
Tabor	1849	112	97	15	12	32	42	26	75	16	21	87	25
	1848	138	111	27	14	50	42	32	97	23	18	95	43
Haupt-Summe für ganz Böhmen	1849	2833	2232	611	321	877	918	727	1894	435	504	2121	722
	1848	2835	2415	420	374	1045	814	602	1791	537	507	1935	900

Digitized by Google

VI.

Die Markgrafſchaft Mähren

und das

Herzogthum Schleſien.

Die Criminalgerichtsbarkeit in **Mähren** wurde von den als Kreis-Criminalgerichte erklärten Magiſtraten der Städte Brünn, Olmütz, Iglau, Znaim, Hradiſch und Rentitſchein ausgeübt, deren Criminalgerichtssprengel genau mit der bis jetzt beſtandenen adminiſtrativen Kreiseintheilung zuſammenfiel. (Vor dem Jahre 1846 beſtand auch ein ſiebentes Criminalgericht zu Kremſier).

In **Schleſien** übte der Magiſtrat zu Troppau die Criminalgerichtsbarkeit über das Herzogthum Troppau und Jägerndorf, jener zu Teſchen über den Teſchner Kreis, das fürſtliche Landrecht zu Johannesberg über den öſterreichiſchen Antheil des Fürſtenthums Neiſſe.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hoch-verrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Mähren	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	2	. . .	20	. . .	. . .	1	3	1	. . .
	Zugewachsene während des Jahres 1849	8	15	3	80	. . .	2	5	6	. . .	2
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	8	17	3	100	. . .	2	6	9	1	2
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	. . .	3	. . .	47	. . .	2	1	13	1	6
Schlesien	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	2	. . .	11	. . .	1	5	. . .	. . .	1
	Zugewachsene während des Jahres 1849	3	14	1	47	. . .	1	14	8	. . .	6
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	3	16	1	58	. . .	2	19	8	. . .	7
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	. . .	7	2	31	. . .	5	4	7	. . .	1
Haupt-Summe	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	4	. . .	31	. . .	1	6	3	1	1
	Zugewachsene während des Jahres 1849	11	29	4	127	. . .	2	19	14	. . .	8
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	11	33	4	158	. . .	3	25	17	1	9
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	. . .	10	2	78	. . .	7	5	20	1	7

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Mähren	1849	. . .	. . .	. . .	9	. . .	. . .	17	5	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	12	. . .	. . .	6	10	. . .	. . .
Schlesien	1849	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	2	1	. . .	. . .
Haupt-Summe	1849	. . .	. . .	. . .	11	. . .	. . .	18	5	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	15	. . .	. . .	8	11	. . .	. . .

Digitized by Google

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
24	. . .	. . .	12	. . .	10	183	10	14	. . .	. . .	1	281
38	. . .	1	33	. . .	5	853	11	51	. . .	3	2	1118
62	. . .	1	45	. . .	15	1036	21	65	. . .	3	3	1399
52	. . .	. . .	50	. . .	26	1224	16	100	. . .	. . .	1	1442
9	2	1	8	. . .	5	74	7	11	. . .	. . .	. . .	137
11	1	5	19	1	4	313	4	29	. . .	1	. . .	482
20	3	6	27	1	9	387	11	40	. . .	1	. . .	619
33	4	1	18	. . .	22	513	24	51	. . .	. . .	. . .	723
33	2	1	20	. . .	15	257	17	25	. . .	. . .	1	418
49	1	7	52	1	9	1166	15	80	. . .	4	2	1600
82	3	8	72	1	24	1423	32	105	. . .	4	3	2018
85	4	1	68	. . .	48	1737	40	151	. . .	. . .	1	2165

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

13	. . .	4	4	. . .	6	387	7	5	. . .	. . .	. . .	457
10	. . .	4	4	. . .	22	426	9	2	. . .	1	. . .	506
. . .	. . .	2	. . .	. . .	2	72	6	. . .	. . .	. . .	. . .	85
3	. . .	. . .	1	. . .	7	77	4	. . .	. . .	. . .	. . .	98
13	. . .	6	4	. . .	8	459	13	5	. . .	. . .	. . .	542
13	. . .	4	5	. . .	29	503	13	2	. . .	1	. . .	604

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
A. Mähren.												
Brünn	1849	79	77	337	237	416	314	730	241	57	62	4
	1848	130	29	299	75	429	104	533	150	67	47	7
Olmütz	1849	69	24	328	305	397	329	726	240	57	31	5
	1848	86	6	419	55	505	61	566	225	74	64	1
Iglau	1849	15	40	82	64	97	104	201	117	7	18	. . .
	1848	18	1	120	39	138	40	178	71	10	19	1
Znaim	1849	20	3	113	8	133	11	144	49	8	12	2
	1848	55	1	129	14	184	15	199	83	38	29	1
Hradisch	1849	41	68	255	90	296	158	454	238	21	23	4
	1848	75	16	164	42	239	58	297	92	11	22	9
Neutitschein	1849	73	14	222	136	295	150	445	163	21	23	. . .
	1848	69	12	227	16	296	28	324	140	16	36	2
Haupt-Summe für Mähren	1849	297	226	1337	840	1734	1066	2800	1048	151	169	15
	1848	433	65	1358	241	1791	306	2097	762	216	217	21
B. Schlesien.												
Teschen	1849	70	6	239	46	309	52	361	166	32	22	2
	1848	36	. . .	274	10	310	10	320	149	42	24	4
Troppau	1849	20	9	199	98	219	107	226	188	19	25	3
	1848	37	5	235	15	272	20	292	172	20	15	2
Johannesberg	1849	43	2	82	35	125	37	162	68	7	11	. . .
	1848	42	14	106	9	148	23	171	47	7	5	1
Haupt-Summe für Schlesien	1849	133	17	520	179	653	196	849	422	58	58	5
	1848	115	19	615	34	730	53	783	368	69	44	7
Haupt-Summe für Mähren und Schlesien	1849	430	243	1857	1019	2387	1262	3649	1470	209	227	22
	1848	548	84	1969	275	2521	359	2880	1130	285	261	28

Digitized by Google

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden theilt Strafe über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	ohne Bestrafung entlassen wegen Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod	Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung vom vorletzten Jahre im Verhaft	vom vorletzten Jahre ohne Verhaft	vom letzten Jahre im Verhaft	vom letzten Jahre ohne Verhaft	Bevölkerung
4	. . .	1	1	85	3	. . .	9	467	9	5	129	120	374.331
4	. . .	. . .	. . .	89	4	. . .	9	377	12	26	67	51	409.500
3	. . .	. . .	4	116	5	1	11	473	3	1	111	138	471.239
2	. . .	. . .	1	98	2	. . .	6	473	5	. . .	64	24	467.000
. . .	. . .	. . .	3	29	. . .	. . .	. . .	174	1	. . .	7	19	204.230
. . .	. . .	. . .	3	17	1	. . .	1	123	. . .	. . .	15	30	193.000
4	. . .	. . .	1	11	. . .	. . .	. . .	87	2	. . .	42	13	210.432
1	. . .	. . .	. . .	21	1	. . .	1	176	5	. . .	15	3	167.500
. . .	. . .	. . .	23	47	7	. . .	2	365	3	18	32	36	281.945
. . .	. . .	. . .	2	43	1	. . .	8	188	6	20	35	48	277.000
2	. . .	. . .	. . .	33	. . .	. . .	14	256	24	7	89	69	278.882
. . .	. . .	. . .	1	37	. . .	. . .	5	237	11	3	62	11	280.500
13	. . .	1	32	321	15	1	36	1822	42	31	410	295	1,821.059
7	. . .	. . .	7	305	9	. . .	30	1574	39	49	258	177	1,794.500
2	. . .	. . .	1	39	. . .	. . .	7	271	16	. . .	45	29	210.000
1	. . .	. . .	. . .	11	1	. . .	12	244	3	. . .	67	6	213.000
. . .	. . .	. . .	. . .	56	2	. . .	1	294	. . .	. . .	12	20	152.336
1	. . .	. . .	5	46	. . .	. . .	2	263	2	. . .	18	9	174.000
. . .	. . .	. . .	7	34	2	. . .	1	130	. . .	1	16	15	80.000
. . .	. . .	. . .	8	53	3	. . .	2	126	. . .	. . .	43	2	81.000
2	. . .	. . .	8	129	4	. . .	9	695	16	1	73	64	442.336
2	. . .	. . .	13	110	4	. . .	16	633	5	. . .	128	17	468.000
15	. . .	1	40	450	19	1	45	2517	58	32	483	459	2,263.295
9	. . .	. . .	20	415	13	. . .	46	2207	44	49	386	194	2,262.500

Digitized by Google

Markgrafschaft Mähren und Herzogthum Schlesien.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
A. Mähren.													
Brünn	1849	369	334	35	46	101	151	71	241	58	70	265	104
	1848	275	237	38	31	125	81	38	185	52	38	161	114
Olmütz	1849	336	304	32	47	119	98	72	274	53	9	256	80
	1848	366	298	68	60	139	86	71	276	73	17	223	143
Iglau	1849	142	121	21	22	51	39	30	104	19	19	87	55
	1848	101	88	13	19	23	32	27	58	12	31	67	34
Znaim	1849	75	58	17	17	13	21	24	40	18	17	50	25
	1848	153	123	30	18	66	36	33	103	20	30	104	49
Hradisch	1849	286	272	14	16	99	78	93	253	17	16	193	93
	1848	134	114	20	16	57	24	37	99	20	15	77	57
Neutitschein	1849	209	174	35	29	75	58	47	124	52	33	95	114
	1848	194	166	28	35	81	48	30	112	54	28	108	86
Haupt-Summe für Mähren	1849	1417	1263	154	177	458	445	337	1036	217	164	946	471
	1848	1223	1026	197	179	501	307	236	833	231	159	740	483
B. Schlesien.													
Teschen	1849	224	191	33	16	78	83	47	170	19	35	70	154
	1848	220	182	38	27	111	60	22	160	31	29	45	175
Troppau	1849	235	192	43	26	80	60	69	148	30	57	141	94
	1848	210	161	49	23	82	57	48	106	32	72	86	124
Johannesberg	1849	86	70	16	18	31	30	7	51	3	32	58	28
	1848	60	50	10	2	23	24	11	20	8	32	30	30
Haupt-Summe für Schlesien	1849	545	453	92	60	189	173	123	369	52	124	269	276
	1848	490	393	97	52	216	141	81	286	71	133	161	329
Haupt-Summe für Mähren und Schlesien	1849	1962	1716	246	237	647	618	460	1405	269	288	1215	747
	1848	1713	1419	294	231	717	448	317	1119	300	447	901	812

Digitized by Google

VII.

Die gefürſtete Grafſchaft Tirol

mit dem

Lande Vorarlberg.

Urtheil ſprechende Criminalgerichte waren bisher in **Tirol** und **Vorarlberg**:

1. Das k. k. Stadt- und Landrecht Innsbruck für die Kreiſe Ober- und Unter-Innthal.
2. Das k. k. Collegialgericht zu Bozen für den Bozner und Puſterthaler Kreis.
3. Das k. k. Collegialgericht zu Trient für den gleichnamigen Kreis.
4. Das k. k. Collegialgericht Roveredo für den gleichnamigen Kreis.
5. 6. und 7. Die k. k. Land- und Criminalgerichte zu Bregenz, Bludenz und Feldkirch für Vorarlberg.

Außerdem waren mit dem Unterſuchungsgeſchäfte 17 k. k. Land- und Criminal-Unterſuchungsgerichte betraut, die ſich in folgender Weiſe vertheilten:

I. Unter-Innthal	Rattenberg, Hopfgarten,	Spruchgericht Innsbruck.
II. Ober-Innthal	Reutte, Randers,	
III. Bozen	Meran,	Spruchgericht Bozen.
IV. Puſterthal	Lienz, Brixen, Bruneck,	
V. Trient	Cles, Cavaleſe, Primör, Tione,	
VI. Roveredo	Roveredo, Rogaredo, Ala, Rovi, Arco.	

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Tirol und Vorarlberg	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .	1	. . .	3
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	2	1	47	. . .	2	1	3	. . .	6
	Im Ganzen: der im J. 1849 anhängigen	. . .	2	1	50	. . .	2	1	4	. . .	9
	Im Ganzen: der im J. 1848 abgeführten	4	. . .	. . .	25	. . .	6	1	3	. . .	18

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Tirol und Vorarlberg	1849	. . .	. . .	. . .	98	. . .	2	6	11	. . .	5
	1848	. . .	. . .	. . .	106	. . .	1	4	15	. . .	11

Digitized by Google

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Haupt-Summe der Verbrechen
15	1	. . .	9	. . .	. . .	65	9	7	. . .	. . .	. . .	113
30	1	1	79	. . .	2	363	8	52	. . .	1	3	602
45	2	1	88	. . .	2	428	17	59	. . .	1	3	715
52	1	2	96	. . .	6	439	10	47	. . .	. . .	2	711

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

13	1	2	33	. . .	19	672	17	30	. . .	1	1	911
14	1	3	39	. . .	22	631	25	13	. . .	3	2	890

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen			
									vermö-			
									gen zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
A. Deutsch-Tirol und Vorarlberg.												
Unter-Innthal	1849	24	2	117	19	141	21	162	77	26	20	1
	1848	22	. . .	134	13	156	13	169	74	26	22	2
Ober-Innthal	1849	3	15	55	7	58	22	80	27	9	5	. . .
	1848	12	7	33	17	45	24	69	28	7	3	2
Bozen	1849	14	3	113	33	127	36	163	51	22	19	2
	1848	17	2	90	6	107	8	115	55	12	13	3
Pusterthal	1849	10	3	61	17	71	20	91	25	16	13	1
	1848	21	1	64	4	85	5	90	36	23	8	1
Vorarlberg	1849	13	5	58	12	71	17	88	41	22	7	2
	1848	11	1	56	11	67	12	79	33	14	7	1
Haupt-Summe für Deutsch-Tirol und Vorarlberg	1849	64	28	404	88	468	116	584	221	95	64	6
	1848	83	11	377	51	460	62	522	226	82	53	9
B. Wälsch-Tirol.												
Trient	1849	26	14	190	31	216	45	261	61	23	22	3
	1848	70	16	142	39	212	55	267	80	13	15	2
Roveredo	1849	12	1	83	18	95	19	114	31	6	12	1
	1848	15	. . .	76	32	91	32	123	37	3	12	4
Haupt-Summe für Wälsch-Tirol	1849	38	15	273	49	311	64	375	92	29	34	4
	1848	85	16	218	71	303	87	390	117	16	27	6
Haupt-Summe für Tirol und Vorarlberg	1849	102	43	677	137	779	180	959	313	124	98	10
	1848	168	27	595	122	763	149	912	343	98	80	15

Digitized by Google

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10—20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
. . .	. . .	. . .	2	19	. . .	. . .	. . .	145	. . .	. . .	11	6	124.211
. . .	. . .	. . .	6	10	4	. . .	. . .	144	. . .	. . .	23	2	134.500
. . .	. . .	. . .	4	6	2	. . .	. . .	53	. . .	10	3	14	106.003
. . .	. . .	. . .	6	3	2	. . .	. . .	51	. . .	1	3	14	97.000
. . .	. . .	1	. . .	12	5	3	2	119	. . .	. . .	21	23	112.709
1	. . .	. . .	1	11	1	1	. . .	98	. . .	. . .	14	3	112.500
1	. . .	. . .	3	8	4	. . .	1	72	2	. . .	7	10	98.948
3	. . .	. . .	3	3	. . .	. . .	. . .	77	2	. . .	8	3	99.000
. . .	. . .	. . .	. . .	8	2	. . .	. . .	82	. . .	. . .	3	3	105.408
. . .	. . .	. . .	2	4	. . .	. . .	. . .	61	1	. . .	12	5	105.500
1	. . .	1	9	52	13	3	3	471	2	10	45	56	546.279
4	. . .	. . .	18	31	7	1	. . .	431	3	1	60	27	548.500
. . .	. . .	. . .	9	74	9	. . .	. . .	201	6	. . .	43	11	203.438
3	. . .	. . .	15	79	15	. . .	1	223	1	3	25	15	203.000
4	. . .	. . .	1	34	. . .	. . .	. . .	89	1	. . .	20	4	112.065
. . .	. . .	. . .	. . .	30	23	. . .	. . .	109	1	. . .	10	3	112.000
4	. . .	. . .	10	108	9	. . .	. . .	290	7	. . .	63	15	315.503
3	. . .	. . .	15	109	38	. . .	1	332	5	3	35	18	315.863
5	. . .	3	19	161	22	8	3	761	9	10	108	71	860.782
7	. . .	. . .	33	140	45	3	1	763	5	4	95	55	863.500

Digitized by Google

Gefürstete Grafschaft Tirol mit dem Lande Vorarlberg.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Deutsch-Tirol u. Vorarlberg.													
Unter-Innthal	1849	154	112	42	16	48	47	43	74	15	65	128	26
	1848	158	106	52	16	51	43	48	76	27	55	134	24
Ober-Innthal	1849	21	16	5	3	8	6	4	14	3	4	17	4
	1848	16	13	3	. . .	8	6	2	10	4	2	15	1
Bozen	1849	97	78	19	9	34	31	23	51	18	28	78	19
	1848	83	67	16	14	32	21	16	50	8	25	62	21
Pusterthal	1849	48	37	11	11	14	13	10	22	7	19	31	17
	1848	64	57	7	6	19	22	17	26	11	27	53	11
Vorarlberg	1849	70	63	7	10	22	18	20	48	7	15	65	5
	1848	54	44	10	6	18	16	14	41	3	10	54	. . .
Haupt-Summe für Deutsch-Tirol und Vorarlberg	1849	390	306	84	49	126	115	100	209	60	121	319	71
	1848	375	287	88	42	128	108	97	203	53	119	318	57
Wälsch-Tirol.													
Trient	1849	109	105	4	4	44	47	14	85	12	12	95	14
	1848	113	109	4	12	66	27	8	86	18	9	102	11
Roveredo	1849	54	53	1	7	28	11	8	45	7	2	33	21
	1848	55	54	1	6	34	10	5	44	6	5	39	16
Haupt-Summe für Wälsch-Tirol	1849	163	158	5	11	72	58	22	130	19	14	128	35
	1848	168	163	5	18	100	37	13	130	24	14	141	27
Haupt-Summe für ganz Tirol und Vorarlberg	1849	553	464	89	60	198	173	122	339	69	135	447	106
	1848	543	450	93	60	228	145	110	333	77	133	459	84

Digitized by Google

VIII.

Königreich Dalmatien.

Die Criminalgerichtsbarkeit in **Dalmatien** wird von den 4 Collegialgerichten zu Zara, Spalato, Ragusa und Cattaro ausgeübt, denen bezüglich der Thatbestandserhebungen die Präturen am flachen Lande beistehen.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
In ganz Dalmatien	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	2	. . .	10	. . .	. . .	. . .	2	. . .	3
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	. . .	. . .	33	. . .	. . .	. . .	2	. . .	2
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	. . .	2	. . .	43	. . .	. . .	. . .	4	. . .	5
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	. . .	2	. . .	39	. . .	. . .	. . .	2	. . .	3

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

In ganz Dalmatien	1849	. . .	. . .	. . .	298	. . .	1	. . .	4	. . .	1
	1848	. . .	2	. . .	264	. . .	. . .	. . .	3	. . .	5

Digitized by Google

Dalmatien.

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Haupt-Summe der Verbrechen
38	. . .	. . .	25	1	. . .	46	9	2	. . .	. . .	. . .	138
66	. . .	1	96	. . .	19	235	31	2	. . .	. . .	. . .	387
104	. . .	1	121	1	19	281	40	4	. . .	. . .	. . .	625
56	. . .	2	71	. . .	16	303	21	2	. . .	. . .	1	519

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

58	. . .	2	103	. . .	145	742	76	22	. . .	1	16	1469
70	. . .	2	96	. . .	179	679	61	16	. . .	. . .	3	1280

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Zara	1849	92	3	235	12	327	15	342	122	31	16	14
	1848	118	. . .	256	10	374	10	384	74	18	24	6
Spalato	1849	39	1	128	18	167	19	186	38	20	12	8
	1848	52	. . .	148	3	200	3	203	55	20	14	1
Ragusa	1849	18	3	33	4	51	7	58	7	1	3	. . .
	1848	29	2	22	2	51	4	55	9	4	2	. . .
Cattaro	1849	6	. . .	9	7	15	7	22	2	4	2	1
	1848	34	. . .	28	1	62	1	63	8	1	2	. . .
Haupt-Summe für ganz Dalmatien	1849	155	7	405	41	560	48	608	169	56	33	23
	1848	233	2	454	16	687	18	705	146	43	42	7

Digitized by Google

Dalmatien.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe		zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung auf Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit								Verhaft				
. . .	. . .	. . .	1	96	4	. . .	2	286	10	. . .	44	2	151.917
4	. . .	. . .	1	156	1	. . .	5	289	8	. . .	84	3	154.000
–													
. . .	. . .	. . .	1	47	. . .	. . .	3	129	7	. . .	41	9	176.572
. . .	. . .	. . .	1	66	. . .	. . .	6	163	7	. . .	32	1	171.500
1	. . .	. . .	. . .	15	1	1	2	29	11	1	13	4	54.000
. . .	. . .	. . .	3	13	. . .	1	2	34	10	1	8	2	53.500
1	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	11	1	. . .	4	6	34.699
2	. . .	. . .	6	33	3	. . .	2	57	3	. . .	3	. . .	35.000
2	. . .	. . .	3	136	5	1	7	455	29	1	102	21	417.188
6	. . .	. . .	11	268	4	1	15	543	28	1	127	6	414.000

Digitized by Google

Königreich Dalmatien.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 15 bis 20 Jahren	von 20 bis 30 Jahren	von 30 bis 40 Jahren	über 40 Jahren	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
Zara	1849	183	175	8	31	80	52	20	147	27	9	7	176
	1848	126	122	4	16	62	41	7	106	14	6	5	121
Spalato	1849	78	71	7	25	30	11	12	52	15	11	4	74
	1848	91	85	6	16	30	23	22	74	11	6	1	90
Ragusa	1849	12	11	1	2	7	. . .	3	10	2	. . .	1	11
	1848	15	15	. . .	6	3	2	4	14	1	. . .	1	14
Cattaro	1849	11	10	1	1	3	5	2	9	2	. . .	3	8
	1848	13	13	. . .	1	3	4	5	11	2	. . .	1	12
Haupt-Summe für ganz Dalmatien	1849	284	267	17	59	120	68	37	218	46	20	15	269
	1848	245	235	10	39	98	70	38	205	28	12	8	237

Digitized by Google

IX.

Königreich Galizien und Lodomerien

mit dem

Großherzogthume Krakau.

In diesen, dem k. k. Appellationsgerichte zu **Lemberg** zugewiesenen Ländern bestanden bisher sechs landesfürstliche Criminalgerichte, deren Sprengel sich mit Ausnahme jenes zu Czernowitz, welches bloß die Bucowina umfaßt, über mehrere der administrativen Kreise erstreckt. Sie haben ihren Sitz zu Lemberg, Sambor, Stanislawow, Wisnicz, Rzeszow und Czernowitz.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Galizien und die Bucowina	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	4	3	39	. . .	5	2	4	. . .	6
	Zugewachsene während des Jahres 1849	9	22	3	186	. . .	19	27	11	2	14
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	9	26	6	225	. . .	24	29	15	2	20
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	127	8	4	99	. . .	17	6	30	. . .	26
Krakau	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	2	. . .	11	. . .	1	. . .	. . .	1	1
	Zugewachsene während des Jahres 1849	2	5	1	18	. . .	3	7	. . .	. . .	2
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	2	7	1	29	. . .	4	7	. . .	1	3
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	. . .	5	. . .	20	. . .	3	. . .	2	2	6

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Galizien und die Bucowina	1849	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	13	5	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	8	. . .	. . .	2	15	. . .	1
Krakau	1849	. . .	1	1	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2
	1848	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1

Digitized by Google

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegslegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
102	1	5	30	. . .	61	873	44	55	. . .	. . .	3	1237
139	3	9	93	. . .	106	2604	43	114	2	5	5	3316
241	4	14	123	. . .	167	3477	87	169	2	5	8	4533
251	4	11	113	. . .	222	4343	107	156	1	3	6	5634
10	. . .	1	5	. . .	4	207	6	51	. . .	4	1	305
10	. . .	1	8	. . .	7	407	13	32	. . .	4	8	528
20	. . .	2	13	. . .	11	614	19	83	. . .	8	9	833
25	1	5	10	. . .	18	633	16	91	. . .	6	1	844

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

36	1	3	4	. . .	19	297	7	5	. . .	. . .	. . .	393
44	. . .	7	5	. . .	33	290	12	4	. . .	. . .	. . .	421
3	. . .	. . .	. . .	. . .	2	85	1	15	. . .	. . .	. . .	111
1	1	2	. . .	. . .	8	67	2	10	. . .	1	. . .	94

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen			
									verur-			
									zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Galizien.												
Lemberg	1849	195	124	929	230	1124	354	1478	483	119	169	20
	1848	467	77	839	186	1306	263	1569	507	129	101	16
Rzeszow	1849	73	2	336	34	409	36	445	141	39	59	5
	1848	119	9	534	29	653	38	691	285	67	69	21
Wiśniez	1849	85	12	393	62	478	74	552	189	55	49	21
	1848	158	5	571	20	729	25	754	330	104	89	20
Sambor	1849	223	197	544	560	767	757	1524	218	117	88	14
	1848	264	210	551	407	815	617	1432	416	116	69	7
Stanislawow	1849	124	76	500	106	624	182	806	303	69	69	11
	1848	259	53	462	71	721	124	845	339	97	49	7
Summe für Galizien	1849	700	411	2702	992	3402	1403	4805	1334	399	434	71
	1848	1267	354	2957	713	4224	1067	5291	1877	513	377	71
Bucowina.												
Czernowitz	1849	61	63	183	57	234	120	354	111	20	26	1
	1848	80	7	211	8	291	15	306	90	32	39	3
Haupt-Summe für Galizien und Bucowina	1849	751	474	2885	1049	3636	1523	5159	1445	419	460	78
	1848	1347	361	3168	721	4515	1082	5597	1967	545	416	74
Krakau	1849	124	602	331	539	455	1141	1596	209	38	17	1
	1848	139	489	510	523	649	1012	1661	211	35	20	2
Ausweis über die wegen Betrvergehen Untersuchten	1849	5	15	17	137	20	154	174	141	. . .	. . .	. . .
	1848	7	46	27	110	34	156	190	148	. . .	. . .	. . .

Digitized by Google

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der auf der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
6	. . .	. . .	4	251	6	. . .	15	1073	13	1	209	182	918.913
4	. . .	. . .	5	289	177	. . .	22	1250	28	26	167	98	919.500
3	. . .	. . .	1	101	. . .	. . .	2	351	7	. . .	68	19	870.341
5	. . .	. . .	1	150	4	. . .	14	616	9	. . .	64	2	862.000
5	. . .	. . .	1	47	. . .	1	32	400	6	2	98	46	883.937
9	. . .	2	1	56	. . .	. . .	46	657	18	. . .	67	12	886.000
2	. . .	. . .	3	305	16	1	23	787	29	28	175	505	1,150.240
8	. . .	. . .	8	328	6	. . .	54	1012	56	42	167	155	1,143.500
9	. . .	. . .	. .	115	5	. . .	9	590	9	8	128	71	950,870
. . .	. . .	1	1	113	1	. . .	37	645	39	30	85	46	945.000
25	. . .	. . .	9	819	27	2	81	3201	64	39	678	823	Fremde: 60.926 4,835.227
26	. . .	3	16	936	188	. . .	173	4180	150	98	550	313	4,756.000
1	. . .	. . .	1	52	. . .	. . .	1	213	10	42	68	21	370.673
1	. . .	. . .	1	65	3	. . .	4	238	1	. . .	50	63	373.000
26	. . .	. . .	10	871	27	2	82	3414	73	81	746	844	(ohne Krakau) 5,205.900
27	. . .	3	17	1001	191	. . .	177	4418	151	98	585	345	5,129.000
1	. . .	. . .	6	249	287	27	15	850	18	331	99	298	150.000
. . .	. . .	. . .	23	183	476	30	50	1000	22	324	102	278	138.509
. . .	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	1	147	. . .	. . .	2	25	. . . . .
. . .	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	. . .	153	. . .	. . .	2	29	. . . . .

Digitized by Google

Königreich Galizien und Lodomerien, Großherzogthum Krakau.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Galizien.													
Lemberg	1849	797	735	62	58	275	283	181	583	97	116	74	723
	1848	757	694	63	99	291	235	132	506	127	124	134	623
Rzeszow	1849	247	225	22	20	91	97	39	167	43	37	16	231
	1848	447	415	32	43	169	155	80	371	51	25	12	435
Wiśnicz	1849	319	272	47	47	101	116	55	236	57	26	9	310
	1848	554	510	44	109	226	156	63	477	48	29	27	527
Sambor	1849	439	418	21	46	199	146	48	349	51	39	40	399
	1848	616	578	38	75	238	189	114	501	63	52	28	588
Stanislawow	1849	461	429	32	68	169	138	86	285	116	60	16	445
	1848	493	458	35	52	195	143	103	297	112	84	18	475
Summe für Galizien	1849	2263	2079	184	239	836	780	409	1621	364	278	155	2108
	1848	2867	2655	212	378	1119	878	492	2152	401	314	219	2648
Bucowina.													
Czernowitz	1849	159	151	8	21	57	47	34	121	31	7	11	148
	1848	165	154	11	26	64	58	17	127	23	15	12	153
Haupt-Summe für Galizien und Bucowina	1849	2422	2230	192	260	892	827	443	1742	395	285	166	2256
	1848	3032	2809	223	404	1183	936	509	2279	424	331	231	2801
Krakau	1849	266	190	76	57	103	58	48	206	41	19	21	245
	1848	268	225	43	70	124	53	21	182	55	31	31	237

Digitized by Google

X.

Lombardiſch-Venetianiſches Königreich.

Die Strafgerichtsbarkeit über Verbrechen üben aus:

A. In der Lombardie.

1.	Das	Criminalgericht	zu Mailand,
2.	„	Provinzialtribunal	„ Mantua,
3.	„	„	„ Brescia,
4.	„	„	„ Cremona,
5.	„	„	„ Bergamo,
6.	„	„	„ Como,
7.	„	„	„ Lodi,
8.	„	„	„ Pavia,
9.	„	„	„ Sondrio.

Der Sprengel eines jeden dieſer Gerichte erſtreckt ſich auf die gleichnamige Provinz.

B. Im Venetianiſchen.

1.	Das	Criminalgericht	zu Venedig,
2.	„	Provinzialtribunal	„ Padua,
3.	„	„	„ Vicenza,
4.	„	„	„ Verona,
5.	„	„	„ Treviſo,
6.	„	„	„ Udine,
7.	„	„	„ Rovigo,
8.	„	„	„ Belluno.

Auch hier ſtimmen die Sprengel mit den Provinzen überein.

Sämmtliche Gerichte ſind unmittelbar vom Staate beſtellt.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
In der Lombardie	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	. . .	15	. . .	2	. . .	. . .	. . .	4
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	1	. . .	65	2	8	. . .	3	3	11
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	. . .	1	. . .	80	2	10	. . .	3	3	15
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	2	7	1	77	. . .	16	. . .	4	2	20
Im Venetianischen	Rückständig gebliebene mit Ende des Jahres 1848	. . .	. . .	. . .	14	. . .	1	1	2	2	4
	Zugewachsene während des Jahres 1849	. . .	. . .	. . .	49	. . .	1	2	4	5	19
	Summe: der im J. 1849 anhängigen	. . .	. . .	. . .	63	. . .	2	3	6	7	23
	Summe: der im J. 1848 abgeführten	. . .	. . .	. . .	47	. . .	7	1	5	13	28

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

In der Lombardie	1849	1	9	2	567	. . .	4	. . .	22	1	14
	1848	2	47	1	340	. . .	9	. . .	22	2	28
Im Venetianischen	1849	. . .	1	. . .	197	. . .	2	80	30	5	5
	1848	. . .	. . .	. . .	134	. . .	2	5	16	5	6

Digitized by Google

ſuchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtſchlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebſtahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleiſteter Vorſchub	Hauptſumme der Verbrechen
33	. . .	1	33	. . .	2	107	28	9	. . .	. . .	3	237
68	. . .	2	313	. . .	12	644	131	58	. . .	. . .	5	1326
101	. . .	3	346	. . .	14	751	159	67	. . .	. . .	8	1563
112	. . .	3	296	1	8	768	109	90	. . .	3	9	1528
29	. . .	. . .	67	. . .	6	116	11	12	. . .	1	. . .	266
52	. . .	2	256	. . .	9	687	47	42	. . .	3	5	1183
81	. . .	2	323	. . .	15	803	58	54	. . .	4	5	1449
75	1	1	297	. . .	12	713	74	68	. . .	3	2	1347

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

94	. . .	68	144	. . .	194	5063	1782	77	. . .	3	6	8051
61	1	51	207	. . .	84	4283	758	43	. . .	1	2	5942
24	. . .	6	72	. . .	117	3618	561	34	. . .	. . .	3	4755
11	. . .	6	80	. . .	80	2434	298	22	. . .	. . .	2	3101

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen			
									verur-			
									zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
A. Lombardie.												
Mailand	1849	48	10	394	24	442	34	476	133	75	40	12
	1848	114	7	353	17	457	24	481	107	67	62	13
Mantua	1849	38	. . .	152	. . .	190	. . .	190	24	19	29	5
	1848	23	3	150	. . .	173	2	175	20	14	20	4
Brescia	1849	50	. . .	308	7	358	7	365	105	46	35	8
	1848	49	. . .	221	5	270	5	275	67	38	37	9
Cremona	1849	27	2	97	6	124	8	132	41	25	10	3
	1848	38	9	114	11	152	20	172	48	22	26	2
Bergamo	1849	70	2	304	17	374	19	393	148	26	24	17
	1848	107	. . .	243	3	350	3	353	133	21	30	6
Como	1849	13	10	164	5	177	15	192	68	18	14	4
	1848	37	. . .	103	16	140	16	156	68	10	15	3
Pavia	1849	15	3	113	1	128	4	132	25	19	19	1
	1848	35	. . .	50	9	85	9	94	20	6	10	. . .
Lodi	1849	11	5	99	11	110	16	126	33	19	11	12
	1848	26	2	93	5	119	7	126	24	23	13	. 2
Sondrio	1849	3	. . .	51	13	54	13	67	28	6	6	. . .
	1848	16	1	53	5	69	6	75	37	5	8	3
Haupt-Summe	1849	275	32	1682	84	1957	116	2073	605	253	188	. 62
	1848	445	21	1370	71	1415	92	1907	524	206	221	42

Digitized by Google

Unterſuchung gezogenen Perſonen.

Unterſuchten wurden								Summe der aus der Unterſuchung getretenen Perſonen	Mit Ende des Jahres blieben in Unterſuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Beſtrafung entlaſſen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesſtrafe	Schuldloserklärung	Aufhebung der Unterſuchung aus Abgang rechtlicher Beweiſe	Einſtellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
													Im Jahre 1849:
7	. . .	. . .	1	112	1	. . .	. . .	381	. . .	4	82	9	578.670
7	. . .	2	12	130	22	. . .	1	423	. . .	. . .	48	10	. . . . .
7	. . .	. . .	6	85	. . .	. . .	. . .	175	. . .	. . .	15	. . .	257.000
3	. . .	. . .	. . .	76	. . .	. . .	. . .	137	. . .	. . .	38	. . .	. . . . .
9	. . .	. . .	8	80	. . .	. . .	3	294	2	. . .	69	. . .	340.763
6	. . .	. . .	8	59	. . .	. . .	1	225	4	. . .	46	. . .	. . . . .
5	. . .	. . .	2	21	1	. . .	1	109	. . .	. . .	21	2	200.144
3	. . .	. . .	3	37	. . .	. . .	2	143	. . .	. . .	27	2	. . . . .
7	. . .	. . .	5	47	. . .	. . .	6	280	13	. . .	95	5	377.532
9	. . .	. . .	7	72	1	. . .	2	281	19	. . .	51	2	. . . . .
1	. . .	. . .	. . .	43	. . .	. . .	. . .	148	. . .	. . .	44	. . .	415.497
1	. . .	. . .	1	33	1	. . .	1	133	. . .	. . .	13	10	. . . . .
3	. . .	1	1	29	. . .	1	. . .	98	. . .	. . .	33	1	171.207
. . .	. . .	. . .	3	36	. . .	. . .	1	76	1	. . .	14	3	. . . . .
2	. . .	. . .	. . .	26	. . .	1	1	105	. . .	. . .	21	. . .	219.008
. . .	. . .	. . .	9	38	. . .	1	. . .	110	1	. . .	10	5	. . . . .
1	. . .	. . .	1	9	. . .	. . .	1	52	. . .	. . .	14	1	96.800
. . .	. . .	. . .	1	16	2	. . .	. . .	72	. . .	. . .	3	. . .	. . . . .
42	. . .	. . .	24	452	2	2	12	1642	15	4	394	18	2,656.621
29	. . .	2	44	497	26	1	8	1600	25	. . .	250	32	2,787.000

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen			
									verur-			
									zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
B. Venetianische Provinzen.												
Venedig	**1849**	23	4	230	21	253	25	278	82	24	15	1
	1848	37	4	191	11	228	15	243	50	30	20	11
Padua	**1849**	50	8	267	14	317	22	339	74	18	11	4
	1848	45	8	201	13	246	21	267	47	20	6	8
Vicenza	**1849**	52	9	190	24	242	33	275	80	22	18	6
	1848	90	1	156	14	246	15	261	76	26	12	4
Verona	**1849**	29	2	181	6	210	8	218	49	24	15	8
	1848	53	3	165	8	217	11	228	51	24	15	14
Treviso	**1849**	36	3	259	7	295	10	305	163	8	3	1
	1848	36	. . .	219	6	255	6	261	143	5	3	2
Udine	**1849**	41	18	250	31	291	49	340	107	11	22	2
	1848	96	3	203	28	299	31	330	69	30	19	6
Rovigo	**1849**	17	. . .	165	11	182	11	193	51	14	10	2
	1848	54	. . .	112	2	166	2	168	36	9	5	4
Belluno	**1849**	10	4	92	6	102	10	112	45	4	12	1
	1848	13	. . .	66	11	79	11	90	33	13	6	1
Haupt-Summe	**1849**	258	48	1634	120	1892	168	2060	651	125	106	25
	1848	424	19	1312	93	1736	112	1848	495	157	86	50

Digitized by Google

tianiſches Königreich.

Unterſuchung gezogenen Perſonen.

Unterſuchten wurden								Summe der aus der Unterſuchung getretenen Perſonen	Mit Ende des Jahres blieben in Unterſuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Beſtrafung entlaſſen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe													
über 10—20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesſtrafe	Schuldloſerklärung	Aufhebung der Unterſuchung aus Abgang rechtlicher Beweiſe	Einſtellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im Verhaft	ohne Verhaft	im Verhaft	ohne Verhaft	
3	. . .	. . .	18	81	. . .	. . .	1	225	. . .	1	49	3	265.957
1	. . .	. . .	12	90	. . .	. . .	. . .	214	. . .	1	23	5	. . . . .
1	. . .	. . .	2	142	. . .	. . .	4	256	. . .	. . .	77	6	296.543
. . .	. . .	. . .	11	114	3	. . .	. . .	209	4	. . .	46	8	. . . . .
7	. . .	. . .	7	51	. . .	2	. . .	193	4	2	59	17	329.326
1	. . .	. . .	3	74	. . .	1	3	200	17	1	35	8	. . . . .
. . .	. . .	. . .	. . .	81	. . .	. . .	1	178	. . .	. . .	39	1	292.003
16	. . .	. . .	1	86	. . .	. . .	. . .	197	4	. . .	25	2	. . . . .
2	. . .	. . .	4	87	2	. . .	2	272	. . .	. . .	31	2	266.189
. . .	. . .	. . .	1	67	. . .	. . .	1	221	2	. . .	34	3	. . . . .
9	. . .	. . .	7	116	2	. . .	1	277	. . .	. . .	56	7	307.798
2	. . .	. . .	15	127	. . .	. . .	3	271	1	1	40	17	. . . . .
2	. . .	. . .	2	77	. . .	. . .	1	159	. . .	. . .	33	1	144.557
3	. . .	. . .	5	85	2	. . .	2	151	4	. . .	13	. . .	. . . . .
1	. . .	. . .	3	34	. . .	. . .	. . .	100	. . .	. . .	11	1	141.970
. . .	. . .	. . .	3	20	. . .	. . .	. . .	76	. . .	. . .	10	4	. . . . .
25	. . .	. . .	43	669	4	2	10	1660	4	3	355	38	2,144.343
23	. . .	. . .	51	663	5	1	9	1540	32	3	226	47	2,280.000

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
A. Lombardie.													
Mailand	1849	267	257	10	75	108	54	30	218	34	15	119	148
	1848	258	249	9	42	114	67	35	185	30	43	123	135
Mantua	1849	84	79	5	12	31	23	18	56	22	6	43	41
	1848	61	57	4	12	23	15	11	43	9	9	23	38
Brescia	1849	203	197	6	19	93	58	33	110	60	33	98	105
	1848	157	151	6	15	73	43	26	88	43	26	74	83
Cremona	1849	84	80	4	8	28	25	23	42	17	25	28	56
	1848	101	95	6	7	59	21	14	71	13	17	34	67
Bergamo	1849	222	216	6	27	99	58	38	168	39	15	126	96
	1848	199	193	6	23	89	56	31	141	44	14	85	114
Como	1849	105	99	6	17	41	30	17	94	5	6	49	56
	1848	97	94	3	7	34	18	18	75	17	5	54	43
Pavia	1849	67	66	1	12	23	20	12	56	9	2	28	39
	1848	36	35	1	2	8	15	11	29	3	4	15	21
Lodi	1849	77	76	1	11	36	17	13	49	13	15	30	47
	1848	62	61	1	10	25	12	15	46	14	2	25	37
Sondrio	1849	41	38	3	4	14	12	11	19	8	14	26	15
	1848	53	51	2	4	23	15	11	37	7	9	37	16
Haupt-Summe	1849	1150	1108	42	185	473	297	195	812	207	131	547	603
	1848	1024	986	38	122	468	262	172	715	180	129	470	354

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20 Jahren	von 20 bis 30 Jahren	von 30 bis 40 Jahren	über 40 Jahren	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
B. Venetianische Provinzen.													
Venedig	1849	125	107	18	39	48	22	16	82	17	26	49	76
	1848	112	101	11	40	44	19	9	62	23	27	64	48
Padua	1849	108	99	9	16	52	30	10	62	34	12	18	90
	1848	81	75	6	12	48	19	2	57	16	8	22	59
Vicenza	1849	133	131	2	16	60	33	24	106	16	11	51	82
	1848	119	111	8	15	34	36	34	83	24	12	45	74
Verona	1849	96	92	4	14	48	21	13	76	11	9	40	56
	1848	110	104	6	15	54	25	16	85	13	12	57	53
Treviso	1849	177	136	41	13	98	31	35	89	51	37	71	106
	1848	153	114	39	26	42	32	53	46	58	49	61	92
Udine	1849	151	138	13	19	70	26	36	132	15	4	52	99
	1848	126	119	7	13	53	29	31	101	20	5	45	81
Rovigo	1849	79	75	4	2	31	27	19	50	20	9	15	64
	1848	57	48	9	10	21	16	10	45	9	3	11	46
Belluno	1849	63	61	2	4	32	12	15	51	9	3	32	31
	1848	53	52	1	12	27	6	8	41	9	3	22	31
Haupt-Summe	1849	932	839	93	123	439	202	168	648	173	111	328	604
	1848	811	724	87	153	323	182	163	520	172	119	327	483

Digitized by Google

Digitized by Google

XI.

Haupt-Uebersicht

für alle

in dieser Darstellung begriffenen Kronländer.

Digitized by Google

Haupt-Ueberſicht für alle in dieſer

I. Ueberſicht der zur Unter-

Namen der Kronländer		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufſtand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwieſenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälſchung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälſchung	Religionsſtörung	Nothzucht und Unzucht
Oeſterreich unter und ob der Enns mit Salzburg	1849	4	80	62	330	3	10	42	21	. . .	30
	1848	2	2	. . .	298	4	16	4	15	1	33
Steiermark	1849	. . .	14	5	82	. . .	2	2	2	. . .	9
	1848	. . .	. . .	2	72	. . .	1	5	3	2	11
Kärnthen	1849	1	1	. . .	24	. . .	1	. . .	. . .	. . .	1
	1848	. . .	. . .	. . .	7	. . .	2	1	. . .	. . .	1
Krain	1849	. . .	2	2	20	. . .	3	1	2	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	20	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
Triest, Görz und Iſtrien	1849	. . .	1	. . .	19	. . .	. . .	. . .	3	. . .	5
	1848	. . .	1	. . .	8	. . .	1	. . .	1	1	4
Böhmen	1849	. . .	16	28	643	2	23	17	7	2	20
	1848	1	9	2	353	1	28	4	7	. . .	9
Mähren	1849	8	17	3	100	. . .	2	6	9	1	2
	1848	. . .	3	. . .	47	. . .	2	1	13	1	6
Schleſien	1849	3	16	1	58	. . .	2	19	8	. . .	7
	1848	. . .	7	2	31	. . .	5	4	7	. . .	1
Tirol und Vorarlberg	1849	. . .	2	1	50	. . .	2	1	4	. . .	9
	1848	4	. . .	. . .	24	. . .	6	1	3	. . .	18
Dalmatien	1849	. . .	2	. . .	43	. . .	. . .	. . .	4	. . .	5
	1848	. . .	2	. . .	39	. . .	. . .	. . .	2	. . .	3
Galizien und Bucowina	1849	9	26	6	225	. . .	24	29	15	2	20
	1848	127	8	4	99	. . .	17	6	30	. . .	26
Lombardie	1849	. . .	1	. . .	80	2	10	. . .	3	3	15
	1848	2	7	1	77	. . .	16	. . .	4	2	20
Venetianiſches Gebiet	1849	. . .	. . .	. . .	63	. . .	2	3	6	7	23
	1848	. . .	. . .	. . .	47	. . .	7	1	5	13	28
Jährliche Durchſchnitts-Summe für alle hier behandelten Kronländer in ganzen Zahlen		80	108	59	1431	6	91	73	87	18	156

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zwiefache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
66	3	7	116	1	22	2568	56	343	. . .	3	24	3791
58	1	3	120	. . .	38	3310	61	551	1	2	4	4624
47	2	3	56	. . .	10	633	39	46	. . .	. . .	6	958
56	8	4	56	. . .	6	714	41	82	. . .	2	4	1069
9	. . .	. . .	10	. . .	4	110	12	5	. . .	. . .	2	180
10	1	. . .	4	. . .	. . .	140	9	8	. . .	. . .	2	185
43	. . .	1	42	. . .	5	141	16	11	. . .	. . .	1	290
34	. . .	. . .	45	. . .	5	160	21	13	. . .	. . .	7	306
32	. . .	2	28	. . .	4	198	9	14	. . .	. . .	. . .	315
29	. . .	1	29	. . .	2	124	7	11	. . .	. . .	2	221
151	4	6	297	. . .	34	3025	85	295	1	14	7	4677
146	. . .	4	216	. . .	50	3539	102	249	2	8	11	4791
62	. . .	1	45	. . .	15	1036	21	65	. . .	3	3	1399
52	. . .	. . .	50	. . .	26	1224	16	100	. . .	. . .	1	1442
20	3	6	27	1	9	387	11	40	. . .	1	. . .	619
33	4	1	18	. . .	22	513	24	51	. . .	. . .	. . .	723
45	2	1	88	. . .	2	428	17	59	. . .	1	3	715
52	1	2	96	. . .	6	439	10	47	. . .	. . .	2	711
104	. . .	1	121	1	19	281	40	4	. . .	. . .	. . .	625
56	. . .	2	71	. . .	16	303	21	2	. . .	. . .	1	519
241	4	14	123	. . .	167	3477	87	169	2	5	8	4533
251	4	11	113	. . .	222	4343	107	156	1	3	6	5634
101	. . .	3	346	. . .	14	751	159	67	. . .	. . .	8	1563
112	. . .	3	296	1	8	768	109	90	. . .	3	9	1528
81	. . .	2	323	. . .	15	803	58	54	. . .	4	5	1449
75	1	1	297	. . .	12	713	74	68	. . .	3	2	1347
982	19	40	1516	2	366	15064	608	1300	3	26	59	22089

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht für alle in dieser

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Namen der Kronländer		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Oesterreich unter und ob der Enns mit Salzburg	1849	1	7	55	73	. . .	2	117	22	. . .	9
	1848	2	3	1	224	. . .	6	15	15	. . .	8
Steiermark	1849	. . .	4	. . .	21	. . .	1	4	3	2	3
	1848	. . .	. . .	. . .	15	. . .	. . .	8	5	. . .	. . .
Kärnthen	1849	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	11	1	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	4	1	. . .	. . .
Krain	1849	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	7	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .
Triest, Görz und Istrien	1849	. . .	. . .	. . .	46	. . .	. . .	2	1	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	26	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Böhmen	1849	. . .	. . .	. . .	78	. . .	1	60	6	. . .	2
	1848	. . .	. . .	1	66	. . .	. . .	10	28	. . .	1
Mähren	1849	. . .	. . .	. . .	9	. . .	. . .	17	5	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	12	. . .	. . .	6	10	. . .	. . .
Schlesien	1849	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	2	1	. . .	. . .
Tirol und Vorarlberg	1849	. . .	. . .	. . .	98	. . .	2	6	11	. . .	5
	1848	. . .	. . .	. . .	106	. . .	1	4	15	. . .	11
Dalmatien	1849	. . .	. . .	. . .	298	. . .	1	. . .	4	. . .	1
	1848	. . .	2	. . .	264	. . .	. . .	. . .	3	. . .	5
Galizien und Bucowina	1849	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	13	5	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	8	. . .	. . .	2	15	. . .	1
Lombardie	1849	1	9	2	567	. . .	4	. . .	22	1	14
	1848	2	47	1	340	. . .	9	. . .	22	2	28
Venetianisches Gebiet	1849	. . .	1	. . .	197	. . .	2	80	30	5	5
	1848	. . .	. . .	. . .	134	. . .	2	5	16	5	6
Jährliche Durchschnitts-Summe für alle hier behandelten Kronländer in ganzen Zahlen		3	36	31	1299	. . .	16	188	121	8	50

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
25	. . .	5	26	. . .	35	2738	47	129	1	1	2	3295
25	2	4	23	1	39	2793	51	114	2	3	1	3334
7	1	6	7	1	14	472	40	29	. . .	. . .	. . .	615
13	. . .	3	5	. . .	13	541	40	25	. . .	. . .	. . .	666
3	. . .	. . .	2	. . .	7	85	10	. . .	. . .	. . .	. . .	120
1	. . .	. . .	. . .	. . .	7	71	9	1	. . .	. . .	. . .	94
. . .	. . .	1	4	. . .	9	167	18	. . .	. . .	. . .	. . .	210
2	. . .	. . .	2	. . .	6	132	27	1	. . .	. . .	. . .	194
2	. . .	1	5	. . .	3	173	8	2	. . .	. . .	. . .	243
5	. . .	. . .	2	. . .	. . .	158	5	. . .	. . .	. . .	. . .	196
28	5	3	30	. . .	34	1200	47	14	. . .	. . .	. . .	1568
30	. . .	5	19	. . .	47	1766	50	25	. . .	. . .	. . .	1988
13	. . .	4	4	. . .	6	387	7	5	. . .	. . .	. . .	457
10	. . .	4	4	. . .	22	426	9	2	. . .	1	. . .	506
. . .	. . .	2	. . .	. . .	2	72	6	. . .	. . .	. . .	. . .	85
3	. . .	. . .	1	. . .	7	77	4	. . .	. . .	. . .	. . .	98
13	1	2	33	. . .	19	672	17	30	. . .	1	1	911
14	1	3	39	. . .	22	631	25	13	. . .	3	2	890
58	. . .	2	103	. . .	135	742	76	22	. . .	1	16	1469
70	. . .	2	96	. . .	179	679	61	16	. . .	. . .	3	1280
36	1	3	4	. . .	19	297	7	5	. . .	. . .	. . .	393
44	. . .	7	5	. . .	33	290	12	4	. . .	. . .	. . .	421
94	. . .	68	144	. . .	194	5063	1782	77	. . .	3	6	8051
61	1	51	307	. . .	84	4283	758	43	. . .	1	2	5942
24	. . .	6	72	. . .	117	3618	561	34	. . .	. . .	3	4755
11	. . .	6	80	. . .	80	2434	298	22	. . .	. . .	2	3101
286	6	94	459	1	621	15024	1988	307	1	7	20	20544

Digitized by Google

Haupt-Ueberſicht für alle in dieſer

III. Ueberſicht der wegen Verbrechen in

Namen der Kronländer		Rückſtand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Unterſuchten		Haupt-Summe aller Unterſuchten	Von dieſen verur- zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Criminalgericht Wien	1849	102	74	815	174	917	248	1165	530	95	69	15
	1848	335	23	1036	202	1371	225	1596	888	114	135	28
Oeſterreich unter der Enns mit Ausnahme Wien's	1849	92	83	653	584	745	667	1412	557	69	46	12
	1848	171	42	634	340	805	382	1187	571	71	74	14
Oeſterreich ob der Enns	1849	96	47	490	118	586	165	751	339	61	50	7
	1848	192	19	487	96	679	115	794	342	90	65	16
Salzburg	1849	25	10	177	46	202	56	258	137	16	12	3
	1848	34	5	163	9	197	14	422	110	21	9	2
Steiermark	1849	202	125	563	392	765	517	1282	414	55	62	13
	1848	323	43	519	220	842	263	1105	342	59	49	7
Kärnthen	1849	41	9	188	118	229	127	356	101	34	25	5
	1848	54	4	170	13	224	17	241	85	30	19	4
Krain	1849	87	23	262	176	349	199	548	115	22	25	10
	1848	118	7	214	37	332	44	376	103	27	25	5
Görz, Iſtrien, Trieſt	1849	50	15	308	120	358	135	493	192	33	36	3
	1848	79	. . .	201	24	280	24	304	80	43	19	13
Böhmen	1849	899	453	3143	1134	4042	1587	5629	2070	303	205	38
	1848	1275	291	3307	577	4582	868	5450	2064	438	268	43
Mähren	1849	297	226	1337	840	1734	1066	2800	1048	151	169	15
	1848	453	65	1338	241	1791	306	2097	762	216	217	21
Schleſien	1849	133	17	520	179	653	196	849	422	58	58	5
	1848	115	19	615	34	730	53	783	368	69	44	7

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				
getheilt			ohne Bestrafung entlassen wegen					vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe												
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod	Summe der auf der Untersuchung getretenen Personen	im	ohne	im	ohne
									Verhaft			
2	. . .	. . .	10	198	20	12	6	957	. . .	. . .	171	37
3	. . .	. . .	4	227	6	4	11	1480	. . .	. . .	102	74
22	. . .	. . .	65	150	85	70	6	1082	1	1	107	221
5	. . .	. . .	42	136	78	12	6	1009	. . .	. . .	91	87
6	. . .	. . .	21	82	13	3	1	583	. . .	. . .	124	44
3	. . .	1	13	101	18	2	1	652	5	. . .	92	45
. . .	. . .	. . .	6	32	1	1	3	211	. . .	5	33	9
. . .	. . .	. . .	7	28	. . .	1	. . .	178	1	4	24	4
5	1	1	42	185	58	23	16	875	13	12	191	191
6	. . .	. . .	32	194	61	17	11	778	41	8	161	171
5	. . .	. . .	2	56	3	1	2	234	6	. . .	28	88
3	. . .	. . .	1	45	4	. . .	. . .	191	7	. . .	34	9
2	. . .	. . .	3	80	2	. . .	3	262	13	2	114	157
3	. . .	. . .	1	99	. . .	. . .	3	266	12	2	75	21
4	. . .	. . .	4	95	2	. . .	3	372	1	13	81	26
3	. . .	. . .	4	71	3	1	2	239	1	. . .	49	15
15	. . .	. . .	42	1114	84	. . .	39	3872	93	254	830	580
22	. . .	. . .	37	1097	82	2	42	4095	141	119	758	336
13	. . .	1	32	321	15	1	36	1822	42	31	410	395
7	. . .	. . .	7	305	9	. . .	30	1574	39	49	238	177
2	. . .	. . .	8	129	4	. . .	9	695	16	1	73	64
2	. . .	. . .	13	110	4	. . .	16	633	5	. . .	128	17

Bevölkerung
500.000
500.000
979.822
1,009.000
720.750
720.000
146.454
146.000
989.309
1,008.500
311.440
320.000
475.206
468.500
486.350
503.000
4,489.347
4,368.506
1,821.059
1,794.500
442.336
468.000

21

Digitized by Google

Haupt-Ueberſicht für alle in dieſer

III. Ueberſicht der wegen Verbrechen in

Namen der Kronländer		Rückſtand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Unterſuchten		Haupt-Summe aller Unterſuchten	Von dieſen verur- zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Tirol	1849	102	43	677	137	779	180	959	313	134	98	10
	1848	168	27	595	122	763	149	912	343	98	80	15
Dalmatien	1849	155	7	405	41	560	48	608	169	56	33	23
	1848	233	2	454	16	687	18	705	146	43	42	7
Galizien	1849	700	411	2702	992	3402	1403	4805	1334	399	434	71
	1848	1267	354	2957	713	4224	1067	5291	1877	513	377	71
Bucowina	1849	51	63	183	57	234	120	354	111	20	26	1
	1848	80	7	211	8	291	15	306	90	32	39	3
Lombardie	1849	275	32	1682	84	1957	116	2073	605	253	188	62
	1848	445	21	1370	71	1415	92	1907	524	206	221	42
Venetianiſches Gebiet	1849	258	48	1634	120	1892	168	2060	651	125	106	25
	1848	424	19	1312	93	1736	112	1848	495	157	86	50
Jährliche Durchſchnitts-Summe in ganzen Zahlen .		4549	1309	15426	4004	19975	5313	25288	9044	1528	1675	328

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10—20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
5	. . .	3	19	161	22	3	3	761	9	10	108	71	860.782
7	. . .	. . .	33	140	45	1	1	763	5	4	95	45	863.500
2	. . .	. . .	3	136	5	1	7	455	29	1	102	21	417.188
6	. . .	. . .	11	268	4	1	15	543	28	1	127	6	414.000
25	. . .	. . .	9	819	27	2	81	3201	64	39	678	823	4,835.227
26	. . .	3	16	936	188	. . .	173	4180	150	98	550	313	4,736.000
1	. . .	. . .	1	52	. . .	. . .	1	213	10	42	68	21	370.673
1	. . .	. . .	1	65	3	. . .	4	238	1	. . .	50	63	373.000
42	. . .	. . .	24	452	2	2	12	1642	15	4	394	18	2,656.621
29	. . .	2	44	497	26	1	8	1600	25	. . .	250	32	2,787.000
25	. . .	. . .	43	669	4	2	10	1660	4	3	355	38	2,144.343
23	. . .	. . .	51	663	5	1	9	1540	32	3	226	47	2,280.000
159	. . .	5	302	4707	409	82	284	18523	400	302	3412	2549	Gesammtbevölkerung: 1851: 22,331.424 1852: 23,065.160 Im zweijährigen Durchschnitte: 22,698.292

Haupt-Ueberſicht für alle in dieſer

IV. Ueberſicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Namen der Kronländer		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geſchlecht		Alter				Frühere Beſtrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	ſchon einmal	ſchon zwei- oder mehrmal	die leſen und ſchreiben oder wenigſtens leſen können	die weder leſen noch ſchreiben können
					Jahren								
Criminalgericht Wien	1849	711	503	208	205	254	151	101	457	87	167	628	83
	1848	1168	886	282	351	436	241	140	798	115	255	1001	167
Oeſterreich unter der Enns mit Ausnahme Wiens	1849	693	586	107	113	236	184	160	514	83	96	527	166
	1848	735	618	117	110	286	198	141	463	92	180	545	190
Oeſterreich ob der Enns	1849	476	386	90	55	163	148	110	298	62	116	344	132
	1848	517	388	129	78	193	149	97	319	61	137	384	133
Salzburg	1849	168	129	39	28	58	57	25	114	23	31	137	31
	1848	142	102	40	23	47	42	30	80	25	37	101	41
Steiermark	1849	551	474	77	68	208	166	109	388	72	91	292	259
	1848	463	402	61	66	181	124	92	302	52	109	233	230
Kärnthen	1849	170	144	26	26	59	46	39	136	19	15	82	88
	1848	141	107	34	24	52	38	27	106	18	17	68	73
Krain	1849	174	153	21	18	93	36	27	140	21	13	29	145
	1848	163	145	18	20	85	31	27	133	15	15	45	118
Trieſt, Görz und Iſtrien	1849	268	240	28	42	87	73	66	215	21	32	93	175
	1848	158	142	16	25	63	41	29	123	14	21	69	89
Böhmen	1849	2843	2232	611	321	877	918	727	1894	435	504	2121	722
	1848	2835	2415	420	374	1045	814	602	1791	537	507	1935	900
Mähren	1849	1417	1263	154	177	458	445	337	1036	217	164	946	471
	1848	1223	1026	197	179	501	307	236	833	231	159	740	483
Schleſien	1849	545	453	92	60	189	173	123	369	52	124	269	276
	1848	490	393	97	52	216	141	81	286	71	133	161	329

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Namen der Kronländer		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Tirol	1849	553	464	89	60	198	173	122	339	69	135	147	106
	1848	543	450	93	60	228	145	110	333	77	133	459	84
Dalmatien	1849	284	267	17	59	120	68	37	218	46	20	15	269
	1848	245	235	10	39	98	70	38	205	28	12	8	237
Galizien	1849	2263	2079	184	239	835	780	409	1621	364	278	155	2108
	1848	2867	2655	212	378	1119	878	492	2152	401	314	219	2648
Bucowina	1849	159	151	8	21	57	47	34	121	31	7	11	148
	1848	165	154	11	26	64	58	17	127	23	15	12	153
Lombardie	1849	1150	1108	42	185	473	297	195	812	207	131	547	603
	1848	1024	986	38	122	468	262	172	715	180	129	470	354
Venetianisches Gebiet	1849	932	839	93	123	439	202	168	648	173	111	328	604
	1848	811	724	87	143	323	182	163	520	172	119	327	484
Jährliche Durchschnitts-Summe für alle Kronländer in ganzen Zahlen		13523	12149	1374	1968	5515	3343	2752	9363	1947	2264	6934	6589

Digitized by Google

Digitized by Google

XII.

Ueberſicht

der

in den einzelnen Kronländern unterſuchten Verbrechen.

Digitized by Google

Ueberſicht der in den einzelnen

Kronländer		Haupt-Summe der jährlich zur Unterſuchung gelangten Verbrechen	Unter 1000 in den einzelnen Kron-									
			Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufſtand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwieſenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälſchung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälſchung	Religionsſtörung	Nothzucht und Unzucht
Oeſterreich unter u. ob der Enns mit Salzburg	1849	3791	1·05	21·10	16·09	87·04	0·79	2·63	11·07	5·61	. . .	7·91
	1848	4624	0·43	0·43	. . .	64·23	0·86	3·46	0·86	3·22	0·21	7·13
Steiermark	1849	958	. . .	14·61	5·21	85·59	. . .	2·08	2·08	2·08	. . .	9·39
	1848	1069	. . .	. . .	1·87	67·35	. . .	0·93	4·68	2·81	1·87	10·29
Kärnthen	1849	180	5·55	5·55	. . .	133·33	. . .	5·55	. . .	. . .	. . .	5·55
	1848	185	. . .	. . .	. . .	37·83	. . .	10·81	5·41	. . .	. . .	5·41
Krain	1849	290	. . .	6·89	6·89	68·96	. . .	10·34	3·45	6·89	. . .	. . .
	1848	306	. . .	. . .	. . .	65·36	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	0·35
Triest, Görz und Iſtrien	1849	315	. . .	3·11	. . .	60·31	. . .	. . .	. . .	9·52	. . .	15·87
	1848	221	. . .	4·52	. . .	36·20	. . .	4·52	. . .	4·52	4·52	18·08
Böhmen	1849	4677	. . .	3·42	5·98	137·48	0·42	4·92	3·63	1·49	0·42	4·27
	1848	4741	0·21	1·89	0·42	74·55	0·21	5·90	0·84	1·48	. . .	1·89
Mähren	1849	1391	5·72	12·15	2·14	71·41	. . .	1·43	4·28	6·42	0·71	1·43
	1848	1442	. . .	2·08	. . .	32·59	. . .	1·38	0·69	9·71	0·69	4·16
Schleſien	1849	619	4·84	25·84	1·61	93·61	. . .	3·28	30·69	12·92	. . .	11·31
	1848	723	. . .	9·68	2·77	42·88	. . .	6·92	5·53	9·68	. . .	1·38
Tirol und Vorarlberg	1849	715	. . .	2·79	1·39	69·93	. . .	2·79	1·39	5·59	. . .	12·58
	1848	711	5·62	. . .	. . .	33·75	. . .	8·44	1·41	4·22	. . .	25·32
Dalmatien	1849	625	. . .	3·20	. . .	68·10	. . .	. . .	. . .	6·40	. . .	8·00
	1848	519	. . .	3·85	. . .	75·12	. . .	. . .	. . .	3·85	. . .	5·78
Galizien und Bucowina	1849	4533	1·98	5·73	1·32	49·63	. . .	5·27	6·39	3·31	0·44	4·41
	1848	5634	22·54	1·42	0·71	17·57	. . .	2·91	1·06	5·32	. . .	4·63
Lombardie	1849	1563	. . .	0·64	. . .	51·18	1·28	6·51	. . .	1·91	1·91	9·59
	1848	1528	1·28	4·58	0·64	49·26	. . .	10·24	. . .	2·56	1·28	13·09
Venetianiſches Gebiet	1849	1449	. . .	. . .	. . .	43·48	. . .	1·38	2·07	4·14	4·83	15·87
	1848	1347	. . .	. . .	. . .	34·89	. . .	5·19	0·74	3·71	9·65	20·78
Summe für alle Kronländer im zweijährigen Durchſchnitte		22·089	3·60	4·88	2·07	64·78	0·27	4·12	3·34	3·93	0·81	7·06

Digitized by Google

Kronländern untersuchten Verbrechen.

ländern untersuchten Verbrechen waren:

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Auf 100000 Seelen kommen untersuchte Verbrechen	Ein untersuchtes Verbrechen kommt auf Personen
17·38	0·79	1·84	30·59	0·26	5·81	677·39	15·03	90·47	. . .	0·79	6·33	161	618
12·75	0·21	0·64	25·95	. . .	8·21	715·82	13·19	119·16	0·21	0·43	0·86	194	513
49·06	2·08	3·13	58·45	. . .	10·43	660·75	40·71	47·91	. . .	. . .	6·26	97	1033
52·38	7·48	3·74	52·38	. . .	5·61	667·91	38·35	76·71	. . .	1·87	3·74	92	943
50·02	. . .	. . .	55·55	. . .	22·22	611·11	66·66	27·77	. . .	. . .	11·11	58	1730
54·05	5·41	. . .	21·61	. . .	. . .	751·35	48·64	43·24	. . .	. . .	10·81	57	1729
148·27	. . .	3·45	144·82	. . .	17·24	486·21	55·17	37·81	. . .	. . .	3·45	61	1656
111·11	. . .	. . .	147·06	. . .	16·34	522·91	68·62	52·15	. . .	. . .	22·88	65	1531
101·58	. . .	6·32	88·88	. . .	12·44	628·57	28·57	44·44	. . .	. . .	. . .	65	1544
131·22	. . .	4·52	131·22	. . .	9·04	561·09	31·65	49·77	. . .	. . .	9·04	44	2281
32·28	0·84	1·26	63·50	. . .	7·27	646·78	18·17	63·07	0·21	2·95	1·49	104	959
30·79	. . .	0·42	45·56	. . .	10·54	746·47	21·50	52·73	0·42	1·69	2·53	108	921
44·31	. . .	0·71	32·88	. . .	10·72	740·52	15·01	46·46	. . .	2·14	2·14	76	1302
35·99	. . .	. . .	34·67	. . .	18·03	841·88	11·09	60·34	. . .	. . .	0·69	79	1237
32·31	4·84	9·68	43·61	1·61	14·55	625·66	17·77	64·62	. . .	1·61	. . .	139	731
47·02	5·53	1·38	24·89	. . .	30·44	705·53	33·19	70·57	. . .	. . .	. . .	154	647
62·93	2·79	1·39	123·08	. . .	2·79	598·59	23·77	82·52	. . .	1·39	4·19	131	762
73·12	1·41	2·81	135·02	. . .	8·44	617·44	14·06	66 11	. . .	. . .	2·81	129	771
166·40	. . .	1·60	193·58	1·60	30·40	449·60	64·00	6·40	. . .	. . .	. . .	150	667
107·90	. . .	3·85	136·80	. . .	30·82	583·81	40·46	3·85	. . .	. . .	1·92	125	798
53·10	0·88	3·09	27·13	. . .	37·06	767·43	19·14	37·28	0·44	1·09	1·76	87	1148
44·55	0·71	1·95	20·05	. . .	39·39	770·85	18·99	27·69	0·17	0·53	1·06	118	844
64·62	. . .	1·91	221·36	. . .	8·81	480·48	101·72	42·86	. . .	. . .	5·12	89	1699
73·29	. . .	1·96	193·78	0·64	5·23	502·62	71·33	58·90	. . .	1·96	5·89	55	1824
55·89	. . .	1·38	222·91	. . .	10·35	554·17	40·03	37·26	. . .	2·76	3·45	68	1480
55·68	0·74	0·74	220·48	. . .	8·81	529·32	54·93	50·48	. . .	2·22	1·48	59	1692
44·45	0·86	1·78	68·61	0·09	16·57	681·97	27·52	58·83	0·13	1·26	2·67	98	1019

23

Digitized by Google

Digitized by Google

XIII.

Uebersicht

der

in den einzelnen Kronländern vorgekommenen Anzeigen von Verbrechen, deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

Digitized by Google

Ueberſicht der vorgekommenen Anzeigen von Ver-

Kronländer		Haupt-Summe der jährlich vorgekommenen erfolgloſen Anzeigen von Verbrechen	Unter 1000 in den einzelnen Kronländern									
			Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufſtand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwieſenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälſchung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälſchung	Religionsſtörung	Nothzucht und Unzucht
Oeſterreich unter u. ob der Enns mit Salzburg	1849	3295	0·30	2·12	16·66	22·10	. . .	0·60	35·51	6·67	. . .	2·73
	1848	3332	0·60	0·90	0·30	67·23	. . .	1·80	4·50	4·50	. . .	2·40
Steiermark	1849	615	. . .	6·50	. . .	34·15	. . .	1·63	6·50	4·88	3·25	4·88
	1848	666	. . .	. . .	. . .	22·52	. . .	. . .	12·01	7·51	. . .	. . .
Kärnthen	1849	120	. . .	. . .	. . .	8·33	. . .	. . .	91·75	8·33	. . .	. . .
	1848	94	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	42·55	10·92	. . .	. . .
Krain	1849	210	. . .	. . .	. . .	19·04	. . .	. . .	33·33	. . .	. . .	. . .
	1848	194	. . .	. . .	. . .	15·48	. . .	. . .	5·15	. . .	. . .	. . .
Triest, Görz und Iſtrien	1849	243	. . .	. . .	. . .	189·30	. . .	. . .	8·23	4·11	. . .	. . .
	1848	196	. . .	. . .	. . .	132·65	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Böhmen	1849	1568	. . .	. . .	. . .	49·74	. . .	0·64	38·26	3·82	. . .	1·28
	1848	1988	. . .	. . .	0·50	33·19	. . .	. . .	5·03	14·59	. . .	0·50
Mähren	1849	457	. . .	. . .	. . .	19·47	. . .	. . .	37·18	10·94	. . .	. . .
	1848	506	. . .	. . .	. . .	23·71	. . .	. . .	11·85	19·76	. . .	. . .
Schleſien	1849	85	. . .	. . .	. . .	23·53	. . .	. . .	11·76	. . .	. . .	. . .
	1848	98	. . .	. . .	. . .	30·61	. . .	. . .	20·41	10·20	. . .	. . .
Tirol und Vorarlberg	1849	911	. . .	. . .	. . .	107·57	. . .	2·19	6·57	12·07	. . .	9·49
	1848	890	. . .	. . .	. . .	119·10	. . .	1·12	4·48	16·85	. . .	12·36
Dalmatien	1849	1469	. . .	. . .	. . .	202·86	. . .	0·68	. . .	2·72	. . .	0·68
	1848	1280	. . .	1·56	. . .	206·24	. . .	. . .	. . .	2·34	. . .	3·90
Galizien und Bucowina	1849	393	. . .	. . .	. . .	7·66	. . .	. . .	33·08	12·72	. . .	. . .
	1848	421	. . .	. . .	. . .	19·01	. . .	. . .	4·75	35·62	. . .	2·37
Lombardie	1849	8051	0·12	1·12	0·24	70·42	. . .	0·48	. . .	2·73	0·12	1·74
	1848	5942	0·35	7·91	0·17	57·20	. . .	1·51	. . .	3·53	0·35	4·88
Venetianiſches Gebiet	1849	4755	. . .	0·21	. . .	41·43	. . .	0·42	16·84	6·31	1·05	1·05
	1848	3101	. . .	. . .	. . .	43·21	. . .	0·64	1·61	5·12	1·61	1·92
Summe für alle Kronländer im zweijährigen Durchſchnitte		20·544	0·14	1·75	1·51	63·23	. . .	0·80	9·15	5·85	0·40	2·43

Digitized by Google

brechen, deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

vorgekommenen Anzeigen betrafen:

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Auf 100000 Seelen kommen erfolglose Anzeigen	Eine erfolglose Anzeige kommt auf Personen
7·58	. . .	1·52	7·88	. . .	10·62	830·95	14·27	39·15	0·30	0·30	0·60	136	742
7·50	0·60	1·20	6·90	0·30	11·71	838·23	15·31	34·21	0·60	0·90	0·30	140	713
11·38	1·63	9·67	11·38	1·63	22·76	767·48	65·04	47·14	. . .	. . .	. . .	62	1609
19·52	.	4·50	7·51	. . .	19·52	812·31	60·06	37·54	. . .	. . .	. . .	56	1514
25·00	. . .	. . .	16·66	. . .	59·17	708·33	83·33	. . .	. . .	. . .	. . .	39	2595
10·92	. . .	. . .	. .	. . .	74·47	755·52	95·74	10·92	. . .	. . .	. . .	29	3404
. . .	. . .	4·76	19 04	. . .	42·85	795·23	85·71	. . .	. . .	. . .	. . .	44	2215
10·31	. . .	. . .	10·31	. . .	30·93	783·51	139·18	5·15	. . .	. . .	. . .	41	2414
8·23	. . .	4·11	20·57	. . .	12·33	716·05	32·92	8·23	. . .	. . .	. . .	50	2001
25·51	. . .	. . .	10·20	. . .	. . .	806·12	25·51	. . .	. . .	. . .	. . .	39	2566
17·84	1·92	1·92	19·13	. . .	21·68	803·57	29·97	8·92	. . .	. . .	. . .	35	2863
15·09	. . .	2 50	9 55	. . .	23·64	888·33	25·15	12·58	. . .	. . .	. . .	45	2192
28·44	. . .	8·75	8·75	. . .	13·34	846·82	15·34	10·94	. . .	. . .	. . .	25	3963
19·76	. . .	7·90	7·90	. . .	43·48	841·89	17·78	3·95	. . .	1·97	. . .	28	3546
. . .	. . .	23·53	. . .	. . .	23·53	870·59	70·59	. . .	. . .	. . .	. . .	19	5203
30·61	. . .	. . .	10·20	. . .	71·42	785·71	40·82	. . .	. . .	. . .	. . .	21	4775
14·27	1·09	2·19	36·21	. . .	20 85	737·65	18·66	32·93	. . .	1·09	1·09	167	598
15·73	1·12	3·36	43·82	. . .	24·72	708·98	28·09	14·61	. . .	3·36	2·24	162	616
39·48	. . .	1·36	70·12	. . .	98·69	511·91	53·16	15·64	. . .	0·68	10·88	352	284
54·69	. . .	1·56	75·00	. . .	139·06	530·47	47·66	12·50	. . .	. . .	2·34	309	323
91·60	2·29	7·06	10·17	. . .	47·86	758·27	17·80	12·72	. . .	. . .	. . .	8	13246
104·51	. . .	16·62	11·88	. . .	78·38	691·21	28·50	9·49	. . .	. . .	. . .	9	11297
11·67	. . .	8·45	17·85	. . .	28·07	688·86	221·34	9 56	. . .	0·37	0·74	303	329
10·26	0·17	8·58	34·85	. . .	14·13	720·80	127·56	7·23	. . .	0·17	0·35	213	469
5·04	. . .	1·26	15·14	. . .	24·61	760·88	117·98	7·15	. . .	. . .	0·63	222	451
3·54	. . .	1 92	26·12	. . .	26·12	784·91	96·09	7·09	. . .	. . .	0·64	136	735
14·58	0·18	4·57	20·88	0·05	30·22	731·31	96·76	14·94	0·05	0·33	0·97	91	1096

Digitized by Google

Digitized by Google

XIV.

Anhang

zu den

Tabellen XII und XIII zum Behufe der Vergleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderer Landestheile.

Digitized by Google

Anhang zu den Tabellen XII und XIII zum Behufe der Verglei-

Kronländer		Haupt-Summe der untersuchten Verbrechen	Unter 1000 untersuchten: Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Criminalgericht Wien	1849	1349	1·48	8·97	35·58	63·73	. . .	1·48	16·31	8·16	. . .	5·19
	1848	2374	0·84	0·42	. . .	76·66	. . .	0·42	1·26	4·63	. . .	2·95
Im übrigen Oesterreich mit Salzburg	1849	2442	0·82	27·84	5·73	84·35	1·23	3·28	8·19	4·09	. . .	9·42
	1848	2250	. . .	0·44	. . .	96·00	1·77	6·66	0·44	1·77	0·44	11·55
Obersteiermark	1849	191	. . .	. . .	. . .	68·06	. . .	5·23	. . .	. . .	. . .	10·46
	1848	180	. . .	. . .	. . .	27·77	. . .	. . .	. . .	. . .	5·55	. . .
Marburger- und Cillier-Kreis	1849	344	. . .	8·72	. . .	98·84	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	8·72
	1848	488	. . .	. . .	2·05	75·82	. . .	2·05	. . .	. . .	2·05	6·15
Grather-Kreis	1849	423	. . .	26·01	11·82	82·74	. . .	2·36	4·72	4·72	. . .	9·44
	1848	401	. . .	. . .	2·49	74·81	. . .	. . .	12·45	7·47	. . .	19·95

Kronländer		Haupt-Summe der erfolglosen Anzeigen	Von 1000 Anzeigen entfallen: Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Criminalgericht Wien	1849	1892	0·53	3·69	28·54	22·72	. . .	0·52	48·62	7·93	. . .	2·64
	1848	1671	0·59	. . .	. . .	113·10	. . .	. . .	5·98	5·98	. . .	1·19
Im übrigen Oesterreich mit Salzburg	1849	660	. . .	. . .	1·51	27·27	. . .	1·51	12·12	. . .	. . .	1·51
	1848	815	1·22	. . .	. . .	22·08	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2·45
Obersteiermark	1849	145	. . .	. . .	. . .	13·78	. . .	. . .	. . .	. . .	13·78	. . .
	1848	140	. . .	. . .	. . .	21·43	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Marburger- und Cillier-Kreis	1849	243	. . .	. . .	. . .	37·03	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	4·11
	1848	234	. . .	. . .	. . .	29·91	. . .	. . .	8·55	. . .	. . .	. . .
Grather-Kreis	1849	227	. . .	17·62	. . .	44·05	. . .	4·41	17·62	13·22	. . .	8·81
	1848	292	. . .	. . .	. . .	22·97	. . .	. . .	20·55	17·12	. . .	. . .

Digitized by Google

chung der Verhältnißzahlen einiger besonderer Landestheile.

Verbrechen waren:

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Auf 100000 Seelen kommen untersuchte Verbrechen	Ein untersuchtes Verbrechen kommt auf Personen
6·67	. . .	. . .	11·64	0·74	. . .	730·17	0·74	103·77	. . .	. . .	5·19	270	370
3·36	. . .	. . .	16·01	. . .	3·78	743·04	5·48	141·11	. . .	. . .	. . .	475	211
23·34	1·22	2·86	40·95	. . .	9·01	648·24	22·52	83·12	. . .	1·22	6·96	132	756
22·22	0·44	13·33	36·44	. . .	12·88	687·11	21·34	96·00	0·44	0·88	1·77	120	834
41·84	. . .	5·23	15·69	. . .	15·69	701·57	78·89	52·35	. . .	. . .	5·23	99	1005
33·33	. . .	5·55	33·33	. . .	. . .	816·66	5·55	199·98	. . .	5·55	. . .	96	1036
72·67	5·81	. . .	83·30	. . .	14·54	613·37	43·62	34·88	. . .	. . .	14·54	86	1156
63·52	2·05	4·10	61·47	. . .	4·10	633·19	51·23	61·47	. . .	2·05	8·20	108	921
33·10	. . .	4·72	56·73	. . .	4·72	680·86	21·28	56·73	. . .	. . .	. . .	114	881
49·87	17·45	2·49	49·87	. . .	9·97	615·96	37·41	99·75	. . .	. . .	. . .	109	928

auf folgende Verbrechen:

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Auf 100000 Seelen kommen erfolglose Anzeigen	Eine erfolglose Anzeige kommt auf Personen
5·28	. . .	1·58	7·39	. . .	2·10	812·36	4·20	49·66	0·52	0·52	1·04	578	264
5·98	. . .	1·19	7·12	. . .	5·98	786·35	13·16	53·62	. . .	. . .	. . .	534	239
9·09	. . .	1·51	10·60	. . .	10·69	859·09	30·30	25·76	. . .	. . .	. . .	67	1483
14·60	. . .	. . .	8·59	1·22	19·63	903·06	14·60	7·30	0·45	1·22	1·22	71	1239
6·89	. . .	13·78	. . .	. . .	13·78	862·06	55·16	20·68	. . .	. . .	. . .	75	1325
14·28	. . .	. . .	7·14	. . .	28·56	757·14	85·71	85·71	. . .	. . .	. . .	75	1332
16·46	. . .	. . .	8·43	. . .	32·92	806·58	69·96	24·69	. . .	. . .	. . .	61	1641
34·18	. . .	8·55	4·27	. . .	25·64	811·92	68·33	8·55	. . .	. . .	. . .	52	1921
8·81	4·41	17·62	22·02	4·41	17·62	664·75	66·08	88·11	. . .	. . .	. . .	57	1755
10·27	. . .	3·42	10·27	. . .	10·27	832·19	41·10	37·67	. . .	. . .	. . .	78	1275

Digitized by Google

Digitized by Google

XV.

Ueberſicht

der

in den einzelnen Kronländern in Unterſuchung gezogenen Perſonen und deren Verhältnißzahlen.

Digitized by Google

Ueberſicht der in den einzelnen Kronländern in Unter-

Kronländer		Unter 100000 Seelen wurden jährlich in Unterſuchung gezogen	Von 100 Unterſuchten waren		Von 100 Unterſuchten		Unter 100 aus der Unterſuchung Getretenen					
			im	ohne	traten im Laufe des Jahres aus der Unterſuchung	blieben am Schluſſe des Jahres noch in Unterſuchung	wurden verurtheilt	wurden ſchuldlos erkannt	wurden aus Abgang rechtlicher Beweiſe entlaſſen	fand eine Einſtellung des Verfahrens Statt bei	entwichen	ſtarben
			Verhaft									
Oeſterreich unter der Enns	1849	175	64·15	35·85	79·12	20·88	69·49	3·67	17·07	5·16	4·02	0·59
	1848	189	78·18	21·82	87·28	12·72	78·35	1·89	14·95	3·46	0·66	0·69
Oeſterreich ob der Enns	1849	104	78·06	21·94	77·67	22·33	79·42	3·40	14·07	2·23	0·51	0·37
	1848	110	85·51	14·49	85·88	14·12	79·24	1·99	15·49	2·78	0·30	0·16
Salzburg	1849	176	76·35	23·65	81·78	18·18	79·68	2·70	15·23	0·47	0·47	1·41
	1848	144	93·36	6·64	84·35	15·65	79·75	3·93	15·76	. . .	0·56	. . .
Steiermark	1849	128	59·67	40·33	68·25	31·75	62·97	4·81	21·14	6·62	2·62	1·84
	1848	109	76·19	23·81	70·40	29·60	59·38	4·17	24·92	7·84	2·28	1·41
Kärnthen	1849	114	64·32	35·68	65·76	34·24	72·65	0·85	23·95	1·28	0·42	0·85
	1848	75	92·92	7·08	79·95	20·75	73·83	0·53	23·55	2·09	. . .	. . .
Krain	1849	115	63·68	36·32	47·81	52·19	60·40	1·14	30·56	0·76	. . .	1·14
	1848	80	88·29	11·71	70·74	29·26	61·28	0·37	37·22	. . .	. . .	1·13
Triest, Görz und Iſtrien	1849	101	72·82	27·18	75·66	24·34	72·04	1·07	25·53	0·53	. . .	0·83
	1848	60	92·12	7·88	78·62	21·38	60·11	1·67	29·71	1·25	0·42	0·84
Böhmen	1849	125	71·81	28·19	68·78	31·22	66·95	1·09	28·77	2·18	. . .	1·01
	1848	124	84·07	15·93	73·30	26·70	68·98	0·90	26·83	2·11	0·16	1·02
Mähren	1849	153	61·93	38·07	65·07	34·93	76·62	1·86	18·62	0·82	0·06	1·92
	1848	122	85·41	14·59	75·05	24·95	77·66	0·47	19·38	0·58	. . .	1·91
Schleſien	1849	194	76·91	23·09	81·86	18·14	78·47	1·25	18·42	0·57	. . .	1·29
	1848	107	93·23	6·77	80·84	19·16	77·42	2·05	17·38	0·63	. . .	2·52
Tirol und Vorarlberg	1849	110	81·33	18·67	79·35	20·65	72·37	2·49	21·45	2·89	0·40	0·40
	1848	105	83·66	16·34	83·66	16·44	71·43	4·14	18·25	5·89	0·13	0·13

Digitized by Google

suchung gezogenen Personen und deren Verhältnißzahlen.

Von 100 Verurtheilten traf Kerkerstrafe						Todesstrafe	Gesammtzahl der Untersuchten	Es kommt demnach ein Untersuchter auf Einwohner	Bevölkerung
bis 6 Monate	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	auf Lebenszeit				
		Jahre							
76·71	11·57	8·12	1·91	1·69	. . .	. . . . .	2577	574	1,479.822 Seelen
76·67	9·72	10·98	2·21	0·42	. . .	. . . . .	2783	532	1,509.000 „
73·22	13·17	10·79	1·52	1·30	. . .	. . . . .	751	959	720.750 „
66·15	17·44	12·59	3·05	0·58	. . .	0·19	794	907	721.000 „
81·54	9·52	7·15	1·79	. . .	. . .	. . . . .	238	567	146.454 „
77·46	14·79	6·34	1·41	. . .	. . .	. . . . .	211	680	146.000 „
75·13	9·98	11·25	2·36	0·90	0·19	0·19	1282	772	989.309 „
73·95	12·74	10·51	1·51	1·29	. . .	. . . . .	1105	913	1,008.500 „
59·42	20·00	14·70	2·94	2·94	. . .	. . . . .	356	875	311.440 „
60·28	21·27	13·48	2·84	2·13	. . .	. . . . .	241	1327	320.000 „
66·09	12·64	14·38	5·74	1·15	. . .	. . . . .	548	867	475·206 „
53·80	16·44	15·26	3·06	1·44	. . .	. . . . .	376	1246	468.500 „
71 64	12·32	13·43	1·12	1·49	. . .	. . . . .	493	987	486.350 „
50·63	27·22	12·02	8·23	1·90	. . .	. . . . .	304	1656	503.000 „
78·67	11·53	7·78	1·45	0·57	. . .	. . . . .	5629	795	4,489.347 „
73·09	15·51	9·48	1·15	0·77	. . .	. . . . .	5450	801	4,368.500 „
68·32	17·66	12·74	1·71	0·57	. . .	. . . . .	2800	650	1,821.059 „
68·22	17·66	12·75	1·71	0·66	. . .	. . . . .	2097	856	1,794.500 „
77·43	10·64	10·64	0·92	0·27	. . .	. . . . .	849	521	442.336 „
75·12	14·08	8·98	1·42	0·40	. . .	. . . . .	783	598	468.000 „
56·88	22·54	17·82	1·52	0·91	. . .	0·53	959	896	860.782 „
63·14	18·04	14·76	2·78	1·28	. . .	. . . . .	912	945	863.500 „

Digitized by Google

Ueberſicht der in den einzelnen Kronländern in Unter-

Kronländer		Unter 100000 Seelen wurden jährlich in Unterſuchung gezogen	Von 100 Unterſuchten waren		Von 100 Unterſuchten		Unter 100 aus der Unterſuchung Getretenen					
			im Verhaft	ohne Verhaft	traten im Laufe des Jahres aus der Unterſuchung	blieben am Schluſſe des Jahres noch in Unterſuchung	wurden verurtheilt	wurden ſchuldlos erkannt	wurden aus Abgang rechtlicher Beweiſe entlaſſen	fand eine Einſtellung des Verfahrens Statt bei	entwichen	ſtarben
Dalmatien	1849	145	92·10	7·90	74·83	25·17	62·19	0·66	34·28	1·19	0·22	1·66
	1848	170	97·44	2·56	77·02	22·98	44·93	2·02	49·35	0·76	0·18	2·76
Galizien	1849	99	70·80	29·20	66·62	33·38	70·69	0·27	25·58	0·87	0·06	2·53
	1848	111	79·85	20·15	79·01	20·99	68·59	0·38	22·39	4·49	. . .	4·15
Bucowina	1849	95	66·10	33·90	60·17	39·83	74·65	0·46	24·43	. . .	. . .	0·44
	1848	82	95·09	4·91	77·77	22·23	69·52	0·42	27·12	1·26	. . .	1·68
Lombardie	1849	77	94·41	5·59	79·21	20·79	70·64	1·46	26·42	0·12	0·12	1·44
	1848	69	74·20	25·80	83·90	16·10	65·24	2·55	30·05	1·62	0·06	0·48
Venedig	1849	97	91·84	8·16	80·58	19·42	56·14	2·59	40·31	0·24	0·12	0·60
	1848	62	93·40	6·60	83·33	16·67	52·64	3·31	43.15	0·30	0·06	0·54
Summe für alle obigen Kronländer im zweijährigen Durchſchnitte . . .		113	78·98	21·02	73·25	26·75	68·77	1·63	25·42	2·21	0·44	1·53

Digitized by Google

ſuchung gezogenen Perſonen und deren Verhältnißzahlen.

Von 100 Verurtheilten traf Kerkerſtrafe						Todesſtrafe	Geſammtzahl der Unterſuchten	Es kommt demnach ein Unterſuchter auf Einwohner	Bevölkerung
bis 6 Monate	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre	über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit				
59·74	19·78	11·66	8·12	0·70	. . .	. . . . .	609	686	417.188 Seelen
59·83	17·62	17·24	2·86	2·45	. . .	. . . . .	705	587	414.000 „
58·95	17·63	19·17	3·09	1·16	. . .	. . . . .	4805	1006	4,835.227 „
65·12	17·89	13·45	2·47	0·97	. . .	0·10	5291	898	4,756.000 „
69·71	12·58	16·35	0·63	0·63	. . .	. . . . .	354	1049	370.673 „
54·94	19·79	23·63	1·24	0·40	. . .	. . . . .	306	1218	373.000 „
52·68	22·01	16·32	5·38	3·61	. . .	. . . . .	2073	1281	2,656.621 „
51·19	19·73	22·17	4·12	2·69	. . .	0·10	1907	1461	2,787.000 „
69·85	13·42	11·37	2·68	2·68	. . .	. . . . .	2060	1040	2,144.343 „
61·22	16·36	10·60	8·13	3·69	. . .	. . . . .	1848	1233	2,280.000 „
70·94	11·97	13·24	2·57	1·24	. . .	0·04	25288	881	22,698.292 „

Digitized by Google

Digitized by Google

XVI.

Ueberſicht

der

Verurtheilten in den einzelnen Kronländern und ihrer Eintheilung nach Percenten.

Digitized by Google

Ueberſicht der Verurtheilten in den einzelnen Kron-

Kronländer		Haupt-Summe der jährlich Verurtheilten	Geſchlecht		Von 100 Verurtheilten waren im Alter				Wegen eines Verbrechens beſtraft			Von 100 Verurtheilten konnten	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	ſchon einmal	ſchon zwei- oder mehrmal	leſen oder leſen und ſchreiben	weder leſen noch ſchreiben
					Jahren								
Oeſterreich unter der Enns	1849	1404	77·57	22·43	22·64	35·61	23·17	18·59	69·16	13·22	18·62	82·28	17·72
	1848	1903	79·02	20·98	23·69	37·96	23·59	14·76	66·26	10·87	22·87	86·50	13·50
Oeſterreich ob der Enns	1849	476	81·09	18·91	13·55	34·24	31·00	21·12	62·60	13·02	24·38	72·27	27·73
	1848	517	75·05	24·95	15·09	37·33	28·82	18·76	61·72	11·79	26·49	74·27	25·73
Salzburg	1849	168	76·78	23·22	16·66	34·44	33·92	14·88	67·86	13·69	18·45	81·55	18·45
	1848	142	71·12	28·88	16·15	32·45	30·28	21·12	56·25	17·69	26·06	71·12	28·88
Steiermark	1849	551	86·02	13·98	12·34	37·75	30·13	19·78	70·42	13·07	16·51	52·99	47·01
	1848	463	86·82	13·18	14·27	39·10	26·76	19·87	65·22	11·24	23·54	50·54	49·46
Kärnthen	1849	170	84·71	15·29	15·28	34·72	27·06	22·94	80·00	11·17	8·83	47·64	52·36
	1848	141	75·88	24·12	16·31	36·88	26·95	19·86	75·11	12·76	12·13	48·22	51·78
Krain	1849	174	87·93	12·07	10·34	53·45	20·22	15·99	80·69	12·07	7·24	16·32	83·68
	1848	163	88·95	11·05	12·26	52·14	19·02	16·58	81·58	9·21	9·21	27·61	72·39
Triest, Görz und Iſtrien	1849	268	89·55	10·45	15·67	36·56	27·24	20·63	80·22	7·83	11·95	34·66	65·34
	1848	158	89·87	10·13	15·84	39·87	25·94	18·35	77·85	8·86	13·29	43·67	56·33
Böhmen	1849	2843	78·54	21·46	11·28	30·87	32·28	25·57	66·62	15·40	17·98	74·60	25·40
	1848	2835	85·18	14·82	13·17	36·86	28·74	21·23	63·20	18·94	17·86	68·25	31·75
Mähren	1849	1417	89·13	10·87	12·49	32·32	31·40	23·79	73·11	15·31	11·58	66·75	33·25
	1848	1223	83·89	16·11	14·65	40·96	25·10	19·29	68·12	18·88	13·00	60·50	39·50
Schleſien	1849	545	83·12	16·88	11·01	34·68	31·74	22·57	67·70	9·54	22·76	49·35	50·65
	1848	490	80·20	19·80	10·61	44·10	28·77	16·52	58·36	14·49	27·16	32·93	67·07
Tirol und Vorarlberg	1849	553	83·90	16·10	10·85	35·62	31·28	22·25	62·99	12·47	24·54	80·83	19·17
	1848	543	82·87	17·13	11·05	41·81	26·70	20·44	61·32	12·34	26·34	84·53	15·47

Digitized by Google

ländern und ihrer Eintheilung nach Percenten.

Kronländer		Haupt-Summe der jährlich Verurtheilten	Geschlecht		Von 100 Verurtheilten waren im Alter				Wegen eines Verbrechens bestraft			Von 100 Verurtheilten konnten	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zweimal oder mehrmal	lesen oder lesen und schreiben	weder lesen noch schreiben
					Jahren								
Dalmatien	1849	284	94·01	5·99	20·77	42·25	23·94	13·04	76·76	16·19	7·05	5·28	94·72
	1848	245	95·92	4·08	15·92	40·00	28·40	15·68	83·67	11·42	4·91	3·26	96·74
Galizien	1849	2263	91·86	8·14	10·56	36·89	34·45	18·10	72·11	15·22	12·67	6·85	93·15
	1848	2867	92·62	7·38	13·19	39·03	30·62	17·16	75·09	13·99	10·92	7·64	92·36
Bucowina	1849	159	94·95	5·05	13·90	35·84	29·57	21·39	76·16	19·51	4·33	6·91	93·09
	1848	165	93·33	6·67	15·75	38·78	35·15	10·32	76·96	13·93	9·11	7·27	92·73
Lombardie	1849	1150	96·34	3·66	16·08	41·13	25·52	17·27	70·60	18·00	11·40	47·56	52·44
	1848	1024	96·29	3·71	11·91	45·70	25·78	16·61	69·84	17·57	12·59	45·89	54·11
Venedig	1849	932	90·02	9·98	13·19	47·10	21·65	18·06	69·52	18·56	11·92	34·55	65·45
	1848	811	89·27	10·73	17·63	39·82	22·44	20·11	64·10	21·20	14·70	40·32	59·68
Summe für alle obigen Kronländer im zweijährigen Durchschnitte		13523	89·84	10·16	14·55	40·24	26·79	18·42	68·79	14·39	16·82	51·27	48·73

Digitized by Google

Digitized by Google

XVII.

Anhang

zu der

Hauptübersichts-Tabelle XV zur Vergleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderer Landestheile.

Digitized by Google

Anhang zu der Hauptübersichts-Tabelle XV zur Verglei-

Landestheile		Wurden unter 100000 Seelen in Untersuchung gezogen	Von 100 Untersuchten waren in Verhaft	Von 100 Untersuchten waren ohne Verhaft	Von 100 Untersuchten traten im Laufe des Jahres aus der Untersuchung	Von 100 Untersuchten blieben am Schlusse des Jahres noch in der Untersuchung	Unter hundert aus wurden verurtheilt	Unter hundert aus wurden schuldlos erkannt
Criminalgericht Wien	1849	233	87·29	12·71	82·31	17·69	74·29	1·04
	1848	319	86·53	13·47	88·97	11·03	81·09	0·27
Ganz Niederösterreich	1849	176	64·15	35·85	79·12	20·88	69·49	3·67
	1848	189	78·18	21·82	87·28	12·72	78·35	1·89
Obersteiermark	1849	119	56·08	43·92	73·82	26·18	68·84	6·23
	1848	109	74·28	25·72	73·33	26·67	68·86	4·54
Grazer-Kreis	1849	132	58·66	41·34	69·85	30·15	66·92	4·65
	1848	108	82·48	17·52	69·12	30·88	61·66	1·00
Marburger- und Cillier-Kreis	1849	125	62·45	37·55	63·85	36·15	54·71	3·14
	1848	113	71·14	28·86	70·28	29·72	53·09	6·78
Ganz Steiermark	1849	128	59·67	40·33	68·25	31·75	62·97	4·81
	1848	109	76·19	23·81	70·40	29·60	59·38	4·17
Bei den 6 deutschen Criminalgerichten in Böhmen	1849	171	69·84	30·16	72·39	27·61	65·76	1·28
	1848	119	85·71	14·29	72·88	27·12	71·39	1·14
Ganz Böhmen	1849	125	71·81	28·19	68·78	31·22	66·95	1·09
	1848	124	84·07	15·93	73·30	26·70	68·98	0·90
Wälsch-Tirol	1849	112	82·93	17·07	77·33	22·67	56·23	3·44
	1848	111	77·69	22·31	85·13	14·77	50·90	4·82
Deutsch-Tirol	1849	112	80·04	19·96	78·83	21·17	81·74	2·59
	1848	100	88·71	11·29	83·52	16·48	86·22	4·33
Ganz Tirol	1849	110	81·33	18·67	79·35	20·65	72·37	2·49
	1848	105	83·66	16·34	83·66	16·44	71·43	4·14

Digitized by Google

chung der Verhältnißzahlen einiger besonderer Landestheile.

der Untersuchung getretenen				Von 100 Verurtheilten traf						
				Kerkerstrafe						Todesstrafe
wurden aus Mangel gesetzlicher Beweise entlassen	ganz eine Einstellung des Verfahrens Statt bei	entwichen	starben	bis zu 6 Monaten	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 30	auf Lebenszeit	
						Jahre				
20·69	2·09	1·25	0·64	74·54	13·36	9·71	2·11	0·28	. . . . .	. . . . .
15·89	1·61	0·27	0·77	76·04	9·76	11·55	2·39	0·26	. . . . .	. . . . .
17·07	5·16	4·02	0·59	76·71	11·57	8·12	1·91	1·69	. . . . .	. . . . .
14·95	3·46	0·66	0·69	76·67	9·72	10·98	2·21	0·42	. . . . .	. . . . .
13·53	7·06	1·76	0·58	76·94	10·25	11·96	0·85	. . . . .	. . . . .	. . . . .
17·53	4·54	1·29	3·24	71·69	15·49	11·86	. . . . .	0·96	. . . . .	. . . . .
21·73	3·86	0·77	2·07	75·29	9·23	11·19	2·34	1·56	. . . . .	0·39
25·66	7·69	2·66	1·33	71·38	17·29	10·25	1·08	. . . . .	. . . . .	. . . . .
24·53	9·73	5·34	2·55	74·72	10·92	9·77	3·45	0·57	0·57	. . . . .
27·77	9·57	2·16	0·63	73·83	6·37	13·96	2·92	2·92	. . . . .	. . . . .
21·14	6·62	2·62	1·84	75·13	9·98	11·25	2·36	0·90	0·19	0·19
24·92	7·84	2·28	1·41	73·95	12·74	10·51	1·51	1·29	. . . . .	. . . . .
30·33	1·28	. . . . .	1·35	85·95	5·24	6·75	1·68	0·38	. . . . .	. . . . .
23·03	3·72	. . . . .	0·72	77·55	11·42	8·83	1·80	0·40	. . . . .	. . . . .
28·77	2·18	. . . . .	1·01	78·67	11·53	7·78	1·45	0·57	. . . . .	. . . . .
26·83	2·11	0·16	1·02	73·09	15·51	9·48	1·15	0·77	. . . . .	. . . . .
37·23	3·10	. . . . .	. . . . .	55·90	17·67	21·59	2·42	2·42	. . . . .	. . . . .
32·52	11·45	. . . . .	0·31	69·26	9·46	15·97	3·54	1·77	. . . . .	. . . . .
11·31	2·82	0·77	0·77	56·91	22·95	17·92	1·26	0·96	. . . . .	. . . . .
7·29	1·89	0·27	. . . . .	60·50	21·32	14·42	2·51	1·25	. . . . .	. . . . .
21·45	2·89	0·40	0·40	56·88	22·54	17·82	1·52	0·91	. . . . .	0·53
18·35	5·89	0·13	0·13	63·14	18·04	14·76	2·78	1·28	. . . . .	. . . . .

Digitized by Google

Digitized by Google

XVIII.

Anhang

zu der

Hauptübersichts-Tabelle XVI zur Vergleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderer Landestheile.

Digitized by Google

Anhang

zu der Hauptübersichts-Tabelle XVI zur Vergleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderer Landestheile.

Landestheile		Gesammtzahl der Verurtheilten	Von 100 Verurtheilten										
			Geschlecht		waren in einem Alter				waren schon früher bestraft			konnten	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20 Jahren	von 20 bis 30 Jahren	von 30 bis 40 Jahren	über 40 Jahren	nie	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	lesen oder lesen und schreiben	weder lesen noch schreiben
Wien	1849	711	70·78	29·22	28·83	35·72	21·24	14·21	64·27	12·24	23·49	88·32	11·68
	1848	1168	75·89	24·11	30·91	37·33	20·63	11·13	68·32	9·84	21·84	83·13	16·87
Ganz Oesterreich	1849	1880	78·45	21·55	19·84	34·73	25·69	19·74	67·23	12·61	20·16	79·73	20·27
	1848	2420	78·18	21·82	22·27	37·81	24·29	15·63	65·29	11·07	23·64	79·75	20·25
Ober-Steiermark	1849	117	79·48	20·52	7·69	32·48	29·93	29·91	70·08	10·25	19·67	47·86	52·14
	1848	106	85·84	14·16	7·54	31·07	33·02	28·37	66·03	19·81	14·16	52·83	47·17
Grazer Kreis	1849	259	84·17	15·83	9·65	38·41	34·17	17·77	67·95	14·29	17·76	62·55	37·45
	1848	185	85·94	14·06	20·00	43·24	22·16	14·60	55·13	10·27	34·60	64·87	35·13
Marburger und Cillier Kreis	1849	175	93·14	6·86	19·43	40·00	24·57	16·00	60·16	13·16	18·68	42·29	57·71
	1848	172	88·37	11·63	12·21	38·95	27·91	20·93	75·58	6·97	17·45	33·14	66·86
Ganz Steiermark	1849	551	86·02	13·98	12·34	37·75	30·13	19·78	70·42	13·07	16·51	52·99	47·01
	1848	463	86·82	13·18	14·27	39·10	26·76	19·87	65·22	11·24	23·54	50·54	49·46
Die 6 deutschen Criminalgerichte in Böhmen	1849	574	86·58	13·42	11·49	32·04	32·05	24·43	81·37	8·53	10·10	83·92	16·08
	1848	540	86·85	13·15	9·63	39·85	30·74	19·78	73·70	12·96	13·34	70·74	29·26
Ganz Böhmen	1849	2843	78·54	21·46	11·28	30·87	32·28	25·57	66·62	15·40	17·98	74·60	25·40
	1848	2835	85·18	14·82	13·17	36·86	28·74	21·23	63·20	18·94	17·86	68·25	31·75
Welsch-Tirol	1849	163	96·32	3·68	6·46	44·47	35·58	13·49	79·75	11·67	8·58	78·53	21·47
	1848	168	91·05	8·95	10·73	59·52	22·02	7·73	76·78	14·88	8·34	83·93	16·07
Deutsch-Tirol	1849	320	75·93	24·07	12·19	32·50	30·94	24·37	50·31	16·57	33·12	79·37	20·63
	1848	321	74·54	25·46	12·04	33·74	28·23	25·99	49·69	16·34	33·97	77·91	22·09
Ganz Tirol	1849	483	80·95	19·05	10·35	36·44	32·09	21·12	60·25	14·91	24·84	79·09	20·91
	1848	489	83·02	16·98	11·04	42·94	26·38	19·64	60·12	14·73	25·15	82·82	17·18

Digitized by Google

XIX.

A.

Ueberſicht

der bei den Criminal-Obergerichten erledigten Geſchäfte.

B.

Ueberſicht

der von dem k. k. oberſten Gerichtshofe erledigten Criminalgeſchäfte.

Digitized by Google

A.

Uebersicht

der bei den Criminal-Obergerichten erledigten Geschäfte.

Arten der Geschäfte		Bei dem Appellationsgerichte in Wien	Prag	Brünn	Lemberg	Klagenfurt	Innsbruck	Zara	Mailand	Venedig
Erkenntnisse über geschlossene Untersuchungen	1839	873	513	375	441	377	269	165	512	460
	1838	695	476	242	547	324	243	153	515	190
Entscheidungen über Voruntersuchungen	1839	171	30	68	92	70	53	5 (im Ausweise nicht aufgeführt)	7	14
	1838	122	14	26	53	33	49		48	12
Entscheidungen über andere Recurse	1839	263	367	86	130	79	84	8	104	39
	1838	123	297	62	85	34	54	7	80	18

B.

Uebersicht

der von dem k. k. obersten Gerichtshofe erledigten Criminalgeschäfte.

Arten der Criminalgeschäfte	Bei den Senaten in Wien			Bei dem Senate in Verona			Zweijähriger Durchschnitt bei allen Senaten
	in den Jahren		Zweijähriger Durchschnitt	in den Jahren		Zweijähriger Durchschnitt	
	1839	1838		1839	1838		
Entscheidungen über geschlossene Untersuchungen	334	265	299·5	27	74	50·5	350
Entscheidungen über Recurse	167	67	117	3	(im Ausweise nicht aufgeführt)	3	120
Geschöpfte Todesurtheile . . .	53	70	61·5	2	4	3	64·5
Begnadigungen	48	68	58	2	2	2	60

Digitized by Google

XX.

Erläuterungen zu den Tabellen I bis XIX.

Digitized by Google

Mit Allerhöchster Entschließung vom 25. November 1851 wurde dem k. k. Justiz-Ministerium die Bewilligung ertheilt, die Darstellung der Ergebnisse der Strafrechtspflege in den deutschen, italienischen und slavischen Kronländern während des Jahres 1849 in Gegenhaltung der dießfälligen Resultate während des Jahres 1848 der Oeffentlichkeit zu übergeben.

Um eine schnellere Auffindung und eine sichere Beurtheilung der aus den vorbezeichneten Tabellen sich ergebenden statistischen Haupt-Momente zu ermöglichen, sind diese in zehn besonderen Tabellen (A bis K) zusammengestellt.

Die Ergebnisse der in den einzelnen Kronländern vorgekommenen Verbrechen lassen sich aus folgender Tabelle entnehmen:

A.

Kronländer		Gesammtzahl der jährlich		Auf 100.000 Seelen der Bevölkerung kommen jährlich		Zahl der Personen, auf welche jährlich entfällt		Untersuchte Verbrechen und Anzeigen zusammengerechnet	
		untersuchten Verbrechen	vorgekommenen erfolglosen Anzeigen	untersuchte Verbrechen	erfolglose Anzeigen	ein untersuchtes Verbrechen	eine erfolglose Anzeige	entfallen auf 100.000 Seelen Verbrechen	entfällt ein angezeigtes Verbrechen auf Personen
Oesterreich mit Salzburg	1849	3791	3295	161	136	618	742	297	331
	1848	4624	3332	194	140	513	713	334	335
Steiermark	1849	958	615	97	62	1033	1609	159	625
	1848	1069	666	92	56	943	1514	148	581
Kärnthen	1849	180	120	58	39	1730	2595	97	1039
	1848	185	93	57	29	1729	3404	86	1147
Krain	1849	290	210	61	44	1645	2215	105	950
	1848	306	194	65	42	1531	2414	107	937
Triest, Görz und Istrien	1849	315	243	65	50	1544	2001	115	871
	1848	221	196	44	39	2281	2566	83	1206
Böhmen	1849	4677	1568	104	35	959	2863	139	718
	1848	4741	1988	108	45	921	2192	153	649
Mähren	1849	1399	457	76	25	1302	3963	101	981
	1848	1442	606	79	28	1237	3546	107	921
Schlesien	1849	619	85	139	19	731	5203	138	625
	1848	723	98	154	21	647	4775	175	557
Tirol und Vorarlberg	1849	715	911	131	167	762	598	298	529
	1848	711	890	129	162	771	616	291	539
Dalmatien	1849	625	1369	150	352	667	284	502	199
	1848	519	1280	125	309	798	323	434	230
Galizien und Bucowina	1849	4533	393	87	8	1148	13246	94	1056
	1848	5634	421	118	9	844	11297	127	841
Lombardie	1849	1563	8051	89	303	1699	329	392	276
	1848	1598	5942	55	215	1824	469	268	374
Venetianisches Gebiet	1849	1449	4755	68	222	1480	451	290	345
	1848	1347	3101	59	136	1692	735	195	512
Summe im zweijährigen Durchschnitte .		22089	20544	98	91	1019	1096	189	528

Digitized by Google

Da die übereinstimmenden oder verschiedenen Ergebnisse während jedes einzelnen Jahres sich aus der Tabelle von selbst anschaulich machen, so erscheint bei näherer Beleuchtung der aus diesen wie aus den noch folgenden Tabellen ersichtlichen Resultate das sich ergebende durchschnittliche Verhältniß von beiden Jahren im Wege der Vergleichung der auf die einzelnen Kronländer entfallenden größeren oder geringeren Zahl angeführt.

Im Ganzen verhält sich die Zahl der untersuchten Verbrechen zu den erfolglosen Anzeigen wie 22:20, jedoch bezüglich der einzelnen Kronländer ergibt sich eine große Verschiedenheit.

Mit dem Verhältnisse des Ganzen am meisten übereinstimmend sind die für Kärnthen, Krain, Triest, Görz und Istrien ausgewiesenen Zahlen.

In Böhmen, Mähren, Schlesien und Galizien zeigt sich in der Zahl der untersuchten Verbrechen zu den erfolglosen Anzeigen eine bedeutende Verschiedenheit, da in den ersteren drei Kronländern sich ein Verhältniß wie 4:1, in Galizien durchschnittlich sogar ein Verhältniß von 10:1 darstellt, während in Dalmatien die Zahl der erfolglosen Anzeigen das Doppelte, in der Lombardie mehr als das Fünffache und im Venetianischen mehr als das Dreifache der Zahl der Verbrechen, wegen welchen die Untersuchung gegen bestimmte Thäter eingeleitet wurde, betrug.

In dem für die Jahre 1845—1848 zusammengestellten Ausweise war für diese letztbenannten Kronländer ein ähnliches Verhältniß ersichtlich, woraus sich die Fortdauer des schon damals zur Erklärung dieses für die Gerechtigkeitspflege höchst bedauerlichen Uebelstandes bemerkten Grundes erwies, als welcher einerseits die Gewandtheit, mit welcher der Verbrecher in Italien vor, bei und nach der Verübung des Verbrechens gerüstet ist, anderseits der dem Landvolke fast zur Gewohnheit gewordene Unterschleif angenommen werden muß.

Jedoch für Oesterreich läßt sich im Vergleiche zu den früheren Jahren ein günstigeres Ergebniß entnehmen, indem sich die untersuchten Verbrechen zu den erfolglosen Anzeigen durchschnittlich wie 4:3 verhalten, also letztere an Zahl übersteigen.

Die Zahl der im Ganzen verübten Verbrechen beläuft sich in sämmtlichen hier betrachteten Kronländern auf 42.633, wornach 189 Verbrechen auf 100.000 Seelen oder Ein Verbrechen auf 528 Personen kommen.

Die höchste Zahl der zur Untersuchung gelangten Verbrechen ist in dem Ausweise für das Erzherzogthum Oesterreich ersichtlich, in welchem im Jahre 1849: 161, im Jahre 1848: 195, also durchschnittlich 175 untersuchte Verbrechen auf 100.000 Seelen entfallen.

Zunächst bedeutend ist die Zahl der untersuchten Verbrechen in Schlesien, in welchem durchschnittlich 145, dann in Dalmatien, wo 135, in Tirol und Vorarlberg, in welchem 130 untersuchte Verbrechen auf 100.000 Seelen kommen.

Auffallend gering ist die Zahl der Verbrechen, welche zur Untersuchung kamen in der Lombardie und im Venetianischen, dafür übersteigt die Anzahl der erfolglosen Anzeigen die untersuchten Verbrechen fast um das Vierfache, wornach sich keineswegs der günstige Schluß auf eine etwa geringere Anzahl der verübten Verbrechen überhaupt ergibt.

Da in dem Erzherzogthume Oesterreich die volkreiche Haupt- und Residenzstadt des Kaiserreiches liegt, so wird die oben bemerkte bedeutende Zahl der untersuchten Verbrechen durch die zu allen Zeiten wahrgenommene Erfahrung begreiflich, daß jede mehr volkreiche Stadt jene Momente, welche auf die Vermehrung der Verbrechen vorwiegenden Einfluß nehmen, in einem höheren Grade und in den vielfältigsten Formen in sich birgt.

Was Schlesien, Dalmatien, Tirol und Vorarlberg anbelangt, so muß die diesfällig bedeutendere Zahl rücksichtlich des Ersteren dem Einflusse der drückenden Armuth, bezüglich Dalmatiens und Südtirols aber dem Hange zu gesetzloser Gewaltthätigkeit und der in Dalmatien fast als Ehrengesetz geltenden Blutrache zugeschrieben werden.

Schließlich wäre nur noch zu bemerken, daß ein wirklich günstiges mit der Anzahl der erfolglosen Anzeigen im ziemlichen Einklange stehendes Verhältniß sich nur für das Küstenland, Kärnthen und Krain darstellt, in welchen Kronländern durchschnittlich 55, 57 und 63 untersuchte Verbrechen auf 100.000 Seelen entfallen.

Digitized by Google

Mit Rücksicht auf die Art der Verbrechen ist aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich, daß sowohl bezüglich der untersuchten als erfolglos angezeigten Verbrechen die aus Gewinnsucht verübten Verbrechen die weit überwiegende Zahl darstellen:

B.

Kronländer		Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000	
		untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen
		entfielen auf die Verbrechen							
		des Diebstahls und der Veruntreuung		des Raubes		des Betruges		entfielen auf diese drei Verbrechen aus Gewinnsucht	
Oesterreich mit Salzburg	1849	677·39	830·95	15·03	14·27	90·47	39·15	782·89	884·37
	1848	715·88	838·23	13·19	15·31	119·16	34·21	848·17	887·75
Steiermark	1849	660·75	767·48	40·71	65·04	47·91	47·14	749·37	877·66
	1848	667·91	812·31	38·35	60·06	76·71	37·54	785·97	909·91
Kärnthen	1849	611·11	708·33	66·66	83·33	27·77	. . .	705·54	791·66
	1848	751·35	755·32	48·64	95·74	43·24	10·98	843·23	861·98
Krain	1849	486·21	795·23	55·17	85·71	37·81	. . .	579·19	880·94
	1848	522·91	783·51	68·62	139·18	42·15	5·15	633·68	927·84
Triest, Görz und Istrien	1849	628·57	716·05	28·57	32·92	44·44	8·23	701·58	757·20
	1848	561·09	806·12	31·65	25·51	49·77	. . .	642·51	831·63
Böhmen	1849	646·78	803·57	18·17	29·97	63·07	8·92	728·02	841·46
	1848	746·47	888·33	21·50	23·15	52·73	12·58	820·70	926·06
Mähren	1849	740·53	846·82	15·01	15·34	46·46	10·94	801·99	873·10
	1848	841·89	841·89	11·09	17·78	69·24	3·95	922·31	863·62
Schlesien	1849	625·66	870·59	17·77	70·59	64·62	. . .	708·05	941·18
	1848	705·53	785·71	33·19	40·82	70·57	. . .	809·29	826·53
Tirol und Vorarlberg	1849	598·59	737·65	23·77	18·66	82·52	32·93	704·88	789·24
	1848	617·44	708·98	14·06	28·09	66·11	14·61	697·61	751·68
Dalmatien	1849	449·60	511·91	63·00	53·16	6·30	15·84	520·00	580·71
	1848	583·81	530·47	40·46	47·66	3·85	12·50	628·12	590·63
Galizien und Bucowina	1849	767·43	758·27	19·14	17·80	37·28	12·72	823·85	788·79
	1848	770·85	691·21	18·99	28·50	27·69	9·49	817·23	729·20
Lombardie	1849	480·48	628·86	101·72	221·34	42·86	9·56	625·06	859·76
	1848	502·62	720·80	71·33	127·66	58·90	7·23	632·85	855·59
Venetianisches Gebiet	1849	554·17	760·88	40·03	117·98	37·26	7·15	631·46	886·01
	1848	529·32	784·91	54·93	96·09	50·48	7·09	634·73	888.09
Summe im zweijährigen Durchschnitte .		681·97	731·31	27·52	96·76	58·83	14·94	768·32	843·01

Von allen untersuchten Verbrechen entfallen also fast $^8/_{10}$ und von den erfolglos angezeigten mehr als $^8/_{10}$ auf die aus Gewinnsucht verübten Verbrechen.

In Oesterreich, Steiermark, Kärnthen, Krain, Böhmen, Mähren, Schlesien und in Galizien ist diese Art von Verbrechen am häufigsten vorgekommen, da hiefür $^8/_{10}$ ausgewiesen erscheinen.

Eine geringere Zahl der Verbrechen aus Gewinnsucht ergibt sich für Krain, das Küstenland und das lombardisch-venetianische Königreich, in welchen Ländern für diese Gattungen von Verbrechen $^7/_{10}$ entfallen; das günstigste Verhältniß ist in Dalmatien mit $^6/_{10}$ ersichtlich gemacht.

Werden die hier aufgeführten Verbrechensgattungen einzeln in Anbetracht gezogen, so zeigt sich, daß der Diebstahl die erste Stelle einnimmt, indem in Oesterreich, Böhmen, Mähren, Schlesien und Galizien $^6/_{10}$, in Steiermark $^7/_{10}$, im Küstenlande und in Tirol bei $^7/_{10}$, in Krain und in den venetianischen Provinzen über $^6/_{10}$, endlich in der Lombardie bei $^6/_{10}$ und in Dalmatien $^5/_{10}$ aller Verbrechen auf den Diebstahl in Anschlag kommen.

Von den untersuchten Verbrechen des Raubes ergeben sich für die Lombardie durchschnittlich (85 von 1000), für Krain (61 von 1000), für Kärnthen (52 von 1000), für Dalmatien (52 von 1000), für die venetianischen Provinzen (47 von 1000), endlich für Steiermark (39 von 1000), für die übrigen Länder erscheinen 13 bis 33 Raubfälle aufgeführt, die wenigsten sind in Mähren und Oesterreich (13 und 14 von 1000) vorgekommen.

Wenn man diese Ergebnisse mit den in den vorhergehenden 3 Jahren ausgewiesenen Zahlen der Verbrechen des Raubes vergleicht, wornach für die Lombardie (60 von 1000), für Dalmatien, Krain, Steiermark und Kärnthen (30 von

Digitized by Google

1000), für die übrigen Länder 10 bis 20 Raubfälle unter 1000 Verbrechen zur Untersuchung kommen (im Ganzen also eine viel geringere Anzahl), und ferners in Erwägung zieht, daß auch die erfolglos angezeigten Raubfälle um eine bedeutende Zahl (in der Lombardie um 100 von 1000) sich vermehrt haben, so läßt sich als Grund dieser höchst betrübenden Erscheinung nur die durch die Ereignisse des Jahres 1848 in die untersten Volksschichten eingerissene Entartung, Zügellosigkeit, die ausgesprochene Neigung zu Gewaltthätigkeit, theilweise wohl auch die größere Schwierigkeit in der Auffindung eines dauernden Erwerbes annehmen, welch letzteres Moment nicht selten so traurige Ausschweifungen endlich im Gefolge hat.

Die meisten Fälle erfolglos angezeigten Raubes kommen in der Lombardie, in Krain, im Venetianischen, in Kärnthen und in Schlesien, die mindeste Zahl in Oesterreich und in Mähren vor.

Von den Betrugsfällen, unter welchen aber auch die in der Regel nicht aus Gewinnsucht entsprungenen Verfälschungen von Pässen, Wanderbüchern, Zeugnissen ꝛc. mitgerechnet sind, erscheinen in größerer Zahl die Ausweise für Schlesien, Mähren, Böhmen, Steiermark, und obenan für Oesterreich (105 von 1000), für welches Verhältniß die Residenz wesentlich in Anbetracht zu ziehen ist.

An die vorbezeichneten Verbrechen, als deren Triebfeder sich die Gewinnsucht darstellt, reiht sich zunächst *jene Art von Verbrechen, welche aus Hang zu gewaltthätiger Handlungsweise, aus heftiger Leidenschaft oder aus Rache* entspringen, worüber nachstehende Tabelle folgende Wahrnehmungen machen läßt:

C.

Kronländer		Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000	
		untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen
		entfielen auf die Verbrechen									
		der öffentlichen Gewaltthätigkeit		der Nothzucht oder Unzucht		des Mordes und Todtschlages		der Verwundung und schweren körperlichen Verletzung		der Brandlegung	
Oesterreich mit Salzburg	1849	87·01	22·10	7·91	2·73	17·38	7·58	30·59	7·88	5·81	10·62
	1848	64·23	67·23	7·13	2·40	12·75	7·50	25·95	6·90	8·21	11·71
Steiermark	1849	85·59	34·14	9·39	4·88	49·06	11·38	58·45	11·38	10·43	22·76
	1848	67·35	22·52	10·29	. . .	52·38	19·52	52·38	7·51	5·61	19·52
Kärnthen	1849	133·33	8·33	5·55	. . .	50·02	25·00	55·55	16·66	22·22	59·17
	1848	37·85	. . .	5·41	. . .	54·05	10·92	21·61	. . .	. . .	73·87
Krain	1849	68·96	19·04	. . .	. . .	148·27	. . .	144·82	19·04	17·24	42·85
	1848	65·30	15·48	0·35	. . .	111·11	10·31	147·06	10·31	16·34	30·93
Triest, Görz und Istrien	1849	60·31	189·30	15·87	. . .	101·58	8·23	88·88	20·57	12·44	12·33
	1848	36·20	132·65	18·08	. . .	131·22	25·51	131·22	10·20	9·04	. . .
Böhmen	1849	137·48	40·74	4·27	1·28	32·28	17·84	63·50	19·13	7·27	21·68
	1848	74·55	33·19	1·89	0·50	30·79	15·09	45·56	955	10·54	23·64
Mähren	1849	71·41	19·47	1·43	. . .	44·31	28·44	32·88	8·75	10·72	13·34
	1848	32·89	23·71	4·16	. . .	35·99	19·76	34·67	7·90	18·03	43·48
Schlesien	1849	93·61	23·53	11·31	. . .	32·31	. . .	43·61	. . .	14·55	23·53
	1848	42·88	30·61	1·38	. . .	47·02	30·61	24·89	10·20	30·44	71·42
Tirol und Vorarlberg	1849	69·93	107·57	12·58	9·49	62·93	14·27	123·08	36·21	2·79	20·85
	1848	33·75	119·10	25·32	12·36	73·12	15·73	135·02	43·82	8·44	24·72
Dalmatien	1849	68·10	202·86	8·00	0·68	166·40	39·48	193·58	70·12	30·40	98·69
	1848	75·12	206·24	5·78	3·90	107·90	54·69	136·80	75·00	30·82	139·06
Galizien und Bucowina	1849	49·63	7·66	4·41	. . .	53·10	91·60	27·13	10·17	37·06	47·86
	1848	17·57	19·01	4·63	2·37	44·55	104·51	20·05	11·88	39·39	78·38
Lombardie	1849	51·18	70·42	9·59	1·74	64·62	11·67	221·36	17·85	8·81	28·07
	1848	49·26	57·20	13·09	4·88	73·29	10·26	193·78	34·85	5·23	14·13
Venetianisches Gebiet	1849	43·48	41·43	15·87	1·05	55·89	5·04	222·01	15·14	10·35	24·61
	1848	34·89	43·21	20·78	1·61	55·68	3·54	220·48	26·12	8·81	26·12
Summe im zweijährigen Durchschnitte		64·78	63·23	7·06	2·43	44·45	14·48	68·61	20·88	16·57	30·22

Digitized by Google

Bezüglich der öffentlichen Gewaltthätigkeit ist aus dieser Tabelle für einzelne Kronländer eine bedeutende Zahl der dießfalls untersuchten Verbrechen ersichtlich, da in Böhmen diese Verbrechen 11 Percent, in Kärnthen mehr als 8 Percent, in Oesterreich, Steiermark, Dalmatien mehr als 7 Percent aller Verbrechen ausmachen.

Was die erfolglosen Anzeigen dieses Verbrechens anbelangt, so nimmt Dalmatien die erste Stelle ein, dann folgen das Küstenland, Tirol (bezüglich Süd-Tirol), die Lombardie und die venetianischen Provinzen.

Nothzucht oder andere Unzuchtsfälle kamen am häufigsten und zwar fast im gleichen Verhältnisse in Tirol und in den venetianischen Provinzen, dann im Küstenlande, in der Lombardie, endlich in Steiermark vor.

Die Anzeigen dieses Verbrechens sind im annähernden Verhältnisse zu den Untersuchungen nur in Tirol vorgekommen, während für alle anderen Länder sich eine verhältnißmäßig geringe Zahl ergibt.

Werden die untersuchten Verbrechen des Mordes und Todtschlages näher betrachtet, so erscheint Dalmatien mit 13 Percent aller Verbrechen am ersten Platze, dann kömmt Krain mit 12 und das Küstenland mit 11 Percent zu erwähnen.

In den übrigen Kronländern erscheint dieses Verbrechen mit 3—5 Percent. Am geringsten ist die Zahl in Oesterreich.

Die erfolglosen Anzeigen dieses Verbrechens kommen am häufigsten in Galizien, dann in Dalmatien und Mähren, in allen übrigen Ländern nur in verhältnißmäßig geringer Zahl vor.

In Betreff der untersuchten Verbrechen der Verwundung und schweren körperlichen Verletzung ist die größte Zahl für die venetianischen Provinzen nachgewiesen, welchen zunächst sich die Lombardie, dann Dalmatien, Krain, Tirol (bezüglich Süd-Tirol) und das Küstenland anreihen. Die wenigsten Untersuchungen waren in Galizien und in Oesterreich.

Erfolglose Anzeigen dieses Verbrechens erscheinen am häufigsten in Dalmatien (72 von 1000); die wenigsten sind in Schlesien (5 von 1000), in Oesterreich (7 von 1000), endlich in Galizien (11 von 1000) vorgekommen.

Die meisten Brandlegungen kamen in Dalmatien, Schlesien und Krain zur Untersuchung, die wenigsten im lombardisch-venetianischen Königreiche und in Oesterreich, in Letzterem nur 7 von 1000 aller Verbrechen.

Ein ziemlich gleiches Verhältniß läßt sich aus obiger Tabelle auch bezüglich der erfolglosen Anzeigen von Brandlegungen entnehmen (wenn nämlich das häufigste und seltenste Vorkommen derselben in Betrachtung kömmt), indem in Dalmatien 119 von 1000, hingegen in Oesterreich nur 11 von 1000 aller dießfälligen Anzeigen ohne Erfolg vorgekommen sind.

Von den fünf hier zusammengereihten Verbrechensgattungen steht die Verwundung obenan, an welche sich zunächst Mord und Todtschlag, dann die öffentliche Gewaltthätigkeit durch die vorwiegende größere Zahl anschließen.

Vergleicht man diese Resultate mit den in der betreffenden Tabelle von den vorhergehenden 3 Jahren ersichtlich gemachten Ergebnissen, so findet sich einerseits die vorbemerkte Wahrnehmung ebenfalls bestätiget, anderseits aber leider auch eine bedeutende Vermehrung dieser Verbrechen während der Jahre 1848 und 1849 dargethan.

Zur Erklärung dieses für den öffentlichen und persönlichen Rechtszustand höchst beklagenswerthen Momentes ist vor Allem auf die schon damals bemerkte Thatsache hinzuweisen, daß die Bewohner der südlichen Länder sowohl slavischer als italienischer Zunge sich am meisten zu gewaltthätiger Handlungsweise hinneigen, was durch die klimatischen und Nahrungsverhältnisse, die Beschäftigung mit dem Weinbau und der damit verbundenen starken Weinconsumtion erklärlich ist.

Aber auch dem Einflusse der Ereignisse des Jahres 1848, welche den Sinn für gesetzliche Ordnung, die Achtung für Person und Eigenthum bei einem großen Theile der dortigen Bevölkerung erschüttert, im Ganzen eine größere Entsittlichung und Verderbtheit der Gemüther herbeiführten, muß dießfalls eine besondere Rechnung getragen werden.

Zudem kömmt noch zu bemerken, daß für das lombardisch-venetianische Königreich die bedeutend größere Zahl dieser Verbrechensgattungen lediglich als eine Folge des letzterwähnten Momentes anzusehen ist.

Digitized by Google

Die Verbrechen politischer Natur, bei welchen nämlich die Absicht auf Störung der Ruhe und gesetzlichen Ordnung des Staates selbst, auf Nichtbefolgung oder Vereitlung der zum Schutze der Gesammtheit erlassenen Verfügungen gerichtet war, stellen sich in nachstehender Tabelle folgendermaßen dar:

D.

Kronländer		Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000	
		untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen
		entfielen auf die Verbrechen											
		des Hochverrathes		der Störung der inneren Ruhe		des Aufstandes und Aufruhrs		der Rückkehr eines Verwiesenen		der Verfälschung öffentlicher Creditspapiere		der Münzverfälschung	
Oesterreich mit Salzburg	1849	1·05	0·30	21·10	2·12	16·09	16·66	0·79	. . .	11·07	35·51	5·61	6·67
	1848	0·43	0·60	0·43	0·90	. . .	0·30	0·86	. . .	0·86	4·50	3·22	4·50
Steiermark	1849	. . .	. . .	14·61	6·50	5·21	. . .	. . .	. . .	2·08	6·50	2·08	4·88
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	1·87	. . .	. . .	. . .	4·68	12·01	2·81	7·51
Kärnthen	1849	5·55	. . .	5·55	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	91·75	. . .	8·33
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	5·41	42·55	. . .	10·92
Krain	1849	. . .	. . .	6·89	. . .	6·89	. . .	. . .	. . .	3·45	33·33	6·89	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	5·15	. . .	. . .
Triest, Görz und Istrien	1849	. . .	. . .	3·11	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	8·23	9·52	4·11
	1848	. . .	. . .	4·52	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	4·52	. . .
Böhmen	1849	. . .	. . .	3·42	. . .	5·98	. . .	0·42	. . .	3·63	38·26	1·49	3·82
	1848	0·21	. . .	1·89	. . .	0·42	0·50	0·21	. . .	0·84	5·03	1·48	14·59
Mähren	1849	5·72	. . .	12·15	. . .	2·14	. . .	. . .	. . .	4·28	37·18	6·42	10·94
	1848	. . .	. . .	2·08	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	0·69	11·58	9·71	19·76
Schlesien	1849	4·84	. . .	25·84	. . .	1·61	. . .	. . .	. . .	30·69	11·76	12·92	. . .
	1848	. . .	. . .	9·68	. . .	2·77	. . .	. . .	. . .	5·53	20·41	9·68	10·20
Tirol und Vorarlberg	1849	. . .	. . .	2·79	. . .	1·30	. . .	. . .	. . .	1·39	6·57	5·59	12·07
	1848	5·62	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1·41	4·48	4·22	16·85
Dalmatien	1849	. . .	. . .	3·20	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	6·40	2·72
	1848	. . .	. . .	3·85	1·56	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	3·85	2·34
Galizien und Bucowina	1849	1·98	. . .	5·73	. . .	1·32	. . .	. . .	. . .	6·39	33·08	3·31	12·72
	1848	22·54	. . .	1·42	. . .	0·71	. . .	. . .	. . .	1·06	4·75	5·32	35·62
Lombardie	1849	. . .	0·12	0·64	1·12	. . .	0·24	1·28	. . .	. . .	. . .	1·91	2·73
	1848	1·28	0·35	4·48	7·91	0·64	0·17	. . .	. . .	. . .	. . .	2·56	3·55
Venetianisches Gebiet	1849	. . .	. . .	. . .	0·21	. . .	. . .	. . .	. . .	2·07	16·84	4·14	6·31
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	0·74	1·61	3·71	5·12
Summe im zweijährigen Durchschnitte		3·60	0·14	4·88	1·75	2·67	1·51	0·27	. . .	3·34	9·15	3·93	5·88

Die meisten Untersuchungen wegen Hochverrathes sind für Galizien mit 12 von 1000 nachgewiesen, sodann für Mähren, Tirol und Kärnthen durchschnittlich mehr als 2 von 1000 in der Tabelle ersichtlich.

Dieses scheinbar günstige Ergebniß berechtiget jedoch keineswegs zu dem erfreulichen Schlusse, daß in den Jahren 1848 und 1849 eben keine bedeutende Vermehrung dieses Verbrechens eingetreten sei, da zu Folge der in einigen Theilen des Reiches nöthig gewordenen Ausnahmszustände die bei weitem größere Zahl den Kriegsgerichten zufiel, worüber daher in der vorliegenden Tabelle kein Ausweis enthalten ist; letzterwähnter Ausnahmsverhältniß ist auch bezüglich der untersuchten Verbrechen der Störung der inneren Ruhe, des Aufstandes und Aufruhrs in Anrechnung zu bringen, obwohl ohnedem im Vergleiche zu den früheren Jahren in allen Kronländern eine bedeutende Vermehrung dieser Verbrechen sich darstellte.

Die Rückkehr eines Verwiesenen kam höchst selten vor, eine erfolglose Anzeige dieses Verbrechens hat sich gar nicht ergeben.

Bezüglich der untersuchten Verbrechen von Verfälschungen öffentlicher Creditspapiere, welche in den Jahren 1848 und 1849 sich um 3 Percent vermehrt haben, ist nicht unbeachtet zu lassen, daß die größere Leichtigkeit der Nachmachung der während des Dranges der Zeit in Umlauf gebrachten Werthzeichen zur Verübung dieses Verbrechens wohl den nächsten Impuls gegeben haben dürfte, welcher Umstand natürlich in gleichem Maße in Betreff der in größerer Anzahl von mehr als 7 Percent vorgekommenen erfolglosen Anzeigen volle Geltung hat, wobei nur noch zu erwähnen ist, daß das wiederholte Vorkommen solcher gefälschter Werthzeichen nicht auch die häufigere Wiederholung des Verbrechens selbst voraussetzen läßt.

Digitized by Google

Schließlich sind noch die seltener vorkommenden Verbrechen: Mißbrauch der Amtsgewalt, Religionsstörung, Abtreibung der Leibesfrucht, Weglegung eines Kindes, Zweikampf, zweifache Ehe und die Vorschubleistung in Kürze zu erörtern.

Die Natur dieser Verbrechen, sowie auch die mindere Schwierigkeit einer unentdeckten Verübung macht das seltenere Erscheinen derselben begreiflich.

Der Mißbrauch der Amtsgewalt kommt am häufigsten in Böhmen, in Galizien, sonach in gleicher Anzahl in der Lombardie und in Oesterreich vor; die Religionsstörung ist nur im Venetianischen häufiger ein Gegenstand gerichtlicher Untersuchung gewesen, in der Lombardie, in Böhmen, Galizien, Mähren, Steiermark und Oesterreich seltener, in den übrigen Ländern gar nicht zur Amtshandlung gekommen; Abtreibung der Leibesfrucht und Weglegung eines Kindes ist in größerer Zahl nur in Galizien, Böhmen, Mähren und Oesterreich zum Vorschein gekommen, in Kärnthen und Krain nur mit einem Falle nachgewiesen; auf gleiche Weise liegt auch für Oesterreich, Schlesien, Dalmatien und die Lombardie je ein Zweikampf vor; die zweifache Ehe hat sich in Galizien und Böhmen mit je 3 Fällen und in Oesterreich nur mit einem Falle, in den übrigen Ländern gar nicht vorgefunden; die Verleumdung ist am öftesten mit 11 Fällen in Böhmen, seltener in Galizien, im Lombardisch-Venetianischen und in Oesterreich, gar nicht im Küstenlande, Kärnthen, Krain und in Dalmatien zur Untersuchung gelangt; endlich ist noch bezüglich des Verbrechens der Vorschubleistung zu bemerken, daß dieselbe nur in Oesterreich mit 14, in Böhmen mit 9, in der Lombardie mit 8 und in Galizien mit 7 Fällen, im Uebrigen aber in sehr mäßiger Zahl zur strafgerichtlichen Amtshandlung vorgelegen ist.

Nachdem nun die vorgekommenen Verbrechen überhaupt, so wie deren verschiedenen Arten vorerst zum Gegenstande einer näheren Beleuchtung genommen worden sind, kommen die Personen, welche wegen Verbrechen in Untersuchung gezogen und diejenigen, welche mit rechtskräftigem Urtheile schuldig erkannt worden sind, in Betrachtung zu ziehen. Die nachstehende Tabelle liefert hiefür folgende Daten:

E.

Kronländer		Gesammtzahl der untersuchten Personen	Auf 100.000 Seelen kommen also Untersuchte	Ein Untersuchter kommt auf eine Volkszahl von	Hiervon wurden verurtheilt im Ganzen
Oesterreich unter der Enns	1849	2577	175	574	1304
	1848	2783	189	538	1903
Oesterreich ob der Enns	1849	751	104	959	476
	1848	794	110	907	517
Salzburg	1849	258	176	567	168
	1848	211	144	689	142
Steiermark	1849	1282	128	772	551
	1848	1105	109	913	863
Kärnthen	1849	356	114	875	170
	1848	241	75	1327	141
Krain	1849	548	115	867	174
	1848	376	80	1246	163
Triest, Görz und Istrien	1849	493	101	987	268
	1848	304	60	1656	158
Böhmen	1849	5629	125	795	2843
	1848	5450	124	801	2835
Mähren	1849	2800	153	650	1417
	1848	2097	122	856	1223
Schlesien	1849	849	194	521	545
	1848	783	107	598	490
Tirol und Vorarlberg	1849	959	110	896	553
	1848	912	105	945	543
Dalmatien	1849	608	145	686	284
	1848	705	170	587	245
Galizien	1849	4805	99	1006	2263
	1848	5291	111	898	2867
Bucowina	1849	354	95	1049	159
	1848	306	82	1218	165
Lombardie	1849	2073	77	1281	1150
	1848	1907	69	1361	1024
Venedig	1849	2060	97	1040	932
	1848	1848	62	1233	811
Summe im zweijährigen Durchschnitte		25288	113	881	13523

Digitized by Google

Da die vorgelegenen Tabellen der ersten Instanzen sowohl die vom vorhergehenden Jahre rückständigen als auch die jährlich zugewachsenen Untersuchten ohne Unterscheidung zusammenfassen, so muß sich die hiedurch bedingte geringe Steigerung auch auf die Gesammtzahl der Untersuchung erstrecken.

Die Darstellung läßt ersehen, daß in allen hier betrachteten Kronländern zusammen durchschnittlich jährlich 25.288 Personen in Untersuchung gestanden sind, wornach 113 Untersuchte auf 100.000 Seelen der Bevölkerung entfallen, oder ein Untersuchter auf 881 Einwohner kommt.

Im Vergleiche zu den Ergebnissen in den vorhergehenden 3 Jahren, in welchen 27.615 Personen in Untersuchung standen, mithin 121 Untersuchte auf 100.000 Seelen entfielen, und auf 825 Einwohner ein Untersuchter kömmt, stellt sich wohl ein günstigeres Verhältniß dar; es ist aber nicht zu übersehen, daß hierauf die in den Jahren 1848 und 1849 theilweise gelähmte Wirksamkeit der Strafgerichtsbehörden keinen geringen Einfluß genommen haben dürfte.

Wenn man die Anzahl der untersuchten Verbrechen (22.089) mit der obbemerkten Gesammtzahl der untersuchten Personen (25.288) vergleicht, so ergibt sich die Schlußfolgerung, daß eines und desselben Verbrechens mehr als eine Person beanzeigt erscheinen; das dießfalls zu den einzelnen Verbrechen sich ergebende Verhältniß läßt sich jedoch aus den vorgelegenen Tabellen nicht entnehmen.

Das ungünstigste Verhältniß der Zahl der Untersuchten zur Bevölkerung ergibt sich für Nieder-Oesterreich, wo durchschnittlich schon auf 552 Einwohner ein Inquisit entfällt.

Dalmatien, Schlesien, Mähren, Böhmen, Steiermark, nehmen den nächsten Platz ein, da dieselben die Gesammt-Durchschnittssumme (113 Untersuchte auf 100.000 Seelen) übersteigen.

Die in Berücksichtigung der Bevölkerung auffallend große Zahl der Untersuchten in Salzburg (durchschnittlich 234, mithin ein Untersuchter auf 628 Einwohner) ist außer den hierauf Einfluß nehmenden Grenzverhältnissen, aus den wenig regulirt gewesenen Forstzuständen in jenem Lande, welche wie immer auch in jenen Jahren viele Waldfrevel und Holzdiebstähle zur Folge gehabt haben dürften, zum Theile erklärlich.

Da jedoch die Forstregulirung in jenem Kronlande bereits im Laufe des vorigen Jahres in Angriff genommen worden ist, dürfte mit vollem Grunde schon für die nächste Zukunft ein günstigeres Resultat zu gewärtigen sein.

Die wenigsten Untersuchten sind aus der Tabelle für Kärnthen, das Küstenland und Krain ersichtlich.

Die große Mehrzahl der Untersuchten befand sich zufolge der bisher geltenden Vorschriften über das Strafverfahren im Verhafte. Das für die einzelnen Kronländer sich ergebende Verhältniß stellt sich folgendermaßen dar:

Von 100 Untersuchten waren verhaftet:

	Im Jahre 1849	Im Jahre 1848
In Nieder-Oesterreich	64·15	78·18
„ Ober-Oesterreich	78·06	85·51
„ Salzburg	76·35	93·36
„ Steiermark	59·67	76·19
„ Kärnthen	64·32	92·92
„ Krain	63·68	88·29
„ Triest, Görz und Istrien	72·82	92·12
„ Böhmen	71·81	84·07
„ Mähren	61·93	85·41
„ Schlesien	76·91	93·23
„ Tirol und Vorarlberg	81·33	83·66
„ Dalmatien	92·10	97·44
„ Galizien	70·80	79·85
„ Bucowina	66·10	95·09
„ Lombardie	94·41	74·20
„ Venedig	91·84	93·40

Als Summe für alle Kronländer ergibt sich durchschnittlich, daß von 100 Untersuchten sich fast 79 im Verhafte befanden.

Wenn man die vorstehenden Ausweise mit Rücksicht auf das Jahr vergleicht, so ergibt sich, daß im Jahre 1849 gegen die durchschnittliche Zahl von fast 79 nur in Galizien mit 94, in Dalmatien gleichwie im Venetianischen mit 92, endlich in Tirol mit 81 eine höhere Zahl der verhafteten Untersuchten ersichtlich ist, jedoch die auf alle übrigen Kronländer entfallenden Zahlen die durchschnittliche von 78·98 nicht erreichen.

Dieses günstige Ergebniß ist ein beachtenswerther Beleg, daß die Strafgerichtsbehörden die Allerhöchste Entschließung vom 22. Mai 1848, womit die Stellung auf freien Fuß während der Untersuchung auf eine größere Zahl von Fällen ausgedehnt wurde, mit voller Gewissenhaftigkeit sich gegenwärtig gehalten haben.

Digitized by Google

Von 100 Untersuchten traten im Laufe jedes Jahres aus der Untersuchung:

	Im Jahre 1849	Im Jahre 1848
In Nieder-Oesterreich	79·12	87·28
„ Ober-Oesterreich	77·67	85·88
„ Salzburg	81·78	84·35
„ Steiermark	68·25	70·40
„ Kärnthen	65·76	79·25
„ Krain	57·81	70·74
„ Triest, Görz und Istrien	75·66	78·62
„ Böhmen	68·78	73·30
„ Mähren	65·07	75·05
„ Schlesien	81·86	80·84
„ Tirol und Vorarlberg	79·35	83·66
„ Dalmatien	74·83	77·02
„ Galizien	66·62	79·01
„ Bucowina	60·17	77·77
„ Lombardie	79·21	83·90
„ Venedig	80·85	83·33

Aus dieser Darstellung ergibt sich, daß mit Ausnahme von Krain, Kärnthen, Steiermark $^3/_4$ aller Untersuchten, im Jahre 1849 in Salzburg, Schlesien und im Venetianischen 4 Fünftheile jährlich ihren Proceß beendigt haben, was im Jahre 1848 in Bezug auf Oesterreich und Tirol mit einer geringen Mehrzahl ebenfalls nachgewiesen erscheint.

Wenn die Verschiedenheit der Erledigungsart der Criminal-Untersuchungen einer näheren Prüfung unterzogen wird, so ergeben sich aus nachstehender Tabelle folgende Resultate:

F.

Kronländer		Von 100 Untersuchten wurden jährlich						
		verurtheilt	schuldlos erklärt	aus Abgang rechtlicher Beweise entlassen	wegen Einstellung des Verfahrens entlassen oder an andere Behörden abgegeben	als entwichen in Abgang gebracht	durch den Tod der Untersuchung entzogen
Oesterreich unter der Enns	1849	69·49	3·67	17·07	5·16	4·02	0·59
	1848	78·35	1·89	14·95	3·46	0·66	0·69
Oesterreich ob der Enns	1849	79·43	3·49	14·07	2·23	0·51	0·37
	1848	79·24	1·99	15·49	2·78	0·30	0·16
Salzburg	1849	79·62	2·70	15·23	0·47	0·47	1·51
	1848	79·65	3·93	15·76	. . . .	0·56	. . . .
Steiermark	1849	62·97	4·81	21·14	6·62	2·62	1·84
	1848	59·38	4·17	24·92	7·64	2·28	1·41
Kärnthen	1849	72·65	0·85	23·96	1·28	0·43	0·85
	1848	73·83	0·53	23·55	2·09	. . . .	. . . .
Krain	1849	66·40	1·14	30·56	0·76	. . . .	1·14
	1848	61·28	0·37	37·23	. . . .	. . . .	1·13
Triest, Görz und Istrien	1849	72·04	1·07	25·53	0·53	. . . .	0·83
	1848	66·11	1·67	29·71	1·25	0·42	0·84
Böhmen	1849	66·95	1·09	28·77	2·18	. . . .	1·01
	1848	68·98	0·90	26·83	2·11	0·16	1·02
Mähren	1849	76·68	1·86	18·62	0·82	0·06	1·92
	1848	77·66	0·47	19·38	0·58	. . . .	1·91
Schlesien	1849	78·47	1·25	18·42	0·57	. . . .	1·29
	1848	77·42	2·05	17·38	0·63	. . . .	2·52
Tirol und Vorarlberg	1849	72·37	2·49	21·45	2·89	0·40	0·40
	1848	71·43	4·14	18·35	5·89	0·13	0·13
Dalmatien	1849	62·19	0·66	34·28	1·19	0·22	1·56
	1848	44·93	2·02	49·35	0·76	0·18	2·76
Galizien	1849	70·69	0·27	25·58	0·87	0·06	2·53
	1848	68·59	0·38	22·39	4·49	. . . .	4·15
Bucowina	1849	75·65	0·46	24·43	. . . .	. . . .	0·46
	1848	69·52	0·42	27·12	1·96	. . . .	1·68
Lombardie	1849	70·64	1·46	26·42	0·12	0·12	1·34
	1848	63·24	2·55	30·05	1·62	0·06	0·48
Venedig	1849	56·14	2·59	40·31	0·24	0·12	0·60
	1848	52·64	3·31	43·15	0·30	0·06	0·34
Summe im zweijährigen Durchschnitte		68·77	1·63	25·42	2·21	0·44	1·53

Digitized by Google

Als die wichtigsten Puncte dieser Darstellung sind die Verurtheilungen und Lossprechungen aus Abgang rechtlicher Beweise, sowie das Verhältniß der ersteren zu den letzteren anzusehen.

Die meisten Verurtheilungen sind für Salzburg und Ober-Oesterreich mit 79, sonach für Schlesien und Mähren mit 77, für Nieder-Oesterreich und Kärnthen mit 73, endlich für die Bucowina mit 72 und für Tirol mit 71 Percent in der Tabelle aufgeführt, in den übrigen Ländern ergeben sich 53—70 Percent; durchschnittlich für alle Kronländer sind 68 Percent ersichtlich gemacht.

Die häufigsten Fälle der Aufhebung von Criminal-Untersuchungen aus Mangel rechtlicher Beweise sind bei den Strafgerichten im Venetianischen mit mehr als 41, in Dalmatien mit 41, in Krain mit mehr als 33, in der Lombardie mit 28, im Küstenlande und Böhmen mit 27 Percent vorgekommen, während in den übrigen Ländern für diese Erledigungsart der Untersuchungen nur 14—23 Percent sich darstellen.

Obwohl schon seit dem kurzen Bestande der neuen Institutionen für die Strafrechtspflege die früher oft in Anregung gebrachte Wahrnehmung zur thatsächlichen Ueberzeugung geworden ist, daß die bindenden Vorschriften der früheren Strafgesetzgebung, welche die Ueberweisung eines läugnenden Inquisiten von dem Zusammentreffen mehrerer gesetzlich festgesetzten Merkmahle abhängig machten, unvermeidlich eine größere Zahl von Lossprechungen bedingten, so sind doch als Hauptgrund des häufigeren Vorkommens dieser Lossprechungen in den vorbemerkten Kronländern andere Momente näher zu würdigen, welche in dem Nations-Charakter, in der Verschlossenheit und Verschmitztheit der südlichen Volksstämme sich vorherrschend geltend machen.

Die bezüglich der Einwohner in Dalmatien schon Eingangs gemachte Erwähnung, daß denselben die Blutrache als Ehrengesetz gilt, muß in Rücksicht auf die dadurch bewirkte Perhorreszenz der Zeugen in ihren Aussagen als ein wesentlicher Umstand hier wiederholt werden.

Durchschnittlich für alle Kronländer ergibt sich das Verhältniß der Verurtheilungen zu den Lossprechungen fast wie 3:1; die einzelnen Kronländer differiren aber von diesem Verhältnisse wesentlich, indem z. B. in Nieder- und Ober-Oesterreich und Schlesien ein Verhältniß von nahe 5:1 sich darstellt, während in Dalmatien und im Venetianischen die Verurtheilungen durchschnittlich nur um $^1/_3$ die Lossprechungen aus Abgang rechtlicher Beweise übersteigen.

Werden einzelne Theile eines Kronlandes besonders betrachtet (Tabelle XVII), so tritt ebenfalls eine nicht unbedeutende Differenz in Vordergrund, indem z. B. in den nördlichen Kreisen Steiermarks das bezügliche Verhältniß in 5:1, in den südlichen hingegen in 2:1 nachgewiesen erscheint.

Noch auffallender ist diese Differenz in Tirol, da in Deutsch-Tirol die Verurtheilten zu den Losgesprochenen wie 9:1, in Wälsch-Tirol nicht einmal ganz wie 2:1 sich verhalten.

Die Schuldloserklärung hat nur in sehr wenigen Fällen Statt gehabt; der Zahl nach, welche jedoch in keinem Lande 4 Percent übersteigt, stehen Steiermark, Tirol, die venetianischen Provinzen, Salzburg, endlich Nieder- und Ober-Oesterreich obenan.

Bezüglich der Einstellung des Verfahrens, für welche Erledigungsart von Untersuchungen sich aus obiger Darstellung 7 Percent als höchste Zahl entnehmen lassen, sowie in Betreff der Entweichungen von Inquisiten kömmt zu bemerken, daß Steiermark die erste Stelle einnimmt, während in Krain, Schlesien, Galizien gar keine Entweichung, die Einstellung des Verfahrens aber nur in sehr geringem Verhältnisse vorgekommen ist.

Die größte Zahl der Sterbefälle von Untersuchten entfällt, wie in den vorhergehenden 3 Jahren, mit $3^1/_2$ Percent auf Galizien, welches Moment als eine nachwirkende Folge der im Jahre 1847 in diesem Kronlande verbreitet gewesenen Typhus-Epidemie anzusehen sein dürfte.

Dalmatien, Schlesien, Mähren und Steiermark weisen die nächst höhere Zahl nach; in den übrigen Ländern ist die Sterblichkeit in den Untersuchungs-Gefängnissen ganz unbedeutend gewesen.

Digitized by Google

Nachstehende Tabelle gibt über die Verurtheilten mit Rücksicht auf die über sie verhängten Strafen folgende Aufschlüsse:

G.

Kronländer		Unter 100 Verurtheilten befanden sich jährlich zur Kerkerstrafe: bis 6 Monate	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre	über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe *)
		Verurtheilte						
Oesterreich unter der Enns	1849	76·71	11·57	8·12	1·91	1·69	. . .	. . .
	1848	76·67	9·72	10·98	2·21	0·42	. . .	. . .
Oesterreich ob der Enns	1849	73·22	13·17	10·79	1·52	1·30	. . .	. . .
	1848	66·15	17·44	12·59	3·05	0·58	. . .	0·19
Salzburg	1849	81·54	9·52	7·15	1·79	. . .	. . .	. . .
	1848	77·36	14·79	6·34	1·41	. . .	. . .	. . .
Steiermark	1849	75·13	9·89	11·25	2·36	0·90	0·19	0·19
	1848	73·95	12·74	10·51	1·51	1·29	. . .	. . .
Kärnthen	1849	59·42	20·00	14·70	2·94	2·94	. . .	. . .
	1848	60·28	21·27	13·48	2·84	2·13	. . .	. . .
Krain	1849	66·09	12·64	14·38	5·74	1·15	. . .	. . .
	1848	63·80	16·44	15·26	3·06	1·44	. . .	. . .
Triest, Görz und Istrien	1849	71·64	12·32	13·43	1·12	1·49	. . .	. . .
	1848	50·43	27·22	12·02	8·23	1·90	. . .	. . .
Böhmen	1849	78·67	11·53	7·78	1·35	0·67	. . .	. . .
	1848	73·09	15·51	9·48	1·15	0·77	. . .	. . .
Mähren	1849	62·32	17·66	17·74	1·71	0·57	. . .	. . .
	1848	62·22	17·66	17·75	1·71	0·66	. . .	. . .
Schlesien	1849	77·43	10·64	10·64	0·92	0·37	. . .	. . .
	1848	75·12	14·08	8·98	1·42	0·30	. . .	. . .
Tirol und Vorarlberg	1849	56·88	22·54	17·82	1·52	0·91	. . .	0·53
	1848	63·14	18·04	13·76	2·78	1·28	. . .	. . .
Dalmatien	1849	59·74	19·78	11·66	8·12	0·70	. . .	. . .
	1848	59·83	17·62	17·24	2·86	2·45	. . .	. . .
Galizien	1849	58·95	17·63	19·17	3·09	1·16	. . .	. . .
	1848	63·12	17·89	13·45	2·37	0·97	. . .	0·10
Bucowina	1849	69·71	13·58	16·35	0·63	0·63	. . .	. . .
	1848	54·94	19·79	23·63	1·24	0·30	. . .	. . .
Lombardie	1849	52·68	22·01	16·32	5·38	3·61	. . .	. . .
	1848	51·19	19·73	22·17	4·12	2·69	. . .	. . .
Venedig	1849	69·85	13·42	11·37	2·68	2·68	. . .	. . .
	1848	61·22	16·36	10·60	8·13	3·69	. . .	. . .
Summe im zweijährigen Durchschnitte		70·94	11·97	13·24	2·57	1·24	. . .	0·04

*) Hiebei sind nur die Fälle des wirklichen Vollzuges der Todesstrafe in Rechnung gebracht.

Die Urtheile, durch welche auf eine höchstens sechsmonatliche Kerkerstrafe erkannt wurde, betragen in Salzburg, Niederösterreich, Schlesien und Böhmen mehr als $^3/_4$, durchschnittlich für beide Jahre in allen hier betrachteten Kronländern fast $^3/_4$ aller ergangenen Strafurtheile.

Wie in den vorhergehenden 3 Jahren, läßt sich auch aus der vorliegenden Tabelle ersehen, daß die größere Zahl aller Strafurtheile zusammen, die für die geringste gesetzliche Strafdauer ausgewiesene Zahl nicht erreicht.

Die wenigsten Strafurtheile, welche auf die kürzeste Dauer lauteten, sind in der Lombardie, Dalmatien, im Küstenlande und in Kärnthen gefällt worden, was durch das häufigere Vorkommen der schwereren Verbrechen in diesen Ländern leicht erklärlich wird.

Die mit Kerker zwischen 5 bis 10 Jahren Verurtheilten, sind in höchster Zahl im Venetianischen und in Dalmatien mit 5 Percent, in den übrigen Kronländern im abnehmenden Verhältnisse mit 4 bis 1 Percent in der Tabelle dargestellt; für die zu mehr als zehnjährigem Kerker Verurtheilten, sind als stärkste Zahl im Lombardisch-Venetianischen 3 Percent als niederste Zahl, in den meisten Ländern 1 Percent ersichtlich gemacht, nur in Salzburg ist nach dem Ausweise gar kein Urtheil auf diese Strafdauer gefällt worden.

Lebenslanger Kerker wurde nur im Jahre 1849 wider einen Verbrecher und zwar in Steiermark ausgesprochen. Die Todesstrafe wurde während der Jahre 1848 und 1849 sehr selten verhängt.

Digitized by Google

Mit dem Tode wurden nämlich bestraft:

Im Jahre 1848

in Steiermark	1
„ Mähren	1
„ Tirol	1

Im Jahre 1849

in Ober-Oesterreich	1
„ Galizien	3
„ der Lombardie	2
zusammen	9

Personen binnen 2 Jahren.

Die Ergebnisse des kriegsrechtlichen Verfahrens sind natürlich in diesem Ausweise nicht mitgerechnet.

In statistischer Hinsicht bieten ein vorzügliches Interesse die Ausweise über Geschlecht, Alter, frühere Bestrafung und Bildungsstufe der verurtheilten Verbrecher, deren Ergebnisse, was die Momente des Geschlechtes und des Alters anbelangt, in folgender Tabelle zusammengestellt sind:

II.

Kronländer		Unter 100 Verurtheilten waren jährlich					
		männlichen	weiblichen	in einem Alter zwischen 15 und 20	zwischen 20 und 30	zwischen 30 und 40	über 40 Jahre
		Geschlecht		Jahren			
Oesterreich unter der Enns	1849	77·57	22·43	22·64	35·61	23·17	18·58
	1848	79·02	20·98	23·69	37·96	23·59	14·76
Oesterreich ob der Enns	1849	81·09	18·91	13·55	34·24	31·09	21·12
	1848	75·05	24·95	15·09	37·33	28·82	18·76
Salzburg	1849	76·78	23·22	16·66	34·44	33·92	14·88
	1848	71·12	28·88	16·15	32·45	30·28	21·12
Steiermark	1849	86·02	13·98	12·34	37·75	30·13	19·78
	1848	86·82	13·18	14·27	39·10	26·76	19·87
Kärnthen	1849	84·71	15·29	15·28	34·72	27·06	22·94
	1848	75·88	24·12	16·31	36·88	26·95	19·86
Krain	1849	87·93	12·07	10·34	53·45	20·22	15·99
	1848	88·95	11·05	12·26	52·14	19·02	16·58
Triest, Görz und Istrien	1849	89·55	10·45	15·67	36·46	27·24	20·63
	1848	89·87	10·13	15·84	39·87	25·94	18·35
Böhmen	1849	78·54	21·46	11·28	30·87	32·28	25·57
	1848	85·18	14·82	13·17	36·86	28·74	21·23
Mähren	1849	89·13	10·87	12·49	32·33	31·40	23·79
	1848	83·89	16·11	14·65	40·96	25·10	19·29
Schlesien	1849	83·12	16·88	11·01	34·68	31·74	22·57
	1848	80·20	19·80	10·61	44·10	28·77	16·52
Tirol und Vorarlberg	1849	83·90	16·10	10·85	35·62	31·28	22·25
	1848	82·87	17·13	11·05	41·81	26·70	20·44
Dalmatien	1849	94·01	5·99	20·77	42·25	23·94	13·04
	1848	95·92	4·08	15·92	40·00	28·40	15·68
Galizien	1849	91·86	8·14	10·56	36·89	34·45	18·10
	1848	92·62	7·38	13·19	39·03	30·62	17·16
Bucowina	1849	94·95	5·05	13·90	35·84	29·57	21·39
	1848	93·33	6·67	15·75	38·78	35·15	10·32
Lombardie	1849	96·34	3·66	16·08	41·13	25·52	17·27
	1848	96·29	3·71	11·91	45·70	25·78	16·61
Venedig	1849	90·02	9·98	13·19	47·10	21·65	18·06
	1848	89·27	10·73	17·63	39·82	22·44	20·11
Summe im zweijährigen Durchschnitte		89·84	10·16	14·55	40·24	26·79	18·42

Digitized by Google

Aus dieser Darstellung ergibt sich, daß nur in Salzburg und Oesterreich unter $^{9}/_{10}$, in Steiermark, Krain, Böhmen, Mähren, Schlesien und Tirol über $^{8}/_{10}$, in Kärnthen $^{8}/_{10}$, im Venetianischen fast $^{9}/_{10}$, in den übrigen Ländern mehr als $^{9}/_{10}$, im Ganzen durchschnittlich für beide Jahre nahe an $^{9}/_{10}$ der Verurtheilten auf das männliche Geschlecht entfallen, nur in Salzburg war fast ein Viertheil weiblichen Geschlechtes; die geringste Zahl für Letzteres ist in der Lombardie, in Tirol, in der Bucowina und in Galizien nachgewiesen.

Betrachtet man die für einzelne Landestheile aufgenommenen Ausweise (Tabelle XVIII), so fällt die geringe Zahl der im slavischen Theile der Steiermark und in Wälsch-Tirol wegen Verbrechen verurtheilten Frauenspersonen in die Augen, da sich in Steiermark die Zahl derselben zu der Zahl der in dem nördlichen Theile verurtheilten Frauenspersonen wie 9:16 und in Tirol wie 6:24 durchschnittlich verhält; in den Hochgebirgsländern Salzburg, Deutsch-Tirol, Kärnthen und Ober-Steiermark lassen die Ausweise für die Frauen das ungünstigste Verhältniß wahrnehmen.

Die jugendlichen Verbrecher von 14 bis 20 Jahren sind am zahlreichsten in Nieder-Oesterreich mit 23 Percent (Wien mit mehr als 29 Percent), dann folgen Dalmatien, Kärnthen, das Küstenland und die Bucowina; die wenigsten Verbrecher dieses Alters sind in Schlesien, Tirol und Galizien (10 bis 12 Percent).

Die meisten Verbrecher sind in der Altersclasse von 20 bis 30 Jahren, auf welche in Krain über 52 Percent und in keinem Kronlande weniger als 32, durchschnittlich aber für beide Jahre mehr als 40 Percent aller Verbrecher entfallen.

Bei den Verbrechern, welche das vierzigste Lebensjahr schon überschritten haben, schwankt die Zahl zwischen 14 bis 23 Percent (letztere Zahl trifft Böhmen). Im durchschnittlichen Verhältnisse enthält die letzterwähnte Altersclasse um 4 Percent mehr als die Kategorien der jugendlichen Verbrecher, und um 8 Percent weniger als jene der Verbrecher im Alter von 30 bis 40 Jahren; letztere steht also nach dem durchschnittlichen Ausweise zwischen beiden in der Mitte.

Die Momente der früheren Bestrafung, sowie der Bildungsstufe (Elementar-Bildung), der Verurtheilten erheischen im vorzüglichsten Grade eine nähere Beleuchtung, wozu nachstehende Tabelle folgende Ergebnisse ersichtlich macht:

I.

Kronländer		Von 100 Verurtheilten				
		waren früher bestraft			konnten	
		noch nie	einmal	zwei- oder mehrmal	Lesen, oder lesen und schreiben	weder lesen noch schreiben
Oesterreich unter der Enns	1849	69·16	12·22	18·62	82·28	17·72
	1848	66·26	10·87	22·87	86·50	13·50
Oesterreich ob der Enns	1849	62·60	13·02	24·38	72·27	27·73
	1848	61·72	11·79	26·49	74·87	25·13
Salzburg	1849	67·86	13·69	18·45	81·55	18·45
	1848	56·25	17·69	26·06	71·12	28·88
Steiermark	1849	70·42	13·07	16·51	52·99	47·01
	1848	65·22	11·24	23·54	60·54	39·46
Kärnthen	1849	80·00	11·17	8·83	47·64	52·36
	1848	72·11	12·76	12·13	48·22	51·78
Krain	1849	80·69	12·07	7·24	16·32	83·68
	1848	81·58	9·21	9·21	27·61	72·39
Triest, Görz und Istrien	1849	80·22	7·83	11·95	34·66	65·34
	1848	77·85	8·86	13·29	43·67	56·33
Böhmen	1849	66·68	15·40	17·98	74·60	25·40
	1848	63·20	18·94	17·86	68·25	31·75
Mähren	1849	73·11	15·31	11·58	66·75	33·25
	1848	68·12	18·88	13·00	60·50	39·50
Schlesien	1849	67·70	9·54	22·76	49·35	50·65
	1848	58·30	14·49	27·16	32·93	67·07
Tirol und Vorarlberg	1849	62·99	12·47	24·54	80·83	19·17
	1848	61·32	12·34	26·34	84·53	15·47
Dalmatien	1849	76·76	16·19	7·05	5·28	94·72
	1848	83·67	11·42	4·91	3·26	96·74
Galizien	1849	72·11	15·22	12·67	6·85	93·15
	1848	75·09	13·99	10·92	7·64	92·36
Bucowina	1849	76·16	19·51	4·33	6·91	93·09
	1848	76·96	13·93	9·11	7·27	92·73
Lombardie	1849	70·60	18·00	11·40	47·56	52·44
	1848	69·84	17·57	12·59	45·89	54·11
Venedig	1849	69·52	18·56	11·92	34·55	65·45
	1848	64·10	21·20	14·70	40·32	59·68
Summe im zweijährigen Durchschnitte .		68·79	14·39	16·82	51·27	48·73

Digitized by Google

Von jenen Verbrechern, welche früher noch keine Criminalstrafe erlitten hatten, entfällt die stärkste Zahl mit 80 Percent auf Dalmatien und Krain, an welche zunächst das Küstenland, Kärnthen und die Bucowina mit 79, 77 und 76 Percent sich anreihen; durchschnittlich für alle hier betrachteten Kronländer resultirt die Zahl von 68 Percent, während für Nieder-Oesterreich und Tirol als geringste Zahl nur 62 Percent vorliegen.

Wenn man auf die in der Tabelle F bezüglich der Lossprechungen angeführten Daten zurückblickt muß man durch die Beobachtung, daß für Dalmatien, Krain, das Küstenland, Kärnthen und die Bucowina auch die meisten Lossprechungen nachgewiesen erscheinen, zur Schlußfolgerung gelangen, daß in jenen Ländern die Ueberweisung der rückfälligen Verbrecher weit seltener als in den anderen Theilen der Monarchie Statt gefunden hat, wodurch allein die auf jene Länder entfallende stärkste Zahl der neuen Verbrecher bezweiflich wird, womit im weiteren Einklange auch die aus vorstehender Tabelle sich ergebende Wahrnehmung steht, daß in diesen Kronländern (das Küstenland ausgenommen) weit weniger Rückfälle von zwei- oder mehrmal Verurtheilten, als von jenen, welche nur einmal Strafe erlitten, vorgekommen sind, wodurch die bereits früher gemachte Bemerkung der schwierigeren Ueberweisung nach dem früheren Strafverfahren eine weitere Bestätigung findet.

Die Mehrzahl der rückfälligen zwei- oder mehrmal bestraften Verbrecher erscheint in Nieder-Oesterreich, Schlesien und in Tirol mit 25 Percent, während in den übrigen Kronländern die Zahl zwischen 6 und 20 Percent sich bewegt, und im Ganzen durchschnittlich nahe an 17 Percent sich ergeben; bezüglich der nur einmal früher bestraften rückfälligen Verbrecher ist die noch geringere Zahl von 14 Percent ersichtlich.

Der Umstand, daß in Wälsch-Tirol und im slavischen Theile der Steiermark im Verhältnisse zu Deutsch-Tirol und Ober-Steiermark auch eine geringere Zahl von rückfälligen Verbrechern nachgewiesen erscheint, läßt ebenfalls nicht so sehr auf das seltenere Vorkommen von Rückfällen als vielmehr auf die seltener möglich gewesene Ueberweisung solcher Verbrecher schließen.

Da die Beurtheilung der Bildungsstufe der Verurtheilten nur auf die Merkmale beschränkt ist, ob dieselben lesen oder lesen und schreiben konnten, oder keine solche Kenntniß hatten, ergibt sich wohl nur ein höchst unvollkommener Maßstab; immerhin aber sind diese beiden Eigenschaften, da sie die Elemente der Bildung sind, einer besonderen Beachtung werth.

Leider läßt sich aus dem vorliegenden Ausweise ein wenig befriedigendes Bild wahrnehmen, wenn in Erwägung gebracht wird, daß in Galizien und Bucowina auf die Verurtheilten, welche weder lesen noch schreiben konnten, 93, in Dalmatien 95 Percent entfallen, in Krain hiefür 77, im Venetianischen bei 63, im Küstenlande nahe an 61, in Schlesien 57, endlich in Kärnthen 52 und in Steiermark 48 Percent nachgewiesen sind, und durchschnittlich für alle Kronländer das Verhältniß von 51·27:48·73 sich darstellt.

Günstige Resultate sind nur für Tirol, Oesterreich, Salzburg vorhanden, welchen Böhmen, Mähren und Steiermark am nächsten kommt.

Zur richtigen Beurtheilung der vorbemerkten minder erfreulichen Ergebnisse muß jedoch die Thatsache berücksichtigt werden, daß die meisten Verbrecher der mindest gebildeten Volksclasse angehören, daher obige Zahlen nicht für die ganze Bevölkerung der Kronländer zu gelten haben.

Da jedoch die Staatsverwaltung der Regulirung des Volksschulwesens bereits die vollste Aufmerksamkeit zugewendet hat, dürfte diese betrübende Erscheinung allmälig besseren Wahrnehmungen Raum geben müssen.

Digitized by Google

Schließlich ist noch die Ab- und Zunahme der Verbrechen und Anzeigen, sowie jener der in Untersuchung gezogenen Personen der Betrachtung zu unterziehen.

Die dießfälligen Resultate lassen sich in den wichtigsten Ziffern folgendermaßen darstellen:

K.

Kronländer	Untersuchungen gegen bestimmte Personen		Verbrechen, deren Thäter flüchtig oder unbekannt		Zusammen		In Untersuchung gezogene Personen	
	1849	1848	1849	1848	1849	1848	1849	1848
Oesterreich mit Salzburg	3791	4624	3295	3332	7086	7956	3586	3788
Steiermark	958	1069	615	666	1573	1735	1282	1105
Kärnthen	180	185	120	94	300	279	356	241
Krain	290	306	210	194	500	500	548	376
Triest, Görz, Istrien	315	221	233	196	558	417	493	304
Böhmen	4677	4741	1568	1988	6245	6729	5629	5450
Mähren	1399	1442	457	506	1856	1948	2800	2097
Schlesien	619	723	85	98	704	821	849	783
Tirol und Vorarlberg	715	711	911	890	1626	1601	959	912
Dalmatien	625	519	1469	1280	2094	1799	608	705
Galizien und Bucowina	4533	5634	393	421	4926	6055	5159	5597
Lombardie	1563	1528	8051	5942	9614	7470	2073	1907
Venetianisches Gebiet	1449	1347	4755	3101	6204	4448	2060	1848
Summe im zweijährigen Durchschnitte	22089		20544		42633		25288	

Aus dieser Uebersicht geht hervor, daß mit Ausnahme vom Küstenlande, Dalmatien, Lombardie, Venedig und Tirol in allen übrigen Kronländern im Jahre 1849 weniger Untersuchungen gegen bestimmte Personen als im Jahre 1848 Statt gefunden haben; in Oesterreich, Steiermark, Böhmen, Mähren und Schlesien ist dasselbe Verhältniß auch bezüglich der Anzeigen von Verbrechen, deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden, ersichtlich, woraus sich für diese Kronländer eine Verminderung der überhaupt vorgekommenen Verbrechen als natürliche Folgerung ergibt.

Naheliegend ist jedoch die Bemerkung, daß diese günstige Wahrnehmung keineswegs den Schluß auf eingetretene moralische Besserung gestattet, da die Ereignisse des Jahres 1848 die Voraussetzung des Gegentheiles vielmehr als vollkommen begründet erscheinen lassen; die für diese Zeitperiode ersichtliche Verminderung der Verbrechen ist daher lediglich als eine Folge der theilweise gelähmten Wirksamkeit der Strafgerichtsbehörden anzusehen.

Dieß wird noch durch eine Vergleichung der Ergebnisse während der Jahre 1845, 1846, 1847 vollends bestätiget, indem während dieser Periode die Gesammtsumme der vorgekommenen Verbrechen sich mit der Ziffer von 41.415 darstellt, jedoch die für die hier in Betracht genommenen nachfolgenden 2 Jahre sich ergebende Gesammtsumme mit der höheren Zahl von 42.633 ersichtlich gemacht ist.

In Betreff der in Untersuchung gezogenen Personen wäre nur noch zu erwähnen, daß mit Ausnahme von Oesterreich und Galizien die für das Jahr 1849 nachgewiesenen Zahlen in allen übrigen Kronländern jene des Jahres 1848 namhaft übersteigen, was offenbar in der Wiederherstellung der Ruhe und Ordnung und der hienach minder gehemmten Wirksamkeit der Behörden seinen vorwiegenden Grund finden läßt.

Die für Oesterreich und Galizien im Jahre 1849 in Evidenz gebrachte geringere Zahl der in Untersuchung gezogenen Personen (in Oesterreich weniger 202, in Galizien weniger 438) wird einerseits durch den Einfluß der in diesen Kronländern zufolge der Ausnahmszustände eingesetzten Kriegsgerichte, anderseits, was Nieder-Oesterreich anbelangt, durch die daselbst eingetretene Abnahme der Bevölkerung von nahe 30.000 Seelen zum Theile erklärlich.

Die in der Tabelle IX in Betreff der Strafrechtspflege im Großherzogthume Krakau ersichtlich gemachten Resultate bieten bei dem Umstande, daß die österreichischen Strafbehörden in diesem Bestandtheile der Monarchie erst seit dem Beginne des Jahres 1848 Geltung haben, und die politischen Wirren des Jahres 1848 auf ein gedeihliches Wirken der Strafbehörden einen offenbar hemmenden Einfluß begründeten, zu statistisch sicheren Schlüssen nur geringe Anhaltspuncte; demzufolge kann nur in Kürze bemerkt werden, daß die vorgekommenen Verbrechen für das Jahr 1849 in geringerer Zahl (um 22 weniger) sich darstellen; die Hauptsumme aller Untersuchten jener des Jahres 1848 um 65 nachsteht; die Summe der Verurtheilten, welche übrigens in beiden Jahren sich fast gleich geblieben ist (im Jahre 1848 nämlich 268 und im nachfolgenden 266), in großer Mehrzahl (fast $^3/_4$ aller Verurtheilten) auf die mit der mindest gesetzlichen Kerkerstrafe bis zu 6 Monaten bestraften Verbrecher entfällt, und auch hiebei sich ein ganz gleiches Verhältniß wahrnehmen läßt, indem im Jahre 1848 zur vorerwähnten Strafe 211, und im Jahre 1849 ebenfalls um 2 weniger, mithin 209 verurtheilt wurden.

Digitized by Google

Auf Lebenszeit und zur Todesstrafe ist gar keine Verurtheilung eingetreten.

Die Zahl der verurtheilten Frauenspersonen ist im Jahre 1848 besonders günstig (kaum $^1/_5$), während im Jahre 1849 mehr als $^1/_3$ der Verurtheilten dem weiblichen Geschlechte angehört.

Die meisten Verurtheilten sind in der Altersclasse von 20—30 Jahren vorgekommen.

Die für Galizien bezüglich der schwierigen Ueberweisung der rückfälligen Verbrecher gemachte Bemerkung leidet auch hier volle Anwendung, indem die noch nicht bestraften Verbrecher zu den rückfälligen fast im Verhältnisse wie 2:1 (durchschnittlich) stehen.

Die in Betreff der Bildungsstufe vorliegenden Daten bestätigen ebenfalls die für Galizien gemachte Wahrnehmung, indem die Zahl solcher Verurtheilten, denen die Elementar-Bildung gänzlich mangelt, durchschnittlich um das Achtfache mehr beträgt, als die Zahl derjenigen, welche im Besitze dieser Bildung sich befanden.

Die Ergebnisse der Wirksamkeit der zweiten und dritten Instanzen in Criminalsachen, deren Geschäftskreis sich auf die Erledigung von zur Revision oder im Wege der Berufung vorgelegten geschlossenen Untersuchungen oder anderer Recurse beschränkt, sind in der Tabelle XIX zusammengestellt.

Bei den 9 Appellationsgerichten wurden jährlich erlediget (im zweijährigen Durchschnitte):

Bei den Appellationsgerichten zu	Geschlossene Untersuchungen	Vor-Untersuchungen	Andere Recurse
Wien	784	146	193
Prag	494	22	332
Brünn	308	47	74
Lemberg	494	72	117
Klagenfurt	350	51	56
Innsbruck	256	51	69
Zara	139	5	7
Mailand	513	27	92
Venedig	325	13	28

In dem für die Jahre 1845—1848 verfaßten Ausweise über die criminal-obergerichtlichen Geschäfte war rücksichtlich der bei den Obergerichten im lombardisch-venetianischen Königreiche erledigten Processe die Durchschnittszahl von 1334 Untersuchungen nachgewiesen, während für die hier behandelte Zeitperiode obige Darstellung nur die Ziffer von 838 geschlossenen Untersuchungen nachweist, welche Geschäftsverminderung nur dem Einflusse der zur Erklärung der in den vorstehenden Tabellen ersichtlichen Resultate wiederholt bemerkten Momente zuzuschreiben kömmt.

Das Appellationsgericht zu Wien nimmt rücksichtlich der erledigten Processe die erste Stelle ein; bei den Appellationsgerichten zu Prag und Lemberg, welche noch um eine geringe Zahl einzeln dem Appellationsgerichte zu Mailand nachstehen, ist durchschnittlich eine gleiche Zahl von Geschäften vorgekommen.

Auffallend groß ist die Zahl der bei dem Appellationsgerichte in Wien behandelten Voruntersuchungen, welches Ergebniß, wie bereits im vorigen Ausweise aus Anlaß derselben Wahrnehmung bemerkt wurde, seinen Hauptgrund in der Patrimonial-Landesgerichts-Verfassung Oesterreichs hatte, wornach weit mehrere Einleitungsbeschlüsse dem Obergerichte vorgelegt werden mußten, als dieß in anderen Kronländern der Fall ist.

Bei dem k. k. obersten Gerichtshofe wurden erlediget (im zweijährigen Durchschnitte):

Arten der Criminalgeschäfte	Bei den Senaten in Wien	Bei dem Senate in Verona	Zusammen
Entscheidungen über geschlossene Untersuchungen	299·5	50·5	350
Entscheidungen über Recurse	117	3	120
Geschöpfte Todesurtheile	61·5	3	64·5
Begnadigungen	58	2	60

Digitized by Google

Diese Darstellung läßt ersehen, daß von den bei dem obersten Gerichtshofe im Ganzen jährlich vorgekommenen 350 Criminalprocessen der schwersten Art auf den Senat in Verona nur 50·5, also $^1/_6$ der bei den Senaten in Wien behandelten Geschäfte dieser Art entfällt, während in dem für die Jahre 1845—1848 hierüber verfaßten Ausweise ein Verhältniß von 73:287 ersichtlich gemacht ist, wornach von allen in dieser Zeitperiode bei dem obersten Gerichtshofe behandelten Criminalprocessen der schwersten Art auf den Senat in Verona fast $^1/_4$ entfiel.

Die zufolge der Kriegsereignisse im lombardisch-venetianischen Königreiche eingesetzten Militärgerichte haben diese Geschäftsverminderung zur natürlichen Folge gemacht.

Im Laufe der Jahre 1848 und 1849 wurden vom obersten Gerichtshofe bei den Senaten in Wien (XIX. Tabelle B) 123, bei dem Senate in Verona nur 6, zusammen 129 Todesurtheile gefällt, von welchen jedoch die kaiserliche Gnade nicht weniger als 120, hievon 4 in Italien, nachgesehen hat.

Im Ganzen wurden 9 Todesurtheile vollstreckt, mithin um 15 weniger als in den Jahren 1845—1847, in deren Laufe 24 Todesurtheile vollstreckt worden sind.

Schließlich verdienen noch jene Momente mit besonderer Würdigung erwähnt zu werden, welche schon für die nächste Zukunft zu den besten Erwartungen rücksichtlich der Erfolge der Strafjustiz berechtigen.

Die förderliche Unterstützung der Gensd'armerie, welche von dem richtigen Verständnisse ihres schwierigen Berufes, für die öffentliche und Privat-Sicherheit zu wachen, die Spur des Verbrechers mit Muth und Aufopferung rastlos zu verfolgen, schon die glänzendsten Beweise gegeben hat, wird die schnelle und sichere Handhabung der Gerechtigkeitspflege wesentlich erleichtern.

Mit begründeter Beruhigung kann aber die allmälige Verminderung der Verbrechen dadurch in Aussicht gestellt werden, daß die neu organisirten Sicherheitsbehörden zum Behufe der möglichen Realisirung ihrer obersten Aufgabe „der Verübung von strafbaren Handlungen vorzubeugen" mit den hiezu erforderlichen Kräften und Mitteln ausgerüstet, somit die Organe dieser Staatsbehörde selbst nach Beseitigung der bisherigen Hemmnisse ihrem für das öffentliche Interesse hochwichtigen Berufe mit voller Gewähr nachzukommen in Stand gesetzt worden sind.

Endlich gewährt die bereits in Angriff genommene Verbesserung in der Einrichtung der Gefängnisse und die Regulirung des Volksschulwesens, dessen umfassendste Pflege in den untersten, mindest gebildeten und eben dadurch zu den Verbrechen geneigtesten Volksclassen die Hebung der Moral, die Vermehrung der Religiösität, die Wiederauflebung des Sinnes für gesetzliche Ordnung und Ruhe, die Aneiferung zur Aneignung mehrerer Kenntnisse und hiedurch größere Erwerbsfähigkeit und Arbeitslust zur lohnenden Folge haben muß, die sicherste Bürgschaft, daß nach Verwirklichung dieser Momente die allmälige Verminderung der Verbrechen und strafbaren Handlungen überhaupt als ein natürliches Ergebniß eintreten wird und kann.

Vom k. k. Justiz-Ministerium.

Wien, am 25. Februar 1852.

Digitized by Google

Digitized by Google

Österreichische Nationalbibliothek
+Z162145106

Digitized by Google